

MARTIN HENGEL

Die vier Evangelien
und das eine Evangelium
von Jesus Christus

Wissenschaftliche Untersuchungen

zum Neuen Testament

224

Mohr Siebeck

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor
Jörg Frey (München)

Mitherausgeber / Associate Editors
Friedrich Avemarie (Marburg)
Judith Gundry-Volf (New Haven, CT)
Hans-Josef Klauck (Chicago, IL)

224



Martin Hengel

Die vier Evangelien
und das eine Evangelium
von Jesus Christus

Studien zu ihrer Sammlung und Entstehung

Mohr Siebeck

MARTIN HENGEL: Geboren 1926; 1959 Promotion; 1967 Habilitation; 1968–1972 Professor für Neues Testament in Erlangen; 1972–1992 Professor für Neues Testament und Antikes Judentum in Tübingen; Direktor des Instituts für Antikes Judentum und hellenistische Religionsgeschichte in Tübingen; seit 1992 emeritiert.

ISBN 978-3-16-151032-8 978-3-16-157406-1 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019
ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Unveränderte Studienausgabe 2011

© 2008 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und gebunden.

Revd. Dr. John Bowden
dem Verleger, Übersetzer und Freund

Vorwort

Dieses Buch geht zurück auf einen Vortrag, den ich im November 1998 auf Einladung des Institute of Biblical Research in Zusammenhang mit der SBL-Tagung in Orlando (Florida) gehalten habe. Die deutsche Urfassung erschien in der in St. Petersburg herausgegebenen Zeitschrift *Hyperboreus: Studia Classica*, Vol. 7/Fasc. 1–2 (2001), 332–350 in einem Gedenkband für den großen russischen Altphilologen Alexander I. Zaicev. Eine auf vier Vorlesungen erweiterte Version trug ich im April 1999 in der Trinity Divinity School in Deerfield (Illinois) vor. Daraus erwuchs ein Buch, das in der Übersetzung von Revd. Dr. John Bowden im Jahr 2000 bei SCM Press in London erschien. Die deutsche Vorlage desselben überarbeitete und erweiterte ich in den letzten zwei Jahren um über 40 Prozent auf den jetzigen Umfang.

Ausgangspunkt ist die Grundfrage: Wie kommt es, daß es für Paulus nur *ein* Evangelium als Heilsbotschaft gibt, das er verkündigt, und wir gleichzeitig im Neuen Testament *vier* zum Teil recht verschiedene erzählende schriftliche Berichte über Jesus besitzen, die als Evangelien bezeichnet werden? Die Untersuchung setzt mit der Verteidigung der Vierevangelien-sammlung bei Irenäus und ihrem Gebrauch bei Clemens Alexandrinus ein und fragt von dort aus nach ihrer Verwendung und Durchsetzung in der Kirche des 2. Jahrhunderts zurück. Eine entscheidende Rolle spielt dabei Justin, bei dem erstmals der Plural »Evangelien« auftaucht und der gleichzeitig ihre regelmäßige Lesung im Sonntagsgottesdienst neben den Schriften der Profeten, das heißt des Alten Testaments, bezeugt. Die weitergehende Rückfrage führt über die frühen altkirchlichen Nachrichten zu den vier Evangelisten, die Entwicklung frühchristlicher Buchproduktion und die Entstehung der ersten »Gemeindebibliotheken« in die Abfassungszeit der vier Evangelien selbst zurück. Dabei wird deutlich, daß wir die Bezeichnung »Evangelium« für eine »kerygmatische Jesusbiographie« im Grunde Markus verdanken, der damit eine neue Gattung schuf und rasch Nachfolger fand, und daß sein »Evangelium« gar nicht so weit vom paulinischen entfernt ist.

Je länger ich an diesen Themen arbeite, desto größer werden meine Zweifel an der klassischen »Zwei-Quellen-Hypothese«. In einem »Postscriptum« wird die Fraglichkeit dieser Hypothese, nach der die Quelle »Q« als eine selbständige Evangelien-schrift ohne Leidensgeschichte Matthäus und

Lukas unabhängig voneinander vorlag, erörtert und zugleich wahrscheinlich gemacht, daß der spätere Matthäus das frühere Lukasevangelium als Sekundärquelle verwendet hat.

Zugleich wird aber auch deutlich, daß ein rein literarisches Abhängigkeitsmodell die »Synoptische Frage« nicht beantworten kann. Tatsächlich stehen die Evangelisten noch in einem mündlichen Traditionsstrom, der sich teilweise auch mit bereits verschriftlichter Überlieferung überschneidet. Die Entstehungsverhältnisse der synoptischen Evangelien sind somit wesentlich komplexer, als wir es uns häufig vorstellen, und nur im Blick auf Markus als Quelle für Lukas und Matthäus mit hinreichender Gewißheit zu rekonstruieren.

Frau Kollegin Anna Maria Schwemer danke ich für das Mitlesen der Korrekturen und für manche Anregung. Für das sorgfältige Schreiben des Manuskripts und das Mitlesen der Korrekturen gilt mein Dank Herrn Dipl. theol. Christoph Schaefer und für die kritische Durchsicht der Arbeit, wertvolle Hinweise sowie die kundige Erstellung der Indices Herrn Dr. theol. Claus-Jürgen Thornton.

Wie schon die englische Fassung widme ich auch die wesentlich erweiterte deutsche Ausgabe Revd. Dr. John Bowden als Dank für eine seit über dreißig Jahren bestehende Freundschaft. Beginnend mit »Judentum und Hellenismus« (1974) hat er dreizehn meiner Bücher auf meisterhafte Weise ins Englische übertragen und dadurch bewirkt, daß meine wissenschaftlichen Arbeiten im angelsächsischen Sprachraum bekannt wurden: Sir 6,14–15.

Tübingen, Trinitatis 2008

Martin Hengel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
I. Einleitung: Eine Aporie und zwei Fragen	1
II. Die vier Evangelien und die Versuchungen der Harmonisierung und radikalen Reduktion	13
1. Geschichtserzählung im Neuen Testament	13
2. Die Verteidigung der Vierzahl bei Irenäus	15
3. Serapion von Antiochien und das Petrusevangelium in Syrien	22
4. Clemens von Alexandrien, das Viererevangelium und die »apokryphe« Überlieferung	26
5. Justin und die Apologeten als frühere Zeugen für die Vierersammlung.....	34
6. Zur Kritik an den Evangelien und ihren Widersprüchen	38
7. Harmonisierung, unkontrollierte Textvielfalt oder radikale Reduktion	45
7.1 Tatian	45
7.2 Zur Textüberlieferung	48
7.3 Marcion	59
III. Die vier Evangelien, ihre Autoren und das eine Evangelium	64
1. Das Zeugnis des Irenäus und der römischen Gemeinde	64
2. Die historische Reihenfolge der Evangelien und die Vier- evangelien-sammlung	71
3. Die Evangelienüberschriften	87
3.1 Ihre neue Form und deren Bedeutung	87
3.2 Die Titel als fester Bestandteil der im Umlauf befindlichen Evangelien	90
4. Die Sammlung der vier Evangelien beruht nicht auf einer besonderen offiziellen Entscheidung der Kirche, sondern auf dem Gebrauch in den Gottesdiensten	95
5. Evangelienkommentare und »apokryphe« Evangelien	103
5.1 Evangelienkommentare	103
5.2 »Apokryphe« Evangelien	107

6. Εὐαγγέλιον oder ὁ κύριος?	112
7. Die Papiasnotizen und die Frage eines ursprünglich aramäischen Evangeliums	120
7.1 Die Markusnotiz	120
7.2 Die Matthäusnotiz	126
7.3 Das Rätsel eines judenchristlichen aramäischen Evangeliums ...	134
7.4 Die erfolgreiche Zukunft des ersten Evangeliums und sein apostolischer Titel	138
8. Das Markusevangelium als ältestes Evangelium und die Bezeichnung »Evangelium«	141
8.1 Der Evangelist Markus und die Petrustradition	141
8.2 Die Jesuserzählung des Markus als »Evangelium«	158
8.3 Ursprung und Verbreitung der Evangelien und deren einheitliche Titel	167
8.3.1 Markus und Matthäus	167
8.3.2 Lukas und Johannes	172
9. Das Evangelium als Heilsbotschaft für die ganze Kirche	184
 IV. Die »Gegenprobe«: Die Entstehung der Vierevangeliensammlung und der christliche Bücherschrank – ein Rekonstruktionsversuch	197
1. Die Schriftlesung im Gottesdienst, der Codex, die heiligen Schriften und die Bücherschränke in den Gemeinden	197
2. Schriftliche und mündliche Tradition bei Clemens Romanus	216
3. Die Entwicklung vor Justin: Barnabas- und Zweiter Clemensbrief ...	223
4. Die Bedeutung des »römischen Bücherschranks«	231
 V. Das Evangelium als Kerygma und Erzählung	238
1. Die Geschichte Jesu und die Augenzeugen	238
2. Das Evangelium als »Kerygma«: 1.Kor 15,1–11 und die Notwendigkeit der »Jesuserzählung« bei Paulus.....	244
3. Petrus und das »erzählte Evangelium«	255
 VI. Fazit: Tora und Evangelium als Erzählung des Heilsgeschehens	262
1. Mose und das Exodusgeschehen bei Markus	262
2. Der Vorrang der Evangelien- vor der Profetenlesung	266
3. Die Einheit in der Vielfalt	269
 VII. Postscriptum: Überlegungen zur Logienquelle, zum Lukas- und zum Matthäusevangelium	274
1. Das Rätsel »Q«, die »Logientradition« und die Möglichkeit einer Abhängigkeit des Matthäus vom Lukasevangelium	274

2. Die »Minor Agreements« zwischen Lukas und Matthäus gegen Markus	301
3. Die zeitliche Priorität des Lukasevangeliums vor dem Matthäusevangelium	320
4. Zusammenfassung	350
 Chronologische Übersicht	 354
 Stellenregister	 357
Autorenregister	389
Sachregister	395

I. Einleitung: Eine Aporie und zwei Fragen

Das Novum Testamentum Graece von Nestle-Aland (27. Auflage) mit den 27 Schriften des neutestamentlichen Kanons umfaßt einschließlich des textkritischen Apparates 680 Seiten. Verfaßt wurden diese Schriften in einem Zeitraum von ca. 70 bis 80 Jahren, etwa zwischen 50 und 120/130 n. Chr. Die ältesten sind die sieben sicher echten Paulusbriefe, die ungefähr zwischen 50 und 60 n. Chr. geschrieben wurden, die jüngsten sind eindeutig sogenannte »Pseudepigrapha«, die Paulus zugeschriebenen Pastoralbriefe, der Judas- und der 2. Petrusbrief. In der Mitte dieses Zeitraums, etwa zwischen 69 und 100 n. Chr., entstanden die vier Evangelien und die Apostelgeschichte, die rund 60 Prozent des Neuen Testaments ausmachen und im Gegensatz zu den Briefen, zumindest der äußeren Form nach, vor allem »Geschichte« (beziehungsweise »Geschichten«) erzählen wollen, wobei kürzere und längere Reden und Dialoge mit eingeschlossen sind. Es geht darin in erster Linie um die »Geschichte« einer schlechterdings einzigartigen Person, Jesus von Nazareth, das heißt um das, was von ihm »gesagt und getan« worden war.¹ Die Apostelgeschichte könnte man dabei als eine nicht minder einzigartige »Wirkungsgeschichte« dieser Person für die ersten dreißig Jahre nach Ostern bezeichnen.

Das Neue Testament hat so eine ähnliche Einteilung wie das griechische Alte Testament, die Septuaginta, mit seiner Unterscheidung zwischen Geschichts- und Lehrbüchern,² freilich mit dem einen Unterschied, daß sich dort erstere von der Schöpfung bis in die Makkabäerzeit des 2. Jahrhunderts v. Chr., das heißt nach zeitgenössischer jüdischer Chronologie über

¹ Vgl. z. B. Papias bei Euseb, h. e. 3,39,15: Markus habe τὰ ὑπὸ τοῦ κυρίου ἢ λεχθέντα ἢ πραχθέντα genau aufgeschrieben. Josephus, c. Ap. 1,55: αὐτόπτης ... τῶν λεχθέντων ἢ πραχθέντων. Polybios, hist. 2,56,10 zur Aufgabe des Historikers: τῶν δὲ πραχθέντων καὶ ῥηθέντων κατ' ἀλήθειαν αὐτῶν μνημονεύειν πάντων. Gellius, Noctes Atticae 14,3,5 nennt die Memorabilien Xenophons »dictorum atque factorum Socratis commentarii«. Zur Relation von »Geschichtserzählung« und »Lehrbüchern« im Neuen Testament s. u. Anm. 31 f.

² Zur Anordnung in der Septuaginta siehe M. HENGEL, Die Septuaginta als »christliche Schriftensammlung«, ihre Vorgeschichte und das Problem ihres Kanons, in: M. Hengel/A. M. Schwemer (Hg.), Die Septuaginta zwischen Judentum und Christentum, WUNT 72, Tübingen 1994, 182–284 (221 f.). Die Reihenfolge in den Septuagintahandschriften war allerdings nicht so einheitlich wie die große Mehrzahl der neutestamentlichen Textzeugen bei den Evangelien.

fast fünf Jahrtausende,³ erstrecken wollen, während die erzählenden Schriften im ersten Teil des Neuen Testaments, mit großen Lücken, lediglich einen Zeitraum von etwas mehr als 60 Jahren umfassen, von der Geburt Jesu bis zur Ankunft des Paulus in Rom (ca. 6 v. Chr. bis 60 n. Chr.),⁴ und – das ist das Neue – viermal, auf zum Teil recht verschiedene Weise, dieselbe Geschichte vom Wirken Jesu und darüber hinaus dessen »Nachwirkung« erzählen.

Schon Markus nennt, wie der Beginn seines Werkes: ἀρχὴ τοῦ εὐαγγελίου Ἰησοῦ Χριστοῦ, »Anfang des Evangeliums von Jesus Christus«, zeigt, seinen schriftlichen Bericht über Jesu Wirken und Passion εὐαγγέλιον, »Heilsbotschaft«. Er gebraucht damit ein Wort, das vor ihm bereits für Paulus, den ersten christlichen Autor, von Anfang an als Inbegriff seiner missionarischen Botschaft, das heißt seiner gemeindegründenden mündlichen Verkündigung, bestimmend war; auch Markus selbst kann es sowohl für die Verkündigung Jesu wie für die der Kirche verwenden.⁵ In den genuin paulinischen Briefen finden wir das Wort 48mal (und 15mal in den Deuteropaulinen), im ursprünglichen Markusevangelium siebenmal,⁶ dagegen bei Lukas und Johannes (abgesehen vom Titel) gar nicht und bei Matthäus – trotz des gegenüber Markus fast 40 Prozent größeren Umfangs – nur viermal. Das Wort muß daher auch für Markus eine ganz besondere Bedeutung besessen haben, die sich jedoch vom paulinischen Sprachgebrauch zumindest äußerlich gesehen zum Teil nicht unwesentlich unterschied. Das gilt vor allem für den Eingangssatz, den Titel des Werks. Offenbar sah Markus zwischen der verkündigten Heilsbotschaft, der erzählten Geschichte und dem Buch für die gottesdienstliche Lesung keinen Gegensatz.⁷ Nach dem Galaterbrief hat dagegen Paulus sein ganz andersgeartetes,

³ So Josephus im Vorwort zu den Antiquitates (praef. 1,13); vgl. c. Ap. 1,1. Konkurrierende Parallelberichte sind dort relativ selten. Außer den Königs- und Chronikbüchern könnte man noch auf Exodus bis Leviticus und Deuteronomium oder auf Jes 36,1–39,8 par. 2. Kön 18,13–20,19 verweisen.

⁴ Wenn sie über spätere Ereignisse, etwa über die Zerstörung Jerusalems (siehe dazu unten S. 324–332), schreiben, tun sie es in der Form der »Weissagung«, das heißt in der Regel als vaticinia ex eventu.

⁵ Jesus: Mk 1,14f.: τὸ εὐαγγέλιον τοῦ θεοῦ, Kirche: 13,10; 14,9; Christus als Inhalt des Evangeliums: 1,1; 8,35; 10,29. S. u. S. 158–167.

⁶ Vgl. in dem sekundären Schluß Mk 16,9–20, der kaum später als 120 n. Chr. entstanden ist (s. u. S. 50), die zusätzliche Erwähnung 16,15: κηρύξατε τὸ εὐαγγέλιον πάσῃ τῇ κτίσει, die Mk 13,10 und 14,9 mit dem Ende des Matthäusevangeliums (28,18–20) verbindet.

⁷ S. u. S. 158–167 zu Mk 1,1 und 14,9. Selbst die altprotestantische Dogmatik hat diesen Unterschied noch deutlich hervorgehoben: »Terminus Evangelii sumitur vel proprie vel improprie. Improprie sumtus significat librum in quo Christi res gestae comprehenduntur; quo sensu Evangelium secundum Matthaëum, Marcum etc. dicuntur libri, quibus Christi acta et dicta consignata sunt. Proprie acceptus sumitur vel generaliter, pro tota doctrina Novi Testamenti, doctrinam gratiae et Legis complectente, ... vel specialiter,

nicht erzählendes, sondern als Lehre verkündigtes »Evangelium« durch »eine Offenbarung Jesu Christi«, das heißt eine ›revelatio specialissima‹ unabhängig von menschlicher Tradition, bei seiner Berufung vor Damaskus empfangen,⁸ und es gibt nach ihm keine andere als diese *eine* »Heilsbotschaft«,⁹ die er zu Beginn des Römerbriefs (1,16) thematisch als »Kraft Gottes zum Heil (εἰς σωτηρίαν) für jeden, der glaubt« definiert und zu deren Verkündigung er als Apostel in besonderer Weise »berufen« und »ausgesondert« ist (Röm 1,1).

Zum Rätsel – man könnte auch sagen zum Ärgernis – des neutestamentlichen Corpus gehört, daß diese *eine* Heilsbotschaft von Jesus Christus, die bereits Mk 1,1 als εὐαγγέλιον bezeichnet hatte und wie sie in »Geschichten« in zeitlicher Abfolge berichtet wurde, in *vier oft voneinander abweichenden Schriften mehr oder weniger biographisch-berichtenden Charakters* ihren Niederschlag fand. Besonders tiefgehend, ja für den modernen Exegeten fast unüberbrückbar erscheinen die Unterschiede zwischen den drei synoptischen Evangelien und dem vierten nach Johannes. Dies alles steht in einem gewissen Gegensatz zu dem in der Form so andersartigen »verkündigten Evangelium« des Paulus, bei dem dieser den Anspruch erhebt, es direkt von Christus erhalten zu haben, obwohl er kein Jünger Jesu gewesen war. Jede dieser vier erzählenden Schriften trägt im Neuen Testament als Titel die Bezeichnung εὐαγγέλιον, ergänzt durch den Namen des Autors auf eine Art und Weise, die in der Antike ganz ungebräuchlich war:¹⁰ κατὰ Μαθθαῖον, κατὰ Μάρκον, κατὰ Λουκᾶν, κατὰ Ἰωάννην, das heißt »Evangelium nach Matthäus«, »nach Markus« usw. So besitzen wir im Grunde vier zum Teil stark differierende schriftliche Fassungen der *einen* »Heilsbotschaft« in der Form eines erzählenden Berichts von Jesus aus der Feder von *sehr* verschiedenen Autoren, Texte, die alle, äußerlich gesehen, den Charakter von antiken Biographien besitzen. Erst viel später – von je einer Ausnahme bei Justin und Apollinaris von Hierapolis abgesehen erst seit Irenäus (ca. 180 n. Chr.) – sprechen dann die Kirchenväter häufiger und unbefangener im *Plural* von vier »*Evangelien*«, während das Neue Testament und die Apostolischen Väter bis zur Mitte des 2. Jahrhunderts sachlich völlig

pro annuntiatione gratiae per Messiam impetrandae ...« (J. F. KÖNIG, *Theologia positiva acroamatica* [Rostock 1664], hg. und übersetzt von A. Stegmann, Tübingen 2006, 341 §§ 687 ff.). KÖNIG verbindet freilich Mk 1,1 mit Röm 1,1 und sieht darin noch keinen Hinweis auf das Buch, sondern einen ganz speziellen Sprachgebrauch »pro concione de Messia jam exhibitio«.

⁸ Siehe dazu A. M. SCHWEMER, *Erinnerung und Legende: Die Berufung des Paulus und ihre Darstellung in der Apostelgeschichte*, in: L. Stuckenbruck et alii (Hg.), *Memory in the Bible and Antiquity*, WUNT 212, Tübingen 2007, 277–298.

⁹ Vgl. Gal 1,11 f. 16 und seine Polemik 1,5–8.

¹⁰ S. u. S. 88. Die Autoren betrachtete man als Apostel oder Apostelschüler; so schon Justin, dial. 103,8; s. u. S. 34 f.

richtig nur den Singular τὸ εὐαγγέλιον und nie den Plural τὰ εὐαγγέλια verwenden, weil es zwar gewiß vielerlei »gute Nachrichten« in der griechisch-römischen Welt gab, die daher den Plural εὐαγγέλια bevorzugte,¹¹ aber zumindest im frühen Christentum es eben nur die *eine* »Heilsbotschaft« geben konnte – sei sie nun in mündlicher oder in schriftlicher Gestalt. Diese Botschaft war identisch mit dem *einen* εὐαγγέλιον Ἰησοῦ Χριστοῦ υἱοῦ θεοῦ (Mk 1,1), sowohl im Sinne eines Genitivus objectivus als auch eines Genitivus subjectivus (oder auctoris), da der Inhalt und dessen Urheber Jesus Christus *allein* war. Die Formel umschreibt im Grunde *die* zentrale Verkündigung des Urchristentums. Deshalb bekennt Petrus in seiner Predigt vor der hohenpriesterlichen Aristokratie nach Lukas, nur in diesem »Jesus Christus aus Nazareth« und »in keinem anderen« sei von Gott her »Heil« gegeben. Auch Paulus hatte ja das Evangelium nicht von einem Menschen, sondern durch eine *revelatio specialissima* vom erhöhten Christus selbst empfangen und hielt es für richtig, bei der Gemeindegründung in Korinth »unter euch nichts zu wissen als allein Jesus Christus, den Gekreuzigten.«¹² Im Gegensatz dazu überwiegt – wie schon gesagt – im paganen

¹¹ Siehe J. SCHNIEWIND, *Euangelion. Ursprung und erste Gestalt des Begriffs Evangelium*, 2 Bde., BFChTh II/13.25, Gütersloh 1927.1931; immer noch grundlegend P. STUHL-MACHER, *Das paulinische Evangelium*, FRLANT 95, Göttingen 1968, 153–206; siehe auch – mit zum Teil sehr fragwürdigen Begründungen und Folgerungen – H. FRANKEMÖLLE, *Evangelium – Begriff und Gattung. Ein Forschungsbericht*, SBB 15, Stuttgart ²1994 (Lit.). Dieser Sprachgebrauch leitet sich letztlich nicht aus paganen religiösen Quellen, sondern aus alttestamentlich-jüdischer Tradition ab. Relativ häufig ist in griechischen Quellen die Formel εὐαγγέλια θυεῖν, »Dankopfer für gute Nachrichten darbringen«, wie überhaupt dort der Plural bei weitem überwiegt. Die Bedeutung des Begriffs für den Herrscherkult wird aufgrund der Priene-Inschrift (siehe V. EHRENBURG/A. H. M. JONES, *Documents illustrating the Reigns of Augustus and Tiberius*, Oxford ²1967, Nr. 98.38.41; vgl. Nr. 99,14 und dazu A. DEISSMANN, *Licht vom Osten*, Tübingen ⁴1923, 313 f.) zum Teil maßlos übertrieben. Daß Josephus εὐαγγέλιον zweimal im Plural im Zusammenhang mit dem Herrschaftsantritt Vespasians verwendet (bell. 4,618: ἐώραταζεν εὐαγγέλια; 4,656: ἀπὸ τῆς Ῥώμης εὐαγγέλια ἦκε; vgl. 2,420: eine »gute Nachricht« für den Präфекten Florus als Feind der Juden, und ant. 18,229: fem. εὐαγγελίας, die »gute Nachricht« vom Tode des Tiberius für den gefangenen Agrippa, vgl. 18,228; das Verb erscheint dagegen zwölfmal bei Josephus), erlaubt es nicht, auf einen im jüdischen Palästina verbreiteten und darum dort wohlbekannten römischen Sprachgebrauch zurückzuschließen. Die Septuaginta hat das Verb 20mal, das Nomen in zweifacher Form dreimal (siehe Anm. 13). Josephus schreibt als Freigelassener des Kaisers *in Rom* und gebraucht den dort üblichen politischen Jargon. Palästinische Parallelen zu diesem Sprachgebrauch haben wir sonst nicht. Grundlegend zum Problem jetzt W. HORNBURY, »Gospel in Herodian Judaea, in: M. Bockmuehl/Donald A. Hagner (Hg.), *The Written Gospel*, Cambridge 2005, 7–30. Auf die neutestamentliche Begriffsbildung, die schon bei Paulus traditionell und festgeprägt ist, hatte der Herrscherkult keinen Einfluß. Zum Gebrauch des Begriffs im Singular und Plural bei Irenäus s. u. S. 16 ff.

¹² Apg 4,12: οὐκ ἔστιν ἐν ἄλλω οὐδενὶ ἢ σωτηρία. – Gal 1,12; 1. Kor 2,2. Vgl. 1. Kor 1,23; Gal 3,1; Röm 1,16 etc.

griechischen Sprachgebrauch, nicht zuletzt auch in den in ihrer Bedeutung überbetonten Zeugnissen des Kaiserkultes, bei weitem der Plural, und das Wort bedeutet nirgendwo in diesem exklusiven Sinn wie im Urchristentum (ewiges Leben vermittelnde) »Heilsbotschaft«, sondern ganz allgemein »gute Nachricht(en)«, etwa im Sinne von »Siegesbotschaft« oder bei einer kaiserlichen Thronbesteigung. Typisch für diesen älteren, politisch-militärischen Gebrauch im Sinne von »Siegesbotschaft« ist 2. Sam 18, die spannende Geschichte von der Siegesmeldung über Absalom an David, wo die Septuaginta ein- beziehungsweise zweimal den Plural εὐαγγέλια, zwei beziehungsweise dreimal die seltene feminine Singularform εὐαγγελία und viermal das entsprechende Verb εὐαγγελίζεσθαι benutzt.¹³ Im Vergleich mit den griechischen und jüdischen Parallelen erlangten der paulinische und der davon – zumindest anscheinend – verschiedene markinische Gebrauch von εὐαγγέλιον eine viel tiefergehende, ja *einzigartige* Bedeutung.

Erst Justin, nach 150 n. Chr., verwendet in seiner *Apologie* ein einziges Mal – gewissermaßen noch mit schlechtem Gewissen – den Plural εὐαγγέλια für unsere vier Evangelien,¹⁴ vermeidet aber sonst diese offenbar

¹³ Plural εὐαγγέλια: 2. Reg 18,22 (in der Bedeutung »Botenlohn«; vielleicht auch Fem. Singular); 18,25 für »b^sōrāh«. Fem. Singular εὐαγγελία: 18,20.22 (?) ebenfalls für »b^sōrāh«; 18,27: εὐαγγελία ἀγαθή für »b^sōrāh tōbāh«. Vgl. noch 4. Reg 7,9 (Fem. Singular). Zum Verb »bišsar« siehe 2. Reg 18,19f.26.31; weiter 1. Reg 31,9; 2. Reg 4,10; 3. Reg 1,42: ἀγαθὰ εὐαγγέλισαι, vgl. Jes 52,7. Auch bei Deuterocesaja und in den Psalmen klingt die Bedeutung von »bišsar«: »eine Sieges- oder Friedens-, d. h. heilvolle Botschaft verkünden« an: außer Jes 52,7 (zweimal) siehe noch 40,9; 60,6; 61,1 (wesentlich für Jesus: vgl. Lk 4,18; 7,22 = Mt 11,5); Ps 39(40),10; 67(68),12; 95(96),2; vgl. Joel 2,32 (MT 3,5); Nah 1,15 (MT 2,1). In den Texten von Qumran erscheint das Verb neunmal in sieben Texten immer im Sinne von Heilsverkündigung, abhängig vom Sprachgebrauch Jesajas und der Psalmen, siehe M. G. ABEGG, *The Dead Sea Scrolls Concordance*, Bd. I: *The Non-Biblical Texts from Qumran (Part One)*, Leiden/Boston 2003, 164. Zum alttestamentlich-jüdischen Sprachgebrauch von Verb (»bišsar«) und Substantiv (»b^sōrāh tōbāh«) siehe P. STUHLMACHER, *Evangelium* (Anm. 11), 109–153. Wesentlich ist MegTaan 12: Am 28. des Monats Adar kam die gute Botschaft (»b^sōrtā tābā«) für die Juden, daß sie nicht vom Gesetz zu weichen brauchten (op. cit., 130f.), weiter Tg. Jon. Jes 53,1, wo »wer hat unserer Botschaft geglaubt« (»lišmu'ātenū«) mit »lišōrtānā« übersetzt wird. Wahrscheinlich liegt bei dieser »Botschaft« die Wurzel des urchristlichen Sprachgebrauchs von »b^sōrāh«/εὐαγγέλιον. Siehe dazu W. HORNBURY, *Gospel* (Anm. 11), 9–29 und M. HENGEL/A. M. SCHWEMER, *Paulus zwischen Damaskus und Antiochien*, WUNT 108, Tübingen 1998, 154f.

¹⁴ Vgl. Justin, *apol.* 1.66,3 zum Abendmahlsbericht der Evangelien: οἱ γὰρ ἀπόστολοι ἐν τοῖς γενομένοις ὑπ' αὐτῶν ἀπομνημονευμάτων, ἃ καλεῖται εὐαγγέλια, οὕτως παρέδωκαν ... Siehe M. HENGEL, *Die Evangelienüberschriften*, SHAW.PH 1984/3, 14f. = DERS., *Jesus und die Evangelien*. Kleine Schriften V, WUNT 211, Tübingen 2007, 526–567 (533f.). In dem Bericht des Hippolyt über Basilides und seine Schule (ref. 7,22,4, vgl. 7,27,8) stammt der Plural von Hippolyt, s. u. S. 105f. Zur Seltenheit des Plurals selbst noch bei Irenäus siehe Y.-M. BLANCHARD, *Aux sources du Canon, le témoignage d'Irénée*, Paris 1993, 151–164.

immer noch als unpassend empfundene Form und gebraucht dafür in 15 Fällen lieber die für den kaiserlichen Adressaten und andere pagane Leser besser verständliche Formel »Erinnerungen der Apostel« (ἀπομνημονεύματα τῶν ἀποστόλων), die durch den Plural (gegen Marcion) bereits eine Mehrzahl von solchen »Apostelschriften« über Jesus nahelegt. Gleichzeitig wird entgegen einer unkontrollierbar gewordenen Berufung auf mündliche Tradition die Schriftlichkeit der zuverlässigen apostolischen Überlieferung betont.¹⁵ Diese »Erinnerungen« weisen auf für Justin absolut zuverlässige Augenzeugen zurück. Die Formel demonstriert zudem die literarische Bildung des Autors. Den spezifisch christlichen, aber für Heiden schwerverständlichen literarischen Begriff εὐαγγέλιον verwendet er ansonsten nur noch zweimal im Singular: Einmal läßt er den Juden Tryphon bekennen: »Ich weiß aber, daß eure Lehren, die im sogenannten Evangelium stehen, so gewaltig und wunderbar sind, daß sie vermutlich keiner einhalten kann. Ich habe sie nämlich mit Interesse gelesen.«¹⁶ Der jüdische Gesprächspartner denkt dabei wohl vor allem an die Bergpredigt, aber er weiß zugleich,

¹⁵ Vor allem gehäuft im Zusammenhang seiner Auslegung von Ps 22 im Dialog mit Tryphon, wo er eine größere Zahl von Evangelienziten aus Matthäus, Lukas und Markus bringt: dial. 99–107 (100,4; 101,3; 102,5; 103,6; 104,1; 105,6; 106,1.4), sonst nur noch außer apol. 1,66,3 in 1,67,3; vgl. dagegen seinen Schüler Tatian, orat. 21,1f., der die Griechen auffordert, ihre Mythen (21,1) und ἀπομνημονεύματα (21,2) mit »unseren Berichten« (τοῖς ἡμετέροις διηγήμασιν) zu vergleichen. Der rigorose Tatian vermeidet den heidnischen Gattungsbegriff. Der Begriff διήγημα erinnert an die διήγησις Lk 1,1. Zur Sache siehe auch R. BAUCKHAM, Jesus and the Eyewitnesses. The Gospels as Eyewitness Testimony, Grand Rapids 2006, 212f.466f. C. H. COSGROVE, Justin Martyr and the emerging Christian Canon, VigChr 36 (1982), 209–222, vermutet eine gewisse durch Marcion bedingte Zurückhaltung gegenüber dem Begriff Evangelium, auch seien die »Apostelerinnerungen« noch nicht in vollem Sinne »heilige Schrift« und stünden hinter den »profetischen« Schriften des Alten Testaments zurück. Beides ist zu einseitig. Im Dialog mit einem schriftgelehrten Juden muß Justin vor allem mit dem Alten Testament argumentieren. Die Apologie mit dem Hinweis auf die Taufe, die Einsetzungsworte und die gottesdienstliche Lesung ergibt hier ein etwas anderes Bild, siehe apol. 1,61–67 und unten S. 34f.197f. Zur Argumentation Justins mit dem Septuaginta-Text siehe M. HENGEL, Judaica, Hellenistica und Christiana. Kleine Schriften II, WUNT 109, Tübingen 1999, 337–363. Dagegen könnte die Tatsache, daß Justin Paulus kennt, aber nie auf ihn verweist, mit seiner grundsätzlichen Ablehnung Marcions zusammenhängen. Zur Hervorhebung der Schriftlichkeit siehe L. ABRAMOWSKI, Die »Erinnerungen der Apostel« bei Justin, in: P. Stuhlmacher (Hg.), Das Evangelium und die Evangelien, WUNT 28, Tübingen 1983, 341–353 (348); siehe auch unten Anm. 102.

¹⁶ Justin, dial. 10,2: ὑμῶν δὲ καὶ τὰ ἐν τῷ λεγομένῳ εὐαγγελίῳ παραγγέλματα θαυμαστά οὕτως καὶ μεγάλα ἐπίσταμαι εἶναι, ὡς ὑπολαμβάνειν μηδένα δύνασθαι φυλάξαι αὐτά· ἐμοὶ γὰρ ἐμέλησεν ἐντυχεῖν αὐτοῖς. Zu den frühesten Nachrichten über nichtchristliche jüdische und heidnische Leser der Evangelien siehe M. HENGEL, Die ersten nichtchristlichen Leser der Evangelien, in: M. Krug et alii (Hg.), Beim Wort nehmen. Die Schrift als Zentrum für kirchliches Reden und Gestalten. Friedrich Mildner zum 75. Geburtstag, Stuttgart 2004, 99–117 = Kleine Schriften V (Anm. 14), 702–725.

daß die Christen die Schrift, die ihre Botschaft enthält, »Evangelium« nennen. An anderer Stelle zitiert Justin auf relativ freie Weise Mt 11,27 (= Lk 10,22) mit der Formel »im Evangelium steht geschrieben«. ¹⁷ Aber dieser – spezifisch christliche – Sprachgebrauch, der für ihn schon selbstverständliche innerkirchliche Bedeutung besitzt und Evangelienbücher voraussetzt, bleibt bei ihm eine seltene Ausnahme, weil er für Nichtchristen ganz ungewohnt und nicht aussagekräftig war. Den Begriff ἀπομνημονεύματα τῶν ἀποστόλων ¹⁸ entnahm Justin den vier berühmten Büchern ἀπομνημονεύματα Σωκράτους, den »Erinnerungen an Sokrates« von Xenophon, die er, der frühere platonische Philosoph, in seiner zweiten Apologie zitiert. ¹⁹

¹⁷ Justin, dial. 100,1: ἐν τῷ εὐαγγελίῳ δὲ γέγραπται. Justin zitiert dort Mt 11,27 = Lk 10,22. In dial. 100,3 folgt, als Jesuswort eingeleitet, Mk 8,31 = Lk 9,22, vgl. Mt 16,21. Die Formel deutet darauf hin, daß Justin »das Evangelium« als inspirierte »heilige Schrift« betrachtet, vgl. dial. 78,1 = Mt 2,6 = Mi 5,1.3.

¹⁸ Siehe dazu TH. ZAHN, Geschichte des neutestamentlichen Kanons, Bd. I, Erlangen 1888/89 (Nachdruck Hildesheim etc. 1975), 471–476: »Der Name war trefflich gewählt und sehr geeignet, dem literarisch gebildeten Heiden eine richtige Vorstellung vom Wesen der Evangelien zu geben« (471). Zur neueren Diskussion siehe TH. K. HECKEL, Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium, WUNT 120, Tübingen 1999, 313 ff. und CHR. MARKSCHIES, Kaiserzeitliche christliche Theologie und ihre Institutionen, Tübingen 2007, 262 f.

¹⁹ Justin, apol. 2,11,3 ff. = Xenophon, memorab. 2,1,21 ff.; siehe auch Gellius oben Anm. 1. Zur Bedeutung vgl. das Verb in apol. 1,33,5: οἱ ἀπομνημονεύσαντες πάντα περὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐδίδασκαν. Ich glaube, daß die Anlehnung an die »Erinnerungen an Sokrates« für den ehemaligen platonischen Philosophen wichtig ist und daß er hier nicht einfach dem diffusen literarischen Verständnis seiner Zeit folgt. Er erwähnt Sokrates in der ersten und zweiten Apologie insgesamt neunmal in positiver Weise. Platons Dialoge zitiert er 14mal, darunter fünfmal die Politeia. Zum Begriff siehe M. HENGEL, Evangelienüberschriften (Anm. 14), 15 und Anm. 25. Zur Gattung der Apomnemonemata siehe neben TH. ZAHN die Beschreibung von E. SCHWARTZ, Artk. Apomnemonemata, PRE 2/1 (1895), 170 f.: »Berichte über Handlungen, merkwürdige Einzelheiten, besonders Aussprüche, welche lediglich auf der persönlichen Erinnerung an die Dinge selbst oder an die mündliche Tradition über sie beruhen oder beruhen wollen ... Der Sinn des Titels ... lebt noch im Bewusstsein der Apologeten des 2. Jhdts., wenn sie die Aufzeichnungen der Evangelisten im Gegensatz zu den lügnerischen Mythen der Heiden ἀπομνημονεύματα nennen«. Neben den »Memorabilien des Sokrates« vgl. noch die des Zenon über seinen Lehrer Krates (Diogenes Laertius 7,4), die Erinnerungen an Stilpon und Zenon bei Athenaios 4,162b und die des Kallisthenes in Athenaios 8,350d (= FGH Nr. 124, Fragment 5: ἐκ τῶν Καλλισθένους ... ἀπομνημονεύματα); Pollux, onom. 9,93 (= FGH Nr. 124, Fragment 4) spricht dagegen von »Aprophthegmata« des Kallisthenes. Stobaios, flor. 3,6,57–60; 3,29,84, zitiert Fragmente Epiktets viermal unter »Apomnemonemata«, während Arrian im Sinne von Erinnerungen an Epiktet beim Eingangsbrief zu den Diatriben Epiktets von λόγοι und ὑπομνήματα spricht (siehe H. Schenkl [Hg.], Epicteti dissertationes ab Arriano digestae, Leipzig 1916, 5; vgl. auch 465–467: ἀπομνημονεύματα); vgl. M. SPANNEUT, Artk. Epiktet, RAC 5 (1962), 662. Auch Mark Aurel 1,7 erwähnt »Hypomnemata« Epiktets, die ihm als Jüngling von seinem philosophischen Lehrer Rusticus zur Lektüre gegeben wurden. Der Begriff war nicht

Diese Zurückhaltung gegenüber dem theologisch problematischen Plural εὐαγγέλια bleibt bis hin zu *Irenäus* erhalten. Er ist der erste, der – immer noch relativ selten – von den Evangelien auch zuweilen im Plural sprechen kann, ja dies tun muß, weil er als erster uns bekannter Autor bewußt eine »Vierevangelientheorie« entwickelt. Aber auch er zieht noch den Singular vor.²⁰ Vor ihm finden wir den Plural außer an der schon erwähnten Justinstelle nur noch in einem Fragment des *Apollinaris von Hierapolis*, einem Zeitgenossen Mark Aurels (160–180), und einmal fast zeitgleich mit dem Bischof von Lyon bei *Theophilus von Antiochien*. Sogar *Augustin* kann noch in seinem Johanneskommentar sein Lob auf den vierten Evangelisten mit dem Satz beginnen: »In den vier Evangelien, oder besser: in den vier Büchern des einen Evangeliums ...«. Daher will er keinen Widerspruch unter diesen vier Büchern dulden.²¹

Es ergibt sich im Blick auf die Aporie, daß es zwar – mündlich wie schriftlich – im Grunde nur *ein* »Evangelium« als Heilsbotschaft geben kann, wir jedoch in Wirklichkeit im neutestamentlichen Kanon vier, nach modernem kritischem Verständnis untereinander ebensosehr konkurrierende wie sich ergänzende »Evangelien« als separate biographisch erzählende Schriften besitzen, welche Vita und Lehre Jesu zum Teil recht abweichend erzählen, ein *zweifaches Problem*:

eindeutig festgelegt. Justin schließt sich dieser älteren philosophischen Gattungsbezeichnung an. Der Zeitgenosse Justins und Epiktets, Favorinus, verwendet dagegen den Begriff im Sinne von »Lesefrüchten«, siehe E. MENSCHING, Favorin von Arelate, TK 3, Berlin 1963, 27ff. zu den Fragmenten 65–99. Nach Origenes, c. Cels. 6,41 hat ein Moiragenes »Apomnemeumata« über den Magier und Philosophen Apollonios von Tyana aufgeschrieben. Irenäus zitiert nach Euseb, h. e. 5,8,8 aus den »Apomnemeumata eines apostolischen Presbyters« (siehe adv. haer. 4,27,1f.; 4,30,1; 4,31,1; 4,32,1), ohne dessen Namen zu nennen; Euseb, d. e. 3,6,2 (GCS 23, 132,10), spricht von schriftlichen Apomnemeumata der Jünger Jesu; Clemens Alexandrinus, Strom. 2,118,3 (GCS 15, 117,3) verwendet es für einen von Anhängern verbreiteten angeblichen Ausspruch des Nikolaos von Apg 6,5. Der Begriff wird nicht allzu häufig gebraucht. Zum Stichwort »Erinnerung« bei Xenophon siehe memorab. 4,8,2 und 1,3,1: γράφω ὅποσα ἄν διαμνημονεύσω, dazu die Papiasnotiz über Markus (s. u. S. 123) bei Euseb, h. e. 3,39,15: Markus schreibt von den Lehren des Petrus auf ἔνια ... ὡς ἀπεμνημόνευσεν, siehe dazu R. BAUCKHAM, Jesus (Anm. 15), 212, der freilich meint, daß es um die Erinnerungen des Petrus geht. Markus schreibt jedoch erst nach dem Tod des Apostelfürsten, s. u. S. 141f..

²⁰ S. u. S. 16.

²¹ Zu Apollinaris von Hierapolis siehe die Fragmente aus seiner Schrift »De pascha« bei L. Dindorf (Hg.), Chronicon Paschale, Bd. I, Bonn 1832, 13f. und O. Perler (Hg.), Méliton de Sardes. Sur la Pâque, SC 123, Paris 1966, 244ff., sowie A. V. HARNACK, Geschichte der altchristlichen Litteratur, Bd. I/1, Leipzig 1893, 244f.; vgl. auch unten Anm. 111. Zu Theophilus von Antiochien siehe Autol. 2,12: τὰ τῶν προφητῶν καὶ τῶν εὐαγγελίων stimmen mit dem, was das Gesetz über die Gerechtigkeit sagt, überein. Diese im Grunde judenchristliche Anschauung ließ sich am besten durch Matthäus begründen. Theophilus setzt schon wie Irenäus die Kenntnis aller vier Evangelien voraus. S. u. Anm. 60. 108. Zu Augustin siehe tract. in ev. Ioh. 36,1 (CChr.SL 36/8, 323). S. u. S. 43.

1. Wie verhält sich das systematisch-lehrhafte eine Evangelium, das Paulus verkündigte und das wir aus seinen Briefen kennen, zu dem erzählenden, »biographischen«, schriftlichen Bericht über Jesu Leben, Lehre und Sterben, und wie konnten beide, die frühere Botschaft des Paulus und die spätere »kerygmatische Jesusbiographie«, seit Markus dieselbe Bezeichnung erhalten? Damit verbindet sich ein heute wieder umstrittener tieferer Gegensatz. Adolf von Harnack zum Beispiel sprach von einer *doppelten Gestalt des Evangeliums*: Die erste besteht im Evangelium vom Gottesreich, das der galiläische Jude Jesus von Nazareth nach Mk 1,14 ankündigt²² und das wir in den Erzählungen und Jesusworten *der synoptischen Evangelien* finden, die andere in dem in vielem so verschiedenen Evangelium des Paulus und der späteren Kirche über den göttlichen Christus, Gottessohn und Kyrios. Harnack verband damit eine theologische Wertung: Für ihn war die erste Gestalt, die »die bessere Gerechtigkeit und das Gebot der Liebe« als »Inbegriff der Botschaft Jesu« enthielt, das eigentliche, wahre Evangelium, da man »das ganze Evangelium ... als eine ethische Botschaft darstellen« könne.²³ Er faßte diese Differenz in dem polemischen Satz zusammen: »In das schlichte Evangelium, wie es Jesus verkündigt hat, gehört nicht der Sohn, sondern allein der Vater« – ein Satz, der sich gegen die Entwicklung der kirchlichen Christologie nach Ostern richtet, wie sie zuerst in unseren ältesten schriftlichen Zeugnissen, den Paulusbriefen, entfaltet wurde.²⁴ Dieses schlichte ethische Evangelium von Jesus hat nach Harnack in den drei synoptischen Evangelien seinen Niederschlag gefunden, und hier vor allem im Lukasevangelium.

Bei *Paulus* ist dagegen »das Evangelium die Botschaft von der Versöhnung durch den gekreuzigten und auferstandenen Christus«.²⁵ Damit drohte nach Harnack »die rechte Lehre von und über Christus in den Mittelpunkt zu rücken und die Majestät und Schlichtheit des Evangeliums zu verkehren«.²⁶ Dazwischen steht das Johannesevangelium als »das grösste Rätsel, das die älteste Geschichte des Christentums bietet«, in dem Christus »als sein Selbstzeugnis verkündigt, ... was seine Jünger an ihm empfunden haben«, das heißt, er erscheint als ein »auf der Erde wandelnder, sprechender

²² Mk 1,14: κηρύσσω τὸ εὐαγγέλιον τοῦ θεοῦ, vgl. Mt 4,23: κηρύσσω τὸ εὐαγγέλιον τῆς βασιλείας.

²³ A. V. HARNACK, *Das Wesen des Christentums*, Leipzig 41901, 45 (vierte Vorlesung: Hinweis von Herrn Kollegen R. Deines, Nottingham). Ähnlich urteilte auch A. SCHWEITZER.

²⁴ A. V. HARNACK, *Lehrbuch der Dogmengeschichte*, Bd. I, Tübingen 41909 (Nachdruck Darmstadt 1980), 81; vgl. DERS., *Wesen* (Anm. 23), 91.

²⁵ A. V. HARNACK, *Dogmengeschichte* (Anm. 24), I, 102 (im Original gesperrt); vgl. DERS., *Wesen* (Anm. 23), 113: »Paulus hat das Evangelium, ohne seine wesentlichen Züge ... zu verletzen, in die universale Religion verwandelt und den Grund zur großen Kirche gelegt.«

²⁶ A. V. HARNACK, *Wesen* (Anm. 23), 115.

und handelnder paulinischer Christus, weit menschlicher als dieser und doch weit göttlicher«. ²⁷ Harnacks Differenzierung entsprach jenem Graben, der in der alten liberalen Jesusforschung aufgeworfen worden war und der uns – trotz K. Barth und R. Bultmann – heute noch (oder besser: wieder) beschäftigt. Aber hatte Harnack wirklich recht mit seiner Unterstellung von zwei völlig verschiedenen Formen des Evangeliums? Eine modernere und erheblich naivere Spielart dieser berühmten »liberalen« Unterscheidung ist der angebliche Widerspruch zwischen Jesus als dem »einfachen jüdischen Kyniker«, dem »galiläischen Sokrates« beziehungsweise dem rational argumentierenden jüdischen Weisheitslehrer von Q beziehungsweise dem Christus des Kerygmas. ²⁸ Im Grunde werden hier alte Thesen neu zubereitet.

²⁷ A. V. HARNACK, Dogmengeschichte (Anm. 24), I, 108.

²⁸ Vgl. etwa J. D. CROSSAN, *The Historical Jesus*, San Francisco 1991, 421 f.: »The historical Jesus was, then, a peasant Jewish Cynic ... His strategy ... was the combination of free healing and common eating, a religious and economic egalitarianism ... He announced ... the brokerless kingdom of God.« Oder siehe die noch radikalere und naiveren Studien von B. L. MACK, *A Myth of Innocence. Mark and Christian Origins*, Philadelphia 1988; DERS., *The Lost Gospel. The Book of Q and Christian Origins*, San Francisco 1993. Das Problem ist nur, daß die Logienquelle Q selbst zu einem modernen, pseudowissenschaftlichen »Mythos« geworden ist und daß die sich für so kritisch haltende Forschung dies bis heute nur selten wahrgenommen hat. Da sind mir die alten Mythen der urchristlichen Gemeinde doch lieber. Siehe dazu die knappe, treffende Rezension von K. BERGER in der »Frankfurter Allgemeinen Zeitung«, Nr. 120 (24. 5. 1995), 13: »Jesus ein Kyniker im Faß. Galiläa liegt im Herzen der Vereinigten Staaten. Burton L. Mack klärt über das Neue Testament auf: Also, im Christentum wie in den Vereinigten Staaten soll gelten: Weg mit dem Mythos vom starken Mann, hin zu einem neuen sozialen Programm. Der erschrockene Leser findet, daß so schlichte Wahrheit wohl nur bei Theologen zu finden sein dürfte.« Das mit großem Aufwand propagierte Werk »The five Gospels. The Search for the Authentic Words of Jesus. New Translation and Commentary« von R. W. FUNK, R. W. HOOVER und dem Jesus Seminar, San Francisco 1993, bläst in dieselbe schrille Posaune. Siehe den zusammenfassenden Text auf der ersten Seite: »Praise for the Five Gospels« und dazu auch R. W. FUNK, *Honest to Jesus. Jesus for a New Millennium*, San Francisco 1996. Diese modischen Hypothesen gründen letztlich auf dem Versuch einer literarischen Traditionsgeschichte von Q durch J. S. KLOPPENBORG, *The Formation of Q. Trajectories in Ancient Wisdom Collections*, Philadelphia 1987, der versucht, ein weisheitliches Grundstratum von Q zu rekonstruieren, dem gegenüber die profetisch-apokalyptischen Logien sekundäre Zuwächse seien. Siehe dazu die Kritik von J. D. G. DUNN, Q as oral tradition, in: M. Bockmuehl/D. A. Hagner (Hg.), *Gospel* (Anm. 11), 45–69. Siehe jetzt etwa auch W. ZAGER, *Jesus aus Nazareth – Lehrer und Prophet. Auf dem Wege zu einer neuen liberalen Christologie*, Neukirchen-Vluyn 2007. Im Grunde ist dieser »neue Jesus« und seine »zeitgemäße Botschaft«, verbunden mit viel »political correctness« nach allen ideologischen Erfahrungen mit dem Mißbrauch von politischen Begriffen wie »Volksgemeinschaft«, »Solidarität« und »Sozialismus« im zurückliegenden, so fortschrittlichen 20. Jahrhundert, entsetzlich langweilig. Eine Beschäftigung mit ihm würde sich nicht mehr lohnen. Das wirkliche Evangelium Jesu Christi hat neben und vor aller Ethik, die darin gewiß nicht fehlt, Gott sei Dank noch grundsätzlich *anderes*, unser ganzes Leben neu Begründendes zu sagen. Schon Jesus verkündigt im Grunde die »Rechtfertigung des

Stellenregister

Die *kursiv* gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf die Anmerkungen. Bei Beginn mit demselben Anfangsvers wurde nach abnehmender Länge geordnet.

I. Altes Testament

<i>Genesis</i>		32,5.20	319
1,1	160	32,39	265
2,1f.	175	34,10–12	262
2,4	232	34,10	264
5,1	232		
10	299	<i>1. Samuel (1. Regum)</i>	
14,5–8.14	201	31,9	5
15,4	167		
38,29	167	<i>2. Samuel (2. Regum)</i>	
		3,22	167
<i>Exodus</i>		4,10	5
2,14	221	5,14	344
3,2.6.15	265	17,13	324
8,15	263	18	5
9,18	327	18,19f.	5, 172
14,31	263	18,22.25–27	5
15,18	263	18,27	172
32,30–34	264	18,31	5, 172
33,11	264	22,26f.	218
		<i>1. Könige (3. Regum)</i>	
<i>Leviticus</i>		1,42	5
19,18	265	19,5–9	263
		<i>2. Könige (4. Regum)</i>	
<i>Numeri</i>		7,9	5
11,26f.	218	18,13–20,19	2
27,17	264		
		<i>1. Chronik</i>	
<i>Deuteronomium</i>		3,5	344
6,4f.	265	14,4	344
6,5	336		
8,3b	297	<i>2. Chronik</i>	
18	262	30,7	325
21,23	264	36,21	325
27,26	264		
28,49	186		

<i>Psalmen</i>		52,7	5, 172
2	202	53	250, 254
8,7	254	53,9	310, 336
9,2	190	54,1	227
17,26f.	218	58,9	118
22	6, 234	60,6	5, 172
22,2	165, 264	61,1 ff.	172
22,28f.	186	61,1f.	316
26(25),7	190	61,1	5, 172, 174, 258
31,6	264, 310	61,2	16
34f. (33f.)	49, 93	62,11	186
40(39),10	5, 172	66,18	118
68(67),12	5, 172		
75,2 (74,3)	190	<i>Jeremia</i>	
78(77),3f.	190	7,4	328
80(79),2	18	12,7	328
81f.	202	22,5	325, 328
82(81),7	90	22,28–30	344
96(95),2	5, 172	31,15	308
96,3	186	36,30f.	344
98,3f.	186		
105(104),5	190	<i>Klagelieder</i>	
110,1	254	1,16	308
118	202	3,30	309
118(117),17	190		
118(117),26	329	<i>Ezechiel</i>	
135(134),7	186	1,5–12	18
145(144),5	190	1,10	18, 78
		26,7–14 (11)	328
<i>Jesaja</i>			
6	340	<i>Daniel</i>	
7,14	305	4,22(25).29(32)	328
8,9	186	4,13(16).20(23)	328
8,23–9,1	316	7,25	328
11,1	314, 316	8,13	328
11,3 ff.	309	9,2	325
11,10	252	9,27	326, 328
28,13	221	11,13	328
29,3	324	11,31	325f.
33,7	308	12,1	327
36,1–39,8	2	12,7	328
40,3	283	12,11	325f.
40,9	5, 172		
42,6	186	<i>Hosea</i>	
42,11f.	245	1,1,2	159
45,22f.	186	10,14	324
48,20	186	11,1	305
49,6	186	14,1	324
50,6	309		
52,5	118		

<i>Joel</i>		3,10	324
2,2	327		
3,5	5, 172	<i>Sacharja</i>	
		12,12	344
<i>Micha</i>		13,7	264
5,1.3	7		
		<i>Maleachi</i>	
<i>Nahum</i>		3,1	283
2,1 (1,15)	5, 172	3,23	26

II. Apokryphen und Pseudepigraphen zum Alten Testament

<i>Aristeasbrief</i>		<i>3. Makkabäer</i>	
1,1	175	2,18	328
		<i>4. Makkabäer</i>	
<i>Ascensio Isaiae</i>		5,4	335
9,27–40	340		
		<i>Oden Salomos</i>	
<i>Baruch, griechischer</i>		11	49, 93
1,1	175	23,22	340
		<i>Psalmen Salomos</i>	
<i>3. Esra (1. Esdras)</i>		2,2	328
1,55	325	17,22	328
9,45	218		
		<i>Sapientia Salomonis</i>	
<i>1. Makkabäer</i>		12,8	325
3,45.51	328		
		<i>Jesus Sirach</i>	
<i>2. Makkabäer</i>		Prolog	213
2,13	89	50,20f.	331
2,32	175		
6,17	175	<i>Vita Adae et Evae</i>	
6,18	335	1,1	175
8,2	328		

III. Jüdisches Schrifttum

1. Qumran

4Q521		11QMelch (11Q13)	
Z. 12	172	fr. 3 II, Z. 18	172

2. Josephus und Philo

Flavius Josephus		11,68	175
<i>Antiquitates</i>		12,136 f.	175
praef. 1,13	2	17,299–302	217
9,214	175	18,153	145

18,228.229	4	4,618.656	4
18,240–255	314	5,248ff. 512ff.	324
20,157	175	6,96–110	329
20,191–203	348	6,285f.	328f.
20,200ff.	345	6,299f.	329
		6,384	326
<i>Contra Apionem</i>		6,414ff.420f.	327
1,1	2	6,427–429	326
1,37–41	218	7,24.37	327
1,55	1	7,42	175
		7,118. 123ff.137f.	327
<i>De bello Judaico</i>		7,274	175
1,6	135		
2,80–83	217	Philo Alexandrinus	
2,181–183	314	<i>Quod omnis probus liber sit</i>	
2,420	4	1	176

3. Rabbinisches Schrifttum

bSan 43a	343	Tg. Jon. Jes 53	5
bSan 91a Baraita	265	EkhaR 1,5	326
ARN A c. 4; B c. 6	326	MegTaan 12	5

IV. Neues Testament

<i>Matthäusevangelium</i>		3,5b	296
1,1–16	29	3,7–12	295
1,1	161, 232	3,7–10	296
1,2–17	344	3,7	334, 339
1,3–6	344	3,11	43, 341
1,6f.12f.	344	3,15	49, 120
1,16	305, 342, 344	3,16	295
1,18–24	305	4,1–11	263, 296
1,18	305	4,1.3	296
1,20f.	340	4,4c	297
1,20	305	4,5	296, 331
1,21	270, 305	4,8–10	296
1,23.25	305	4,8	296, 299
2,1f.	105	4,10	297
2,6	7	4,12–17	315
2,10	213	4,13	314f., 316
2,11	305, 342	4,14ff.17	316
2,15	305	4,19	154
2,18	308	4,22	318
2,22f.	316, 345	4,23	9, 162, 316
2,22	313	4,24f.	316
2,23	314f., 316	4,24	139, 142
3,3	283	5–7	127

5,1–12	293	8,5.8	310
5,1	296	8,12b	297
5,3–7,27	293	8,13	310
5,3	11, 113	8,23	316
5,7	112, 220	8,25.27	318
5,9b	31	9,1–8	318
5,10–12	348	9,3	316
5,10	113	9,7	318
5,10a	31	9,8	316
5,13ff.	133	9,9	129, 131, 215, 288,
5,13f.	140		296
5,13.15.17ff.	294	9,11	316
5,18	221	9,12	270
5,20	133, 333, 337	9,13	117, 133, 224, 225,
5,21–48	269		269
5,22–26	119	9,18	311, 318, 336
5,23	294	9,20.23	318
5,25f.	293, 294	9,32–34	295, 297, 344
5,27–30.32	294	9,33	297, 316
5,35	296	9,34	297
5,39–42	293	9,35	162
5,43–48	133	9,36	264
5,44–48	293	10	127
5,44	348	10,1	318
5,46	296	10,2–4	241
6,1–18	298, 337	10,2	225, 318
6,2ff.5.7ff.	119	10,3	129, 131, 215, 289
6,9–13	119, 294, 298	10,5	225, 298f.
6,12f.	271	10,21.22	348
6,12	112	10,24	339
6,13a	113	10,32	117
6,14f.	220	10,34–36	293
6,14	112	10,40–42	119
6,16ff.	119	11–13	213
6,20f.22f.	294	11,2–6	299
6,24	118	11,5	5, 172, 258
6,25–34	294	11,7–11	299
7,1f.	113, 220	11,7	314
7,1	112	11,14	263
7,7–11	294	11,16–19	299
7,12	112, 220, 133, 269	11,27	7, 296
7,13f.	293, 294	11,28	213
7,21–23	133	12,7	269
7,21ff.	341	12,10	318
7,21	117, 132	12,14	334
7,22f.	294	12,22–30	297
7,24–27	293	12,22–24	297, 344
7,24	132	12,24–29	297
7,28	316	12,24	297, 298
8,5–13	297, 299	12,31–37	297

12,38f.	296	19,8.11f.	105
12,38	333	19,16–30	29
12,43–45	297	20,16	224
12,46–50	151	20,19	319
12,46ff.	300	20,28	270
12,50	118	21,1–9	319
13,3	221	21,11	314, 316
13,11	318	21,23–27	319
13,31	105	21,23	332
13,42.50	297	21,31f.	296
13,52	132, 214, 333	21,41	332
13,55	151, 341f.	21,42	271
14,1	313, 345	21,45	334f.
14,3–12	313	22,2–10	293
14,9	313	22,6f.	326, 332
14,13	318	22,13	297
14,26	249	22,14	224
14,28ff.	150	22,15.16	334
14,28f.	170	22,18	296
15,1	333	22,23–33	265
15,8	221	22,34–40	269, 319, 335
15,15	150	22,34	334f.
16,1–4	296	22,35–40	133
16,1	334	22,35f.	335
16,2f.	293	22,35	296, 335
16,6.11f.	334	22,37	335
16,16–19	125, 338	22,41–46	319
16,16ff.	170	22,41	334
16,17–19	150	23	127, 311, 333, 334, 336f.
16,18	149, 252, 339	23,1–12	336
16,21	7, 319	23,1–3	337
16,23	297	23,2ff.	133
16,24	142	23,2f.	336
16,26	117	23,2	265, 333, 336f.
17,1	147, 296	23,3	337
17,2	227, 228, 312	23,8–10	339
17,3	263	23,8ff.	120
17,5f.	194	23,8	338
17,5	227, 228, 319	23,13.14.15.23	333
17,10ff.	263	23,24	348
17,17	319	23,25.27.29	333
17,24ff.	150, 170	23,34	132, 143, 333
18	127	23,38	332
18,6f.	112, 220	24	127
18,12–14	292, 298	24,2	325, 331
18,17	296, 339	24,6–8	329
18,18	338	24,8	327
18,20	266, 341	24,9f.	348
18,21f.	170	24,14	162f., 174, 232
19,3	296		

24,15	325, 331	27,60	312
24,21 f.	327	27,62–66	343
24,21	327	27,62	334f.
24,24	296	27,63.64	343
24,30 f.	329	28,1–4	343
24,51	297	28,1.3	312
25	297	28,5	247
25,14–30	292	28,7	147
25,30	297	28,8	50, 312
25,31–34	116	28,9 f.	147
26,3	306	28,11–15	343
26,13	163, 170, 174, 185, 232	28,16–20	296, 299, 339
26,24	112, 220	28,16	147, 296
26,25	338	28,17 f.	296
26,28	226, 270	28,17	248
26,31	264	28,18–20	2
26,32	147	28,19 f.	162, 266
26,34	308	28,19	131, 185, 225 f., 339, 340, 344
26,41	113	28,20	114, 132, 341
26,47	306		
26,49	338	<i>Markusevangelium</i>	
26,63 f.	309	1	150
26,66–68	308	1,1–13	161
26,67 f.	308 f.	1,1–3	283
26,71	315	1,1 f.	166
26,74 f.	308	1,1	2–4, 89, 109, 116, 155, 159, 161, 163, 165 f., 174, 187, 212, 215, 240, 274, 283
26,75	308	1,2 ff.	264
26,75 b	307	1,2	161, 283
27,1	306	1,3	161
27,4	308	1,4	270
27,8	343	1,7	43
27,15.20	306	1,8	341
27,24	23, 306	1,9 f.	295
27,25	306, 329, 332	1,9	316
27,26–56	301	1,10	159
27,28 f.	309	1,11	155, 264
27,29	310	1,13	263
27,34	224	1,14 f.	2, 162, 174, 316
27,37	309	1,14	9, 162, 173, 315
27,45–54	264	1,15	165, 173, 263
27,46	23	1,16–38	316
27,48	224	1,16	147–149, 150
27,50	310	1,17	154
27,53	296, 331	1,20	318
27,54	310	1,22	155, 213, 316
27,55 f.	163	1,24	155
27,55	310		
27,57	47, 311		
27,58.59	311		

1,27	155, 213	4,40	166
1,29–31	150	4,41	318
1,29f.	149	5,7	155
1,29	148	5,22	311, 318, 336
1,36	149f.	5,27	318
2	269	5,35–43	228
2,1–12	318	5,41	143
2,5–12	264	6,1–6	315, 342
2,10	269	6,1	316
2,12	318	6,2	263
2,14	288	6,3	151, 252, 341
2,15	150	6,5	155
2,16	334	6,7–13	298
2,17	224, 225, 269	6,7f. 12f.	155
2,19	269	6,14	313
2,20	152	6,17–29	313
2,21 ff.	316	6,22.25.26	313
2,21 f.	269	6,30	155
2,23–27	265	6,33	318
2,27	269	6,34	264
2,28	264, 265	6,49–52	166
3,1–6	265, 318	6,49	107, 249
3,2	318	7,1	333
3,6	334	7,3	145
3,13	318	7,6	221
3,14f.	224	7,14 ff.	265
3,16–19	148, 241	7,15	269
3,16–18	318	7,17	150
3,16f.	35, 83	7,18	166
3,16	148f.	7,31	145
3,18	131, 148, 289	7,34	143
3,19	148, 287	8f.	150
3,22–27	297	8,11	297, 333
3,22	295, 297, 334	8,12	297
3,28f.	297	8,14–21	166
3,31–35	151	8,14 ff.	263
3,31	300	8,17–21	167
3,35	118	8,27–33	168
4	214	8,29–34	142
4,2f.	168	8,29	149
4,2	288	8,31	7, 148
4,3 ff.8	221	8,31b	319
4,11	318	8,32f.	149, 166f.
4,13	318	8,33	297
4,21	294	8,34f.	152
4,26	221	8,34	142
4,28	221	8,35	2, 162, 174
4,30f.	105	8,37	264
4,35–41	302	8,38	161, 166
4,38	166, 318	9,1	166, 211

9,2f.	312	12,6	166
9,2	168	12,8f.	264
9,3f.	263	12,10f.	271
9,4	107	12,13	334
9,5f.	166	12,18–27	265
9,5	149	12,26	69
9,7	155, 264, 319	12,28–34	265, 269, 319
9,9f.	167	12,29	336
9,9	148	12,35–37a	319
9,10	107, 166	12,36f.	166
9,11–13	264	12,36	166, 264
9,11 ff.	263	12,37	224, 337
9,14–27	155	12,37b–38	337
9,18f.	166	12,39	336
9,19	319	12,40	333
9,31	148	12,42	142
9,32.34	166f.	13	169, 214, 326
9,38ff.	149	13,1f.	211
9,38	148	13,1	324
9,42	220	13,2	141, 325, 331
9,43–48.50	294	13,3	148
10	287	13,5–37	142
10,17–31	29	13,5–17	152
10,25	319	13,7f.	329
10,28	149, 162	13,7	162
10,29	2, 162, 174	13,8	327
10,32–34	148	13,9–23	211
10,32	166f.	13,10	2, 161f., 163, 164, 166, 185
10,33	334	13,12	348
10,34	319	13,13	211, 348
10,35–45	166	13,14 ff.	141
10,35 ff.	149	13,14	69, 164, 208, 212, 296, 325, 326, 331
10,35	148	13,19f.	327
10,39	152	13,19	327
10,41 ff.	167	13,24–27	161
10,41	148	13,26	166
10,45	165, 255, 260, 264	14	150
10,46	241	14,1–16,8	165
10,51	338	14,1f.	164
11,1–10	319	14,1	334
11,1	145	14,3 ff.	152
11,2ff.15–17	168	14,3	241
11,15 ff.	269	14,9	2, 113, 161–164, 166, 170, 185
11,18	334	14,10f.	164
11,21	149	14,10	148
11,25	294	14,12–26	168
11,27–33	319	14,12	145
11,27	334		
12,5 ff.	332		
12,6 ff.	264		

14,13f.	168	16,1	152, 241, 289
14,21	112, 220	16,3	312
14,22–25	249	16,5	312
14,24	165, 264	16,6f.	169
14,27–50	167	16,6	158, 165, 247
14,27ff.	166	16,7	147, 148, 150, 166
14,27	264	16,8	50, 78, 147, 168, 248, 312
14,28	147f., 166, 169	16,8b	50
14,29f.	149	16,9–20	2, 49, 50, 96, 148, 177, 229
14,29	167	16,9.12f.	178
14,30	308	16,14	50, 178
14,33	152	16,15f.	339
14,34	124	16,15	2, 162f., 229
14,37f.	166	16,18.19	178
14,37	149		
14,38	113		
14,43	148, 334		
14,50	166, 168		
14,51f.	152, 214	<i>Lukasevangelium</i>	
14,51	168	1	161, 342
14,53	334	1,1ff.	122, 153, 291
14,54f.	167	1,1f.	88, 238, 239, 323
14,54	152, 308	1,1	6, 78, 105, 128, 145, 174f., 191, 277, 281, 290, 293, 350
14,61	155		
14,62	161, 166	1,2f.	241
14,65	308f.	1,2	37, 180, 219, 239, 345
14,66–72	149, 167	1,3	34, 215
14,66ff.	152	1,4	168, 178
14,72	307, 308	1,5ff.	172, 331
15,1	152, 334	1,17	263
15,15–41	301	1,19	174
15,16	142	1,26–38	305
15,21	152, 241	1,26	314, 317
15,25	44	1,27	305
15,26	309	1,31	305
15,31	334	1,31a	305
15,33–39	264	1,35	105, 305
15,33–37	264	1,54f.	93
15,34	23, 165	1,77	226
15,36	224	1,80	172
15,37	310	2	342
15,38f.	165	2,1	105, 186
15,38	159	2,4	305, 314, 317
15,39	155, 310	2,5.6f.	178
15,40f.	163, 310	2,7.8ff.	305
15,40	152, 241, 289	2,10	174
15,42–16,8	312	2,21	305
15,43	152, 241, 311, 336	2,29ff.	93
15,43b	311	2,37	74
15,46a	311		

2,39	314, 317	6,13–16	241
2,42–51 (49)	172	6,13	224, 318
2,51	314, 317	6,14	318
3,1ff.	105	6,15	131, 289, 345
3,1f.	29, 347	6,20–8,3	287
3,1	120, 178, 194, 313	6,20–49	293
3,2	347	6,20–36	293
3,3a	296	6,31	112, 220, 269
3,4	69, 212	6,32.35	117f.
3,7–9	295	6,36–38	112, 220
3,7	296	6,43–45	297
3,7b	285	6,46–49	293
3,10–14	296	7,1–10	297, 299
3,12–14	296	7,3–5	297
3,12f.	296	7,11–15	228
3,16	43	7,18–28	299
3,16b–17	295	7,22	5, 172, 174, 228, 258
3,16b	341	7,24	314
3,18	174	7,28	266
3,19	120, 178, 313	7,30	334
3,21f.	295	7,31–35	299
3,23–38	344	7,36–50	176, 241
3,23	17	7,36ff.	334
3,27	344	7,38	308
4,1–13	263, 296	7,39	296
4,5	186	7,44	308
4,6	177, 296	8,1	174
4,14–32	315, 316	8,2f.	289
4,14f.	315	8,2	178
4,15	316	8,3	241
4,16–30	315f., 342	8,5.8	221
4,16ff.	198, 342	8,10	318
4,16	212, 314f., 316	8,16	294
4,17–21	316	8,19–21	151
4,17	69, 212	8,21	118
4,18	5, 174	8,24.25	318
4,19	16, 105	8,41	311, 318, 336
4,22	342	8,44.51	318
4,23	315	9,1f.	224
4,31	315, 316	9,6	174
4,31b.33	316	9,7	120, 178, 313
4,43	174, 316	9,11	318
5,3–10	151	9,22	7, 319
5,8	166, 176, 241, 307f.	9,23	142
5,10	154	9,29	312
5,11	318	9,30	263
5,17–26	318	9,31	263
5,25	318	9,34.41	319
5,27	288	9,51–18,14	287
6,4	49	9,52–56	298

9,54f.	49	16,1–8	298
10	298	16,3	118
10,1	299	16,10a	117
10,3	118	16,11.13	117, 285
10,22	7	16,16f.	294
10,25–37	335	16,16	174, 266
10,25–28	319, 335	16,17	221
10,25	335	16,18	294
10,26	336	16,19ff.	105
10,30–36	298	17,1f.	112, 220
10,38f.	241	17,11–19	298
11,2–4	49, 294, 298	17,20f.	329
11,4c	113	18,1–8	298
11,5–8	298	18,9–14	176, 241, 298
11,9–13	294	18,10ff.	296
11,14–26	297	18,14a	176
11,14f.	295, 297	18,18–30	29
11,15	285, 297	18,27	37
11,17–23	297	18,33	319
11,18f.	285	19,1–10	176, 241, 298
11,20	263	19,1ff.	296
11,34f.	294	19,10	176, 227
11,37–54	334	19,11	329
11,39–52	336	19,12–27	292
11,39–44	334	19,26	285
11,49	348	19,27	328
11,52	334	19,29–38	319
12,8	117	19,39f.	325
12,14	221	19,39	335
12,22–32.33f.	294	19,41–44	324
12,49–53.54–56	293	19,42	324
12,57–59	293, 294	19,44	325
13,18f.	105	19,47	335
13,23f.	293, 294	20,1–8	319
13,25–27	294	20,1	174, 335
13,28–30	297	20,15–17	324
13,34f.	328	20,17	271
13,35	332	20,19	334f.
13,35a	329	20,20–26	175
14,1ff.	334	20,27–38 (38)	265
14,3	318	20,41–44	319
14,16–24	293	20,42	69, 212f.
14,24	224	20,45f.	337
14,27	142	21,6	325
14,34f.	294	21,11	329
15	241	21,12.16	348
15,1–7	298	21,19.20–28	329
15,4–7	292	21,20f.	325
15,8–10	298	21,22–24	327
15,11–32	176, 298	21,22f.	329

21,22	330	24,13–35	178
21,23	327	24,16	248
21,25 ff.	328	24,18	241
21,27	329	24,34	147, 151, 308
21,38	49	24,36–43	178
22,2	335	24,37	248
22,19	113	24,39	120, 178, 249
22,19b.20	48	24,41	248
22,22	220	24,44–53	324
22,27	255	24,44–52	175
22,31 f.	308	24,44	213
22,31	151	24,47 ff.	180, 239
22,32.34	308	24,47	185, 186, 226, 331
22,43 f.	49	24,49	147, 331, 341
22,54	308	24,50	331
22,60 f.	308	24,52	147, 331
22,61 f.	308	24,53	49, 172
22,61	307		
22,62	307 f.	<i>Johannesevangelium</i>	
22,63–65	308	1	104
22,63 f.	309	1,1	37, 159
22,63	307 f.	1,3	36, 37, 104
22,64	309	1,5	36
23,2–5	175	1,9	105
23,2	334	1,14	14, 271
23,5	240	1,17	269
23,6 ff.	178	1,25.32–34	263
23,7 ff.	23	1,34	55
23,8 ff.	120	1,35 ff.	148
23,14–16	175	1,42	149
23,27–31	329, 330	1,45	269
23,27 ff.	324	2,4	105
23,28	306, 332	2,12	151
23,34	49	2,22	113, 167
23,38	309	3,3.5	47
23,40–43	176, 241, 298	4,20–24	332
23,46	264, 310	5,39 f. 45 ff.	269
23,47	175, 310	6,68 f.	148, 338
23,48	324	6,68	273
23,48b	330	6,70	224
23,49	163, 310	7,3 ff.	252
23,50 f.	311	7,3.5	151
23,50	336	7,12	343
23,52.53	311	7,15	129
23,54	312	7,47	343
24,1 f.	329	7,53–8,11	49, 135
24,4	312	8,48	344
24,6.8	113	8,57	17
24,9	241, 312	9,22	341
24,10	289	10,34–38	269

11	228	21,22f.	122, 148
11,47	335	21,23–25	55
11,48	332	21,24	122, 215
11,57	335	21,25	262
12,16	113, 167		
12,42	341	<i>Apostelgeschichte</i>	
13,13–17	339	1–15	259
13,34	114	1	289
13,36	142	1,1–14	324
14,15.21	114	1,1	13, 176, 215, 219
14,26	167, 326	1,2	224
15,10.12	114	1,3–14	175
15,20	113	1,3f.	183
16,2	341, 348	1,4f.	341
16,4	113	1,6ff.	329
16,13	326	1,8	186, 239, 331
17	183, 261	1,11	178
17,20f.	185	1,12	147, 331
18,3	335	1,13	131, 241, 289, 345
18,13	347	1,14	151, 252, 341f.
18,15f.	149	1,20	69, 213
18,37	194	1,21f.	180, 239
19,12	181	1,22	240, 247
19,14	44	2–5	259
19,15	332	2,9	186
19,19–22	309	2,17	329
19,25–27	341	2,22–36	250
19,29	224	2,32.36	247
19,30	264	2,38	226, 340
19,35	122, 215	3,15	247
19,38	47	4,1ff.	345
19,41f.	312	4,6	347
20,9	167	4,10	247
20,15	248, 343	4,11	271
20,16	338	4,12	4
20,21	185	4,13	129
20,22f.	341	4,27	178, 194
20,23	338	5	205
20,24–29	148	5,17ff.	345
20,25	248	5,17	334
20,27	37	5,28	306, 332
20,30	262	5,30.32	247
20,31	90, 116, 166, 183	5,36f.	346
21	45, 58, 74, 84, 96, 121, 125, 302	6	188
		6,5	8
21,4	248	7,42	69
21,15–17	148, 338	7,51	260
21,18–20	55	8	299
21,18f.	142	8,3	166
21,20–23	124, 211	8,5	299

8,16	340	15,13	252
8,26	299	15,21	198, 212
8,27–39	186	15,23–29	183
8,28.30.32	212	15,37–39	144, 174
8,40	299	15,37 ff.	144
9,1 ff.	166	15,37 f.	270
9,20.22	251	15,37.39	144
10	347	16,20	180
10,11–16	260	16,31	241
10,34–43	250, 260	17,2	251, 253
10,36–43	259	17,6 ff.	181
10,37	239f.	17,6	180
10,39	247	17,7	175
10,41	120, 183	17,10	251
10,43.44	260	17,17	253
10,48	340	17,18.32	249
11,5–10.15	260	18,2	347
11,16	113	18,4	251, 253
11,23	173	18,12–17	177
11,26	252	18,12–16	347
11,28	74	18,12 ff.	181, 347
12	256	18,19	253
12,2	151	18,22 f.	258
12,12 ff.	270	19,5	340
12,12	144	19,8 f.	251
12,17	151, 252, 256	19,9	253
12,17c	66	19,31	347
12,25	144, 270	19,33 f.	180
13,1	178, 313	19,35–40	347
13,5	144, 270	20,7–11	197f.
13,6–12	347	20,7 ff.	202, 207
13,7 ff.	177	20,7.9	253
13,13	144, 174, 270	20,18–35	259
13,14 ff.	198	20,21	176, 180
13,23–41	250	20,24	173, 176, 211, 241, 260, 261
13,31	239	20,28b	176
13,33	213	20,30	319
13,38–41	176	20,32	173, 176, 180
13,38 f.	180, 241, 259	20,35	113, 180
13,39	176	21–26	346
13,43	173	21	261
13,47	186	21,7–30	241
14,3	173	21,8	71
14,6	296	21,13	211
15	96, 180	21,18	252
15,5	334	21,38	346
15,7–11	180	22,3 ff.	166
15,7	173, 260, 261	22,25	310
15,8.9	260	23,6–10	345
15,11	173, 241, 260		

23,7f.	345	5,12–19	248
23,9	334	6,3	340
23,12 ff.	346	6,6	246
23,17–30	347	6,10	247
24,1 ff.	345	6,17b	210
24,5–8	181	8,3	253, 255
24,5	180, 334	8,34	254
24,12	251	9–11	268
24,24	346	9,4	268
24,25	253, 346	9,5	252f.
24,26	346	10,16	238
25,9	177	11,13f.	257
25,16	347	11,26f.	255
26,5	334	11,27ff.	268
26,9 ff.	166	12,2	206
26,14–18	186	12,14. 17. 19f.	250
26,16	247	13,1–10	347
26,18	226	13,8	250
26,25–29	347	13,12f.	206
26,28	252	14	185
26,31 f.	175	14,7–9	265
26,32	177, 347	15	13
27,1 ff.	241	15,3	255
27,43 f.	347	15,8	252, 255, 269
28	85	15,12	252, 344
28,3–6	178	15,16	173, 238
28,14 f.	74	15,18f.	155
28,15	71	15,19–24	185
28,21 f.	348	15,19	157, 238
28,22	334	15,24	164, 348
28,30 f.	66, 348	15,30–32	261
28,30	347	16,1 f.	186
28,31	164, 348	16,3–16	188
		16,5	71, 210
<i>Römerbrief</i>		16,22	54, 144
1,1	3, 173, 238	16,25	20, 60, 215, 238
1,2	51	16,26	51
1,3 f.	193		
1,3	252, 344	<i>1. Korintherbrief</i>	
1,7	71, 210	1,10–16	271
1,9	238	1,10–13	217
1,14 f.	186	1,10f. 12 ff.	259
1,16	3, 4, 173, 238	1,12	149, 219, 256
1,29–32	217	1,13	246, 259, 261, 340
2,16	20f., 60, 215, 238	1,16	188
2,29	260	1,17 f.	246
3,8	258	1,23	4, 246, 251
3,24	156	1,26	179
4/5	205	2,2	4, 246
5,1	11	2,4 f.	157

2,4	158	15,1	238
2,6	41	15,3–8	269
2,8	246	15,3–5	246
2,9	217	15,3 ff.	249
2,13	102	15,3f.	247
3,10f.	252	15,4	319
3,11	271	15,5–8	240
3,22	149	15,5	147, 149, 260
4,15	238	15,7	252
5f.	258	15,8–10	167
5,9	204, 219	15,11	257, 261, 271
7	105	15,20–22	248
7,10	114, 250	15,23	217
7,12.25	114	15,25 ff.	254
7,31	206	15,37f.	221
8–10	185	16,2	202
8,6	193, 253	16,15–17	188
9,1	167		
9,5	149f., 252	2. Korintherbrief	
9,12	238	2,3.9	204
9,14	114, 238, 250	2,12	238
9,18	238	3	116, 268
9,21	114	3,2	212
9,23	238	3,4–18	265
10f.	207	3,6 ff.	268
10,1–5	266	3,6.9	265
10,1 ff.	253	3,14	268
10,4	252	3,15–18	212
11,18	271	4,3	238
11,23–25	249	5,14	248
11,23 ff.	260	5,16	255
11,23	254	8,9	255
11,24f.	113	8,16 ff.	186
11,25	268	8,18	74, 238
12,3	193	9,8	217
12,4–6	340	9,13	238
12,21f.	217	10–13	258
13	114	10,7	258
13,2	250	10,14	238
13,4–7	217	11,4	257, 258
14	198	11,5	258
14,13–40	199	11,7	238
14,24f.	157	11,22	258
14,37	114, 250	11,24	251
15	251	12,1 ff.	254
15,1–11	13, 193, 244–255,	12,11	258
	260	12,12	155, 157
15,1–8	261, 271	13,4	246
15,1 ff.	257	13,13	340
15,1 f.	112		

Galaterbrief

1f.	13
1,5–8	3
1,6–9	271
1,6	215, 257
1,7	238
1,10–2,18	13
1,11f.	3, 173, 261
1,11	238, 257
1,12–17	245
1,12	4, 20, 60
1,13–17	167
1,15f.	173
1,16	3
1,18	149, 261
1,19	252
2,1–10	96
2,2	238
2,5	238, 261
2,6–9	146, 179
2,7f.	149, 252, 256f.
2,7	238
2,9	149, 252
2,11 ff.	67, 256, 258f.
2,11	149
2,12f.	173
2,12	252
2,14–16	260
2,14	149, 238, 261
2,15 ff.	257
2,16–18	173
2,16	260
2,28	63
3,1 ff.	271
3,1	4, 246
3,5	157
3,13	247, 264
3,27	340
3,28	186
4,4	252f., 341
4,24	268
4,29	345
5,1–3	260
5,11	246
5,14	250
5,15	271
6,2	114
6,12	246
6,17	251

Epheserbrief

1,1	182
2,20	271
4,11	71
subscr.	182

Philipperbrief

1,5.7	238
1,15 ff.	258
1,16	238
1,18	258
1,27	238
2,6 ff.	156, 253
2,7–9	254
2,8	246
2,25	186
3,2–11	13
3,4–11	167
3,4–7	13
3,18	246
4,15	112, 217

Kolosserbrief

1,23	163
2,1	182
2,11	260
3,11	186
3,16	168
4,10	144, 173, 210, 270
4,14	62, 68, 173, 175
4,15	182
4,16	208, 212

1. Thessalonicherbrief

1,5	215, 238
2,2	173, 238
2,4	238
2,8f.	173, 238
2,14	345
3,2	238
4,15	114, 250
5,27	208, 212

2. Thessalonicherbrief

1,8	173
2	169
2,1–12	329
2,4	296, 325, 331
2,9 ff.	296

1. Timotheusbrief

1,13	166
1,15f.	167
2,6	264
4,13	52, 69, 207, 212, 230
5,20	64
6,13	194
6,20	64, 195

2. Timotheusbrief

1,5	270
1,12.14	195
1,17	270
2,8	238
3,11	270
3,15f.	52
3,15	270
4,2	64
4,5	71
4,7	211
4,9–16	204
4,11	144, 174, 270
4,13	204
4,16f.19f.	270
4,21	70

Titusbrief

1,9.13	64
2,15	64

Philemonbrief

13	238
24	144, 173, 210, 270

Hebräerbrief

1,3–5.13	217
2,3f.	155, 240
3,5f.	263
6,6	247
7,27	247
9,12.26.28	247
10,10	247
11,37	217
12,2	247
12,17b	308
13,22ff.	94

Jakobusbrief

1,1	194
2,7	340

1. Petrusbrief

1,2	340
2,4.6–8	271
4,16	252
4,17	173
5,12	54, 144
5,13	66, 75, 125f., 144, 151, 173, 210, 270

2. Petrusbrief

1,1	179
1,13–18	157
1,13	229
1,14	228
1,15	65, 229
1,16–18	194, 226
1,16	194, 228, 239
1,17f.	227, 228
3,14–16	194
3,15f.	179
3,15	229
3,16	227

1. Johannesbrief

1,1ff.	215
2,3f.	114
2,17	206
3,22ff.	114
4,2f.	113
4,21	114
5,2f.	114

2. Johannesbrief

1	126
7	113

3. Johannesbrief

5–8.12	186
--------	-----

Judasbrief

1	194
---	-----

Apokalypse des Johannes

1,3	69, 98, 164, 208, 212
1,5	271
1,10	202
2,1–15,7	138
2,13	143, 348
4,7	18, 77

5,9	186, 271	14,1	271
7,14	271	14,6	182
11,1 ff.	296	16,12	325
11,2	331	18,1 ff.	325
11,7 ff.	296	21,2	331
11,8	247	21,3 ff.	271
12,11	271	21,10	331
13–18	211	21,14	225
13,4	296	22,19	33
13,8	271		

V. Neutestamentliche Apokryphen und Pseudepigraphen

Ägypterevangelium Resch, Agrapha, Nr. 34–38	30	Kerygma Petri (bei Clemens Alexandrinus, strom.) 1,182	115
Ägypterevangelium (NHC III,2/IV,2) III,2 (69,6–8)	111	2,68,2	115
Apostolische Konstitutionen (ConstAp) 2,57,5–7	70	Paulusapokalypse c. 51	144
6,18,11	98	Petrusakten 37,8	142
8,22,2	70	<i>Actus Vercellenses</i> 1 und 4	164
8,46,13	98	20	225
8,47,60	23	Petrusevangelium 2,5	312
8,47,85	98	5,19	23, 124
Epistula ad Rheginum (NHC I,4) 48,6–13	107	7,25	324, 330
Evangelium Egerton P. Köln 255	111f.	9,34.35	312
Evangelium des Judas 19 und 45	40	Philippusevangelium (NHC II,3) subscriptio	111
Evangelium nach Maria (BG 1) 8,22	111	Proteevangelium Jacobi 19	32
9,9f.	111	Pseudoclementinen <i>Recognitiones</i> 1,43,3	339
18,19	111	Thomasevangelium inscriptio	110
Kolophon	111	Logion 2	30, 110
Evangelium Veritatis (NHC I,3) 16,31–43,24	110	Logion 12	151, 187
34,34 ff.	111	subscriptio	110

VI. Apostolische Väter

Barnabasbrief		37,3	217
2,6	114, 139	37,5	217
4,14	224	42,1–3	193
5,6	225	42,1f.	219
5,8–10	224	42,4f.	71, 189
5,8f.	225	43,1	218
5,9	224f., 227	44,1–3	219
5,10f.	225	44,5	71
7,3	224	45,2f.	218
7,5	224	45,2	51
8,3	224, 226	46,2	218
11,1	225, 226	46,6	340
12,10–12	224	46,7f.	112, 220
12,11	213	46,7	220
16,8	226	46,8	220
		47,1–4	219
1. Clemensbrief		47,1–3	217
1,3	71	47,1f.	112
2,1	114	47,1	218
2,7	217	47,2	112, 217
2,8	114	47,6	71
3,3	71	47,7	231
4,10	221	49,1	114
5	66f., 178, 179, 338	49,5	217
5,4	142	49,6	246
5,6f.	164	52,2	213
5,7	142, 348	53,1	51, 218
6	142	54,2	71
7,4	246	55,4–6	201
11,1	231	55,4ff.	218
12,7	246	58,2	340
13,1f.	113, 218, 220	59,1–61,3	199
13,1	112	59,3f.	201, 218
15,2	221		
17,1	217	2. Clemensbrief	
18,1f.	213	1,1	115, 118, 227
21,6	71, 246	2,1	227
23,3f.	218	2,4f.	227
23,3	221	2,4	117
23,4	221	2,7	227
24,5	221	3,2	117
27,5	221	3,5	213
33,1	217	4,2	117
34,4.8	217	5,2–4	24, 118, 228
35,5f.	217	6,1	117f.
36,2–5	217	6,2	117
36,5	113	6,8	213
37,1	114	8,5	109, 117, 227, 228

9,11	118	<i>Traller</i>	
11,2	218	2,1	339
11,3	221	3,1	339
12,1	115	9,1	178, 194
13,2	118	13,2	114
13,4	115, 117f.	<i>Römer</i>	
15,3b	118	praescriptio	187, 231
15,4	118	2,2	231, 339
17,3	71, 113, 118, 227	3,1	231
17,4	118	4,3	66, 179, 231
17,5	71, 118, 227	9,1	231
<i>Didache</i>		10,2	231
7,1	140, 339	<i>Philadelphier</i>	
7,3	339	praescriptio	340
8,2	109, 117, 119	8,2	119
9,5	339f.	<i>Smyrnäer</i>	
11,3	109, 119	1,1	120
15,3f.	109, 117, 119	1,2	120, 178, 194
16,3–5	326	3,2f.	120
16,6–8	329	3,2	178f.
<i>Hirt des Hermas</i>		5,1	109, 119
<i>Visiones</i>		7,2	109, 119
2,3 (7,4)	218	10	186
2,4 (8,2f.)	184	12	186
2,4 (8,3)	54, 71, 215, 231	<i>Martyrium Polycarpi</i>	
3,1 (9,8)	71	1,1	118
<i>Ignatius</i>		4	118
<i>Epheser</i>		19,1	118
6,1	339	20,1f.	184
7,2	178	<i>Polykarp von Smyrna</i>	
9,1	340	<i>Philipperbrief</i>	
9,2	114	praescriptio	98
11,1	339	2,2	114
12,2	179	2,3	113
18,2	178	3,2	179
19,1	178	4,1	113, 114
<i>Magnesier</i>		5,1	114
2,1	339	7,1f.	113
3,1	339	9,1	179
6,1	339	13,1	186
7,1	339	14	186
11	178, 194		
13,2	339f.		

VII. Kirchenväter, christliche Schriftsteller und Schriften

Acta der Agape, Irene und Chione c. 4+5	211	Clemens Alexandrinus <i>Hypotyposes</i> (bei Euseb, h.e.) 2,1,3	339
Anonymus, antimontanistischer (bei Euseb, h. e.) 5,16,3	116	2,1,4	32
Apollinaris von Hierapolis <i>De pascha</i> (Dindorf, Chronicon paschale) I, 13f.	8	2,15,1f.	75
Aristides <i>Apologie</i> 2	109	6,14,2f.	94
2,6	107	6,14,5-7	28
15,1	107	6,14,5	28, 73
15,3	115	6,14,6f.	75
Athanasius <i>39. Osterfestbrief</i>	76, 99	6,14,7	81, 139
<i>De decretis Nicaenae synodi</i> 18	99	<i>Paidagogos</i> 1,38,2	29
Athenagoras von Athen <i>Supplicatio pro Christianis</i> 4	37	1,80,1	29
10,2	37, 340	<i>Protreptikos</i> 1,42	25
12,2	340	<i>Quis dives salvetur?</i> 5,1	29
24,1	340	<i>Stromateis</i> 1,101,1	46
Augustin <i>De consensu Evangelistarum</i> 1,1,3	76	1,145,2	29
1,2,4	78	1,146,1 ff.	105
1,6,9	18	1,147,5	29
2,12,29	43	1,148-149,3	25
<i>Tractatus in evangelium Iohannis</i> 36,1	8	1,177,2	26
Canon Muratori Z. 3-5	68	1,182	115
Z. 16-20	19	2,45,4f.	31
Z. 35f.	164	2,68,2	115
Z. 37f. 44f. 84f.	20	2,118,3	8
		3,1,1f.	105
		3,26,3	31
		3,45,4	30
		3,63,1.3	30
		3,64,1	30
		3,70,3	32
		3,76,1	32
		3,8,5	32
		3,91,2	20
		3,92	30, 46
		3,93,1	30
		4,41,2	31
		4,81,1	105
		4,91,1	32
		4,105,1	98
		4,105,9	214

5,63,7	31	2,1,4	32
5,80,1	214	2,14,6–17	256
5,81,4	178	2,15	28
5,96,2–4	31	2,15,1f.	75
6,53,2ff.	105	2,15,2	120
6,88,5	32	2,16	81
7,82,1	31	2,23,12–15	343
7,93,7	32	2,24	81
7,96,3f.	31	2,25,8	66
7,106,4	105f.	3,2,1	142
7,108,1	31, 106	3,5,3	189, 326
7,109,2f.	25	3,11	143, 151
		3,16	98
Cyprian		3,18,4	177, 218
<i>Epistulae</i>		3,20,1f.	344
29 70		3,23,3f.	124
		3,24	44
Decretum Gelasianum		3,24,5–25,1	22
Kap. 5	40	3,24,5–15	17
		3,24,6	130
Dionysius von Alexandrien		3,24,7.8–13	84
<i>Epangeliai</i> (bei Euseb, h. e.)		3,24,13	17
3,28,3–5; 7,24f.	138	3,25,1–7	98
		3,25,1.5	22, 135
Dionysius von Korinth		3,27,3–6	135
<i>Brief an die Römer</i> (bei Euseb, h. e.)		3,30,1	125
2,25,8	66	3,32	151
4,23,10f.	231	3,32,3	143
4,23,11	98, 217	3,32,5f.	344
		3,32,6	143
Epiphanius von Salamis		3,36,1f.	120
<i>Panarion</i>		3,38,1	217
26,2,5	111	3,38,4	227
26,2,6	108	3,39,1f.	120
30,13,3	289	3,39,1	67, 121
30,13,7f.	47	3,39,3	114
33,3–7	104	3,39,4	74, 98, 123, 137
33,3,6	36, 74	3,39,9	125
33,7,9	104	3,39,11	137
38,1,5	108	3,39,13	124, 138
46,1,8f.	45	3,39,15	1, 8, 83, 123
51,3	39	3,39,16	126
78,7,5	342	3,39,17	122, 135
		4,3,2f.	121, 228
Eusebius von Caesarea		4,7,7	105
<i>Demonstratio evangelica</i>		4,10	230
3,6,2	8	4,11,1	230f.
		4,11,7	231
<i>Historia Ecclesiastica</i>		4,14,1	70f.
2,1,3	339	4,14,5	231

4,18	15	Filastrius von Brescia	
4,22,3	118	<i>Diversarum haereseon liber</i>	
4,22,4	151	33,7	111
4,22,8	134f.		
4,23	98	Hegemonius	
4,23,10f.	231	<i>Acta Archelai</i>	
4,23,11	98, 217	76,5	105
4,26,2	116		
4,26,13f.	51, 136	Hegesipp	
4,26,14	60, 116, 267	<i>Hypomnemata</i> (bei Euseb, h. e.)	
4,29,2f.	103	2,23,12–15	343
4,29,3	20, 30, 46, 103	3,11	143,151
4,29,6	45, 103	3,32	151
5,4,1f.	70, 235	3,32,3	143
5,6	70	3,32,5f.	344
5,6,2	98	3,32,6	143
5,8,2–4	65	4,22,4	151
5,8,8	8		
5,8,11–15	25	Hieronimus	
5,13	235	<i>Commentarii in Mattheum</i>	
5,15	71, 233, 235	praef. 94f.	102
5,16,3	116		
5,16,10.16	96	<i>Epistulae</i>	
5,18,5	188	121,6	102
5,19,3f.	96		
5,20,1–8	71, 235	<i>De viris illustribus</i>	
5,20,1	233	2	339
5,24,2–5	106	8	75, 81
5,24,2	125	25	22, 102
5,24,3	74		
5,24,6	38	Hippolyt	
5,24,7	39	<i>De Christo et Antichristo</i>	
5,24,11–17	71	56	71
5,24,13	97		
5,28,6ff.	235	<i>Refutatio omnium haeresium</i>	
6,12,2–6	22, 98	5,7,9	30
6,12,3	23	7,20,1	31, 106
6,13,6	98	7,20,5	31
6,13,9	25	7,21,3	105
6,14,2f.	94	7,22	105
6,14,5–7	28	7,22,4	5
6,14,5	28, 73	7,26,9	105
6,14,6f.	75	7,27,5	105
6,14,7	81, 139	7,27,8	5, 106
6,25,3	98	7,30,1	144
6,25,4–6	76		
6,25,11–14	94	(Ps.-?)Hippolyt	
6,43,11	69	<i>Traditio apostolica</i>	
7,19,1	339	11	70

Ps.-Hippolyt		5,36,1	25
<i>De consummatione mundi</i>		5,36,2	25, 340
41	71, 116		
Irenäus von Lyon			
<i>Adversus haereses</i>			
1,8,5	36, 104		
1,10,1f.	16		
1,10,2	231		
1,20,1	39		
1,27,2	64		
1,28,1	20, 30, 46, 103		
1,31,1	40, 108		
2,22,3–5	17, 25, 105, 124		
2,34,3	117		
3–5	64		
3,1,1	21, 65, 68, 77, 130, 136		
3,2,1	41		
3,3,2f.	70		
3,3,2	41, 67, 70, 187, 235		
3,3,3	66, 98, 230		
3,3,4	124		
3,4,3	230		
3,9,1–3,11,6	17		
3,11,3	17		
3,11,7–9	16		
3,11,7	17, 41, 124		
3,11,8f.	18		
3,11,8	18f., 77, 101		
3,11,9	21, 39f., 65, 110		
3,12,12	64, 116		
3,13,3	178		
3,14,1	68		
3,14,2	239		
3,14,4	40		
3,21,2	25		
3,23,8	20, 30, 46		
3,28,3	103		
4 praef. 3	239		
4,7,2	25		
4,27,1f.	8		
4,30,1; 31,1; 32,1	8		
4,34,1	65		
5,8,2	25		
5,23,3	175		
5,31,1	23		
5,33,3f.	25		
5,33,3	67		
5,33,4	25, 67, 120		
		<i>Brief an Bischof Victor von Rom</i>	
		(nach Euseb, h. e.)	
		5,24,11–17	71
		5,24,13	97
		syr. Frgm. 28 (Hv.)	70, 234
		<i>Epideixis</i>	
		74	17
		Justin	
		1. <i>Apologie</i>	
		6,1	340
		13	198
		13,1–3	340
		31,6	344
		33,5	7
		61–67	6
		61,3	339f.
		61,10–13	340
		65,3	340
		66,3	5f., 34, 60, 96, 109, 209, 267
		67,2	340
		67,3–7	197
		67,3–5	267
		67,3	6, 32, 34, 60, 69, 207
		2. <i>Apologie</i>	
		11,3ff.	7
		<i>Dialogus cum Tryphone</i>	
		3–8	268
		3	344
		10,2	6, 107, 115, 133
		11,4	114, 139
		12,2f.	139
		12,3	114
		14,3	114, 139
		18,3	115, 139
		35,3	47
		47,5	47
		49,3–5	263
		61,4	47
		68,7	90
		69,7	343f.
		71,1	90
		78,1	7

80,4	23	2,27.44	42
81,4	34f.	2,55	249
88,3	47, 49	3,22	249
99–107	6	6,36	342
100–107	234	6,41	8
100,1.3	7	7,8	158
100,4; 101,3	6	7,35 f.	249
102,5	6		
103,6	6	<i>Commentarii in Evangelium Iohannis</i>	
103,8	3, 34, 60	5,7	21
104,1; 105,6	6	10,14 f.	21
106,1	6	10,14	44
106,3	35, 83, 226		
106,4	6	<i>Commentarius in Matthaeum</i>	
108,2	343	GCS 38, 181	44, 249
115,3	239		
122,5	114, 139	<i>Homiliae in Lucam</i>	
124,3	90	hom. 1	105
125,1	221		
131,1	90	Papias von Hierapolis	
137,3	90	<i>Exegesis</i>	
		Titel	121
Martyrium Cononis		Eus., h. e. 3,39,3	114
4,6	249	Eus., h. e. 3,39,4	74, 98, 123, 137
		Eus., h. e. 3,39,15	1, 8, 83, 123
Martyrium Justini		Iren., haer. 5,33,3 f.	25
3 (Rez. A)]	189	Philippus-Sidetes-	
		Fragment	121, 228
Martyrium Pionii			
13,8; 14,1	249	Polykrates von Ephesus	
		<i>Brief an Victor</i> (nach Euseb, h. e.)	
Melito von Sardes		5,24,2–5	106
<i>Brief an Onesimus</i>		5,24,2	125
(nach Euseb, h. e.)		5,24,3	74
4,26,13 f.	51, 60, 116, 136, 267	5,24,6	38
		5,24,7	39
<i>Passahomilie</i> (ed. Perler)			
Z. 1 f.	136	Ptolemäus Gnosticus	
Z. 13 f. 45 f.	114	<i>Brief an Flora</i>	
		(nach Epiphanius, pan.)	
Origenes		33,3–7	104
<i>Contra Celsum</i>		33,3,6	36, 74
1,2	158		
1,28–2,29	341	<i>Kommentar zu Joh 1</i>	
1,28.32.39	342	(nach Irenäus, haer.)	
1,46	158	1,8,5	36, 104
1,66	344		
1,68	343 f.	Quadratus	
1,71	343	<i>Apologie</i> (nach Euseb, h. e.)	
2,1.12	343	4,3,2 f.	121, 228

Serapion von Antiochien		<i>De pudicitia</i>	
<i>Brief an die Gemeinde von Rhossos</i> (nach Euseb, h. e.)		20,2f.	94
6,12,2–6	22, 98	<i>Scorpiace</i>	
		15,3	142
Sozomenos		<i>De spectaculis</i>	
<i>Historia ecclesiastica</i>		19,6	343
2,1,6	249	30,6	341f.
Tatian		<i>Adversus Valentinianos</i>	
<i>Oratio ad Graecos</i>		4,1	233
13,2f.	36	5,1	25
18,6	46	7,3 ff.	25
19,11	36		
21,1f.	6		
29,2	268		
Tertullian		Theodoret von Kyrrhos	
<i>De anima</i>		<i>Haereticarum fabularum compendium</i>	
50,5	55	PG 83, 372	45
		<i>Philotheos Historia</i>	
<i>De baptismo</i>		prol. 11	157
10,4	178		
		Theophilus von Antiochien	
<i>Adversus Marcionem</i>		<i>Ad Autolyicum</i>	
1,19,2	230	1,13	221
4,2,5	77	1,14f.	268
		1,14	37
<i>De praescriptione haereticorum</i>		2,10	37
38	64	2,12	8
41,9	70	2,13	37
		2,15	340
<i>Adversus Praxean</i>		2,22	22, 29, 37
21,1	71	3,2	22, 37, 122, 239
23,10	71	3,12	37
		3,13f.	22

VIII. Griechisch-römische Schriftsteller

Aristophanes		Ausonius	
<i>Thesmophoriazousai</i>		<i>Cento nuptialis</i>	
134	89	Buch 2	176
Athenaios		Cassius Dio	
<i>Deipnosophistai</i>		<i>Historia Romana</i>	
4,162b	7	67,14,1 f.	218
8,350d	7	67,14,2	177

Cicero		Mara bar Serapion	
<i>Brutus</i>		<i>Brief an seinen Sohn</i> (ed. Cureton)	
297	160	S. 70 ff.	115
<i>Epistulae ad Atticum</i>		Mark Aurel	
12,23,1	160	<i>Ad seipsum</i>	
		1,7	7
<i>Epistulae ad Familiares</i>		Martial	
9,26(22),1	204	<i>Epigrammata</i>	
<i>Epistulae ad Quintum fratrem</i>		1,2	205
2,14	160	Bücher 2, 8, 9, 12	176
		14,184. 186. 188	205
Diodorus Siculus		14,190. 192	205
<i>Bibliotheke</i>		Pindar	
17,11	160	<i>Isthmien</i>	
17,41,7	328	1,2	89
Diogenes Laertius		Platon	
<i>Vitae philosophorum</i>		<i>Phaidon</i>	
2,11	89	57a	240
3,37	160	58c; 59b–c	241
7,4	7	<i>Phaidros</i>	
Favorinus		227b	89
Frgm. 65–99	8	<i>Theaitet</i>	
Florus		155d	31
<i>Epitome de Tito Livio</i>		Plinius minor	
1,1	186	<i>Epistulae</i>	
1,13,3	186	10,96 f.	349
Aulus Gellius		10,96,9	53
<i>Noctes Atticae</i>		<i>Panegyricus</i>	
14,3,5	1	1,1	160
Ion von Chios		Pollux	
(FGH 392)		<i>Onomasticon</i>	
F 24	160	9,93	7
Justinus		9,113	309
<i>Epitome</i>		Polybios	
1,1	160	<i>Historiai</i>	
Livius		2,56,10	1
<i>Ab urbe condita</i>		Pompeius Trogus	
praef. 3	186	1,1 (nach Justinus)	160
32,39,9	160		

Sallust		6,6,1	160
<i>De Catilinae coniuratione</i>		13,32	177
4,5	160	15,44,2	252
		15,44,4	142, 211
Silius Italicus			
<i>Punica</i>		<i>Historiae</i>	
1,1	160	1,1,1	160
		5,5,1	211
Statius		5,13,1	329
<i>Silvae</i>			
2,1,1–3	160	Terenz	
		<i>Andria</i>	
Stobaios		709	160
<i>Florilegium</i>			
3,6,57–60	7	<i>Hecyra</i>	
3,29,84	7	361f.	160
Sueton		Valerius Flaccus	
<i>Claudius</i>		<i>Argonautica</i>	
25,3	252	1,1	160
<i>Nero</i>		Varro	
40,2; 47,2	325	<i>De lingua latina</i>	
		5,17	160
<i>Titus</i>		Xenophon	
7,1f.	346	<i>Memorabilia</i>	
Tacitus		1,3,1	8
<i>Annales</i>		2,1,21 ff.	7
1,1	160	4,8,2	8

IX. Inschriften, Münzen und Papyri

Siehe auch das Sachregister unter → Aberkios, → Colosseum, → Daphne (Apollotempel), → Münzen, → Papyri, neutestamentliche, → Priene-Inschrift, → Synagogeninschrift.

Bodmer-Papyri		V. EHRENBERG/A. H. M. JONES,	
V. VII–XIII. XX	93; s. a. Sachregister	Documents illustrating the Reigns of	
	unter → Papyri: P^{72}	Augustus and Tiberius, Oxford ² 1967	
XIV–XV	92, 307; s. a. Sach-	Nr. 98,38.41	4
	register unter	Nr. 99,14	4
	→ Papyri: P^{75}		
Chester-Beatty-Papyri		M. GRONEWALD, Kölner Papyri	
Pap. I	79, 92, 207; s. a.	(P. Köln), Bd. VI, Köln 1987	
	Sachregister unter	P. Köln 255	111f.
	→ Papyri: P^{45}		

H. MATTINGLY, <i>Coins of the Roman Empire in the British Museum, Bd. II, London 1930</i>	2949	24
256 Nr. 164–170	4009	24
266 Nr. 211	4401–4406	55
279 Nr. 259	4442	92, 202
294 Nr. 308	4443	92, 201
	4445–4448	55
	4445	55, 77
	4448	142
Y. MESHORER, <i>Jewish Coins of the Second Temple Period, Tel Aviv 1967</i>	4495	55
154 Nr. 148–152	4499	138
Oxyrhynchos-Papyri		
405		
654		
	C. B. WELLES, <i>The Yale Genesis Fragment, in: The Yale University Library Gazette 39, Nr. 1 (Juli 1964), 1–8</i>	
	P. Yale 1	201

Autorenregister

Die *kursiv* gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf die Anmerkungen.

- Abegg, Martin G. 5
Abramowski, Luise 6, 339f.
Aland, Barbara 44, 48f., 56f., 58, 60, 93
Aland, Kurt 50, 55f., 58, 92f., 201f.
Alexander, Loveday 122, 175, 239, 284
Alföldy, Géza 331
Alkier, Stefan 157
Allert, Craig D. 45f.
Allison, Dale C., Jr. 87, 131, 321, 322, 337, 340
Anderson, Paul N. 301
Asín Palacios, Miguel 11
Avenarie, Friedrich 340f.
- Baldwin, Matthew C. 225
Bammel, Caroline P. 91
Barrett, Charles Kingsley 14, 56, 322
Barth, Karl 10, 247f.
Bauckham, Richard 6, 8, 74, 84, 121–123, 124f., 126, 140, 152, 154, 184, 191, 195, 240, 242, 248, 282
Bauer, Johannes Baptist 113
Bauer, Walter 39, 231
Baur, Chrysostomus 160
Baur, Ferdinand Christian 14, 60, 73, 132, 156, 173, 276, 321f.
Becker, Hans-Jürgen 336, 337
Bell, Harold I. 111
Bell, Richard H. 257
Bellinzoni, Arthur J. 35f., 47f.
Bergemann, Thomas 278, 292f., 294
Berger, Klaus 10, 73, 257
Bertram, Georg 327
Bethge, Hans-Gebhard 40
Betz, Hans Dieter 132f., 294
Betz, Otto 156
Beyschlag, Karlmann 272
Bickerman, Elias 44, 95, 249
- Bihlmeyer, Karl 37, 121, 216, 217
Billerbeck, Paul 321
Birt, Theodor 199
Black, Matthew 292
Blackburn, Barry 156
Blair, George A. 350
Blanchard, Yves-Marie 5, 16
Blanck, Horst 205–207
Blass, Friedrich 141
Bludau, August 39, 42
Bock, Darrell L. 344
Böhlig, Alexander 111
Böhm, Martina 299
Boring, M. Eugene 183
Bousset, Wilhelm 47, 115
Bovon, François 101, 109, 328
Braun, Herbert 273
Brooke, Alan E. 104
Brox, Norbert 15, 216
Bruyne, Donatien de 72
Bultmann, Rudolf 10, 150, 153, 155, 156, 169, 242f., 248, 255, 257
Burridge, Richard A. 158
Buschmann, Gerd 118
Busmann, Wilhelm 278, 283, 292, 299
Byrskog, Samuel 50, 154, 191, 240f., 298
- Campenhausen, Hans von 16, 18, 20, 27, 28, 32, 39, 60, 64, 78, 99, 102, 305
Cancik, Hubert 176
Carlson, Stephen C. 58
Casey, Maurice 292
Catchpole, David R. 278
Chadwick, Henry 158, 342
Cockle, Walter E. H. 55, 77
Colwell, Ernest C. 57

- Conzelmann, Hans 144, 214, 247, 251, 257
 Cook, John Granger 42, 179, 246, 248, 254, 342, 344
 Cosgrove, Charles H. 6
 Cox, James J. C. 52
 Crossan, John Dominic 10, 24, 137, 138, 281, 343
 Cullmann, Oscar 19
 Cureton, William 82, 115, 324

 Davies, William David 87, 131, 321, 322, 337, 340
 Debrunner, Albert 141
 Dehandschutter, Boudewijn 35
 Deines, R. 9, 49, 53, 63, 132, 137, 140, 197, 232, 266, 269, 271, 294, 334f., 337
 Deissmann, Adolf 4
 Denaux, Adelbert 278
 Dibelius, Martin 129, 145, 146, 149f., 155f., 175, 242, 243, 280, 281, 288
 Dietzfelbinger, Christian 245
 Dobschütz, Ernst von 76, 276, 313f.
 Doran, Robert 157
 Dormeyer, Detlev 232
 Doutreleau, Louis 25
 Dschulnigg, Peter 142
 Du Toit, David S. 152, 156
 Dunn, James D. G. 10

 Eckstein, Hans-Joachim 247
 Ego, Beate 263
 Ehrman, Bart D. 42, 49, 57, 107
 Elliott, James K. 55, 77, 79, 161, 283
 Elliott, William James 55
 Ennulat, Andreas 56, 283, 302–304, 307, 309–312, 313f., 317, 318f., 320, 336
 Epp, Eldon J. 49, 56–58, 79f., 81, 91, 201, 203f.

 Farmer, William R. 321
 Fascher, Erich 75, 280, 282, 288, 290, 301
 Feldmeier, Reinhard 148, 165f.
 Ferguson, Everett 19
 Field, Frederick 167
 Fischer, Joseph Anton 96
 Fitzmyer, Joseph A. 56, 307, 322, 344

 Fleddermann, Harry T. 213, 270, 279, 288, 291, 295, 315, 335
 Förster, Hans 91
 Förster, Niclas 144
 Foster, Paul 24
 Frankemölle, Hubert 4
 Friend, William Hugh Clifford 210
 Frey, Jörg 135, 190
 Fuchs, Albert 56, 282, 302
 Funk, Franz Xaver 23, 37, 70, 121, 216, 217
 Funk, Robert W. 10

 Gamble, Harry Y. 49, 52, 87, 91, 119, 201, 203–205, 210, 232
 Gerhardsson, Birger 191
 Gese, Hartmut 172, 305
 Goodacre, Mark 350
 Goodenough, Erwin R. 199
 Goppelt, Leonhard 173
 Goulder, Michael D. 287, 315
 Grant, Robert M. 37
 Grässer, Erich 255
 Gregory, Andrew 61
 Grimm, Werner 266
 Gronewald, Michael 112
 Grotius, Hugo 322
 Guelich, Robert 161
 Guillaume, Alfred 11
 Gundry, Robert H. 109

 Haacker, Klaus 264
 Haelst, Joseph van 93, 203
 Haenchen, Ernst 63
 Häuser, Philipp 121
 Hagner, Donald A. 217, 220f.
 Hahneman, Geoffrey Mark 19
 Hall, Stuart G. 39
 Hanslik, Rudolf 119
 Harnack, Adolf von 8, 9–11, 15, 31, 40, 60, 62, 68, 72f., 84, 90, 91, 100, 102, 116, 128, 150, 175, 186f., 230, 233, 235, 278, 280, 290, 300
 Harris, James Rendel 51
 Harris, Murray J. 115
 Harris, William V. 52
 Hartenstein, Judith 111
 Hartman, Lars 153, 168
 Hartog, Paul 113
 Hauck, Albert 22

- Haupt, Walther 290
Hawkins, John Caesar 286, 302
Head, Peter M. 40
Heckel, Th. K. 7, 16f., 19, 24f., 34f.,
42, 47f., 50, 58, 60, 84–86, 90, 91,
96f., 121f., 124, 125, 166, 192
Heckel, Ulrich 120, 254, 339
Henne, Philippe 20
Herder, Johann Gottfried 167f.
Herrmann, Wilhelm 248
Hezser, Catherine 52
Hilgenfeld, Adolf 132
Hill, Charles E. 20, 37, 39, 84
Hiltbrunner, Otto 187
Hirsch, Emanuel 62f.
Hoek, Annewies van den 28
Hoffmann, Paul 315
Hofius, Otfried 254, 268
Hoh, Josef 64
Holladay, Carl R. 156
Holtzmann, Heinrich Julius 130–132,
322
Hooker, Morna D. 161
Hoover, Roy W. 10
Horbury, William 4f., 137
Horsley, Greg H. R. 203
Huggins, Ronald V. 276f., 285, 287,
350
Hummel, Reinhart 337
Hurtado, Larry W. 54f., 83, 91f., 201–
204, 207
Ilan, Tal 144, 341
Jacobson, Arland Dean 278
Janßen, Martina 23
Jaschke, Hans-Jochen 15
Jeffery, Peter 58
Jeremias, Joachim 111, 174, 240, 249,
281, 286, 292
Jervell, Jacob 14, 69, 175f., 178, 180,
265, 331
Johnson, Marshall D. 344
Jülicher, Adolf 75, 160, 280f., 282,
288, 290, 301
Junod, Éric 96
Kaestli, Jean-Daniel 20
Kähler, Martin 165
Kaiser, Ursula Ulrike 195
Kammler, Hans-Christian 165
Kampling, Rainer 306, 332
Käsemann, Ernst 156, 244, 273
Kasser, Rodolphe 40, 307
Katz, Paul 167
Kelhoffer, James A. 50, 118f., 170,
227
Kelly, John N. D. 340
Kilpatrick, George Dunbar 131, 133,
140
Kinzig, Wolfram 117
Klauck, Hans-Josef 30, 40, 107, 161
Klebba, Ernst 67
Klein, Günter 14, 149, 150, 225
Kleist, James A. 168
Klijn, Albertus Frederik Johannes 56
Klinghardt, Matthias 180
Kloppenborg, John S. 10, 278f., 315
Klostermann, Erich 340
Knopf, Rudolf 115, 230
Knox, John 60f., 276
Koch, Dietrich-Alex 51
Koch, Guntram 187
Koenen, Ludwig 205
Koester, Helmut 24, 58, 61, 66, 81,
108, 109, 112f., 118f., 137, 138, 225,
283, 322, 343
Koetschau, Paul 158
Köhler, Wolf-Dietrich 35, 38, 47, 100,
105, 131
König, Johann Friedrich 3
Körtner, Ulrich H. J. 121, 123f., 138
Kraus, Thomas J. 24
Krauss, Samuel 341, 343
Kretschmar, Georg 340
Kuiper, Koenraad 309
Kümmel, Werner Georg 129, 133, 301,
304
Kürzinger, Josef 121, 123, 130, 228
Kutter, Hermann 26, 28
Lachmann, Karl 283
Lampe, Peter 71, 177, 189, 210, 218,
233
Lang, Friedrich G. 255
Laufen, Rudolf 213, 270, 288
Layton, Bentley 105
Leclercq, Henri 200
Leloir, Louis 45f.
Lemcio, Eugene E. 154

- Leonhardt, Jutta 198
 Lessing, Gotthold Ephraim 14, 45, 158
 Lietzmann, Hans 67, 210, 256
 Lightfoot, Joseph B. 20, 124
 Lindemann, Andreas 35, 144, 214, 257
 Linton, Olof 292
 Löhr, Hermut 199, 221
 Löhr, Winrich A. 21, 27, 41, 52, 64, 77, 104–106
 Lona, Horacio E. 98, 164, 209, 214, 216, 217–221
 Loofs, Friedrich 233, 340
 Luchner, Katharina 201
 Lüderitz, Gerd 168
 Lührmann, Dieter 24, 30, 107, 111, 117, 228
 Lumpe, Adolf 96
 Luz, Ulrich 133, 306, 308f., 312, 314, 315, 320f., 322, 337, 341
- Mack, Burton L. 10, 281
 Mara, Maria Grazia 23f.
 Marksches, Christoph 7, 15, 20, 22, 27f., 34, 38, 39, 40, 42, 46, 53, 60, 66, 68, 80, 96, 99f., 102, 104–107, 117, 120f., 140, 189, 195, 198, 200, 210, 216, 233, 237
 Marrou, Henri Irénée 38
 Marshall, Ian Howard 307, 322
 Martin, Victor 307
 Marxsen, Willi 153
 Massaux, Édouard 35–38, 100, 104, 113, 119f., 131
 McCormick, Michael 203f.
 Mees, Michael 26f.
 Méhat, André 27, 28
 Ménard, Jacques-Étienne 110
 Mendels, Doron 175
 Mensching, Eckart 8
 Merkel, Helmut 15, 17, 19, 21, 28, 30, 42–44, 76, 263, 303
 Merz, Annette 242, 250
 Metzger, Bruce M. 20, 46, 58, 60, 82, 307
 Metzner, Rainer 338
 Meyer, Arnold 290
 Meyer, Eduard 156
 Min, Kyoung Shik 49, 54, 57
 Mittmann-Richert, Ulrike 250
 Molland, Einar 26, 32
- Morgenthaler, Robert 13, 145, 148, 172, 212, 276, 279, 285–287, 300
 Most, Glenn W. 248
 Mournet, Terence C. 212
 Mutschler, Bernhard 16–19, 40f., 64, 195, 234
- Nagel, Titus 17, 35–38, 47, 100, 104, 111, 120
 Neiryneck, Frans 56, 213, 270, 278f., 282, 292, 302, 304, 307f., 310, 312, 313, 317f., 319
 Nicklas, Tobias 24
 Nilgen, Ursula 18
 Noormann, Rolf 16, 64
- Omerzu, Heike 347
 Osiander, Andreas 43
- Parker, David C. 55–57
 Pearson, Birger Albert 280
 Peel, Malcolm L. 107
 Perler, Othmar 8, 38, 136
 Pesch, Rudolf 67, 142, 256
 Petersen, Silke 55, 78, 83, 86f., 91, 101, 170
 Petersen, William L. 45–47, 137
 Pfeleiderer, Otto 276, 322
 Pilhofer, Peter 16
 Poffet, Jean-Michel 104
 Popkes, Enno Edzard 110, 195, 233
 Pratscher, Wilhelm 115, 117f., 188, 227
 Preuschen, Erwin 19, 30, 72, 76, 78, 82, 99, 108
 Prigent, Pierre 51
 Prostmeier, Ferdinand-Rupert 224–226
- Reed, Annette Yoshiko 21, 64
 Regul, Jürgen 72–74, 86, 144
 Rehkopf, Friedrich 141, 174
 Reimarus, Hermann Samuel 14, 45
 Reiser, Marius 286
 Resch, Alfred 30f.
 Reynders, Bruno 19, 39, 104
 Richards, E. Randolph 204
 Rinaldi, Giancarlo 42
 Roberts, Colin H. 81, 91, 202, 203, 204–206
 Robinson, James M. 315

- Roloff, Jürgen 153, 191
 Römer, Cornelia E. 205
 Rousseau, Adelin 25
 Royse, James R. 57
 Rüger, Hans Peter 143, 314
 Ruwet, Jean 26

 Salzman, Jorg Christian 69, 114, 198, 230, 267
 Sato, Migaku 278, 291, 315
 Schaefer, Christoph 306
 Schäfer, Peter 180, 198, 264, 336, 342–344
 Schenk, Wolfgang 302
 Schenke, Hans-Martin 24, 40, 107f., 111
 Schlarb, Egbert 30, 107, 111, 117, 228
 Schlatter, Adolf 11, 132, 255, 321, 333
 Schlaudraff, Karl-Heinz 14
 Schleiermacher, Friedrich 129
 Schlichting, Günter 343
 Schmid, Heinrich 196
 Schmid, Josef 304
 Schmid, Ulrich B. 55, 60
 Schmidt, Carl 112, 181
 Schmidtke, Alfred 134
 Schmithals, Walter 38, 73, 109, 276, 322
 Schneemelcher, Wilhelm
 Schnelle, Udo 141, 279, 282, 301, 320, 322, 323
 Schniewind, Julius 4
 Schoeps, Hans-Joachim 251
 Schreck, C. J. 314
 Schröter, Jens 61, 242, 279, 291
 Schubert, Hans von 230
 Schulz, Hans-Joachim 16
 Schulz, Siegfried 281
 Schürer, Emil 47, 143, 217f., 328, 334
 Schürmann, Heinz 285
 Schwartz, Eduard 7, 36f., 65, 124
 Schwegler, Albert 322
 Schweitzer, Albert 9
 Schwemer, Anna Maria 3, 5, 13, 61, 67, 69, 144f., 150, 154f., 158, 167, 172, 175, 177, 181, 189, 202, 208, 210, 239–241, 245, 248, 252f., 256–258, 261, 264, 269, 298, 306, 310, 323, 332, 352
 Schwyzer, Eduard 89

 Segbroeck, Frans van 278
 Sellow, Philip 58
 Semler, Johann Salomo 45
 Siegert, Folker 198
 Skarsaune, Oskar 51, 53
 Skeat, Theodore Cressy 16, 18, 76–79, 83, 91, 97, 100, 111, 202, 203, 204, 205, 206–208
 Smith, Morton 81, 138
 Smith, Terence W. 166
 Soden, Hans von 322
 Solages, Bruno de 286
 Spanneut, Michel 7
 Speyer, Wolfgang 176, 210
 Stählin, Otto 27
 Stählin, Gustav 324
 Stanton, Graham N. 16, 19, 34, 76, 79, 97, 204, 228, 232
 Stemberger, Günter 338
 Stern, Menahem 179
 Stettler, Hanna 194
 Strauß, David Friedrich 14, 45, 132
 Strecker, Georg 101, 135, 257, 320, 337
 Streeter, B. H. 177, 286, 301f., 303, 304, 307, 326
 Strycker, Émile de 108
 Studer, Basil 44
 Stuhlmacher, Peter 4f., 172, 182, 258, 271, 305
 Sundberg, Albert C. 19
 Swarat, Uwe 15

 Taylor, Vincent 174
 Theißen, Gerd 16, 40, 102, 140, 142, 242, 250, 329
 Thomas, John D. 55, 79
 Thompson, Michael B. 187, 191
 Thornton, Claus-Jürgen 16, 35, 65–67, 70, 83, 85, 195, 323f., 346
 Tidner, Erik 52f.
 Till, Walter C. 108, 111
 Tov, Emanuel 51, 201
 Trebilco, Paul 332
 Tregelles, Samuel Prideaux 34
 Trobisch, David 97
 Tuckett, Christopher M. 40, 107, 278
 Tune, Ernest W. 57
 Turner, Cuthbert Hamilton 307
 Turner, Eric G. 203, 207

- Unnik, Willem C. van 123, 309
 Uytfanghe, Marc van 157
- Vassiliadis, Petros 292
 Vermes, Géza 143
 Vielhauer, Philipp 16, 66, 101, 135
 Vischer, Wilhelm 63
 Völker, Walther 104
 Volkmar, Gustav 322
 Vööbus, Arthur 26, 52
 Vouga, François 261
- Walker, William O., Jr. 315f.
 Walter, Nikolaus 156
 Wander, Bernd 155, 257
 Wandrey, Irina 326
 Wasserman, Tommy 93
 Watt, William Montgomery 11
 Watts, Rikki E. 266
 Weil, Gustav 11
 Weiß, Hans-Friedrich 195
 Welch, Alford T. 11
- Wellhausen, Julius 129, 130, 156, 290
 Wendel, Carl 200
 Wengst, Klaus 228, 230
 Wernle, Paul 282
 West, H. Ph. 276
 Wikenhauser, Alfred 304
 Wilke, Christian Gottlob 275f.
 Wisselink, Willem F. 48
 Wolter, Michael 323, 353
 Wucherpennig, Ansgar 36, 104
 Wünsch, Dietrich 43
- Zager, Werner 10
 Zahn, Theodor 7, 15, 16, 25, 35, 76,
 77, 78, 82, 84, 86, 90, 91, 97–99,
 102, 116, 132, 133, 136, 275f., 321,
 333
 Zeller, Eduard 14, 322
 Ziegler, Joseph 90
 Zimmermann, Johannes 172
 Zumstein, Jean 38
 Zuntz, Günther 48, 95, 158, 168f.

Sachregister

Die *kursiv* gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf die Anmerkungen. Verweise innerhalb des Sachregisters sind durch Pfeile kenntlich gemacht; Pfeile vor griechischen Begriffen verweisen auf das anschließende Wörterverzeichnis (S. 418 ff.). Bei Autoren und Schriften ist auch das Stellenverzeichnis ergänzend hinzuziehen.

- Aaronitischer Segen 339
Aberkios aus Hierapolis/Aberkios-
inschrift 187
'Abôt de Rabbi Nathan 336
Abraham 18, 216, 232, 265, 344
Abschreiber → Schreiber
Acta der Agape, Irene und Chione 200,
211
Actus Vercellenses 164, 225; s. a.
→ Petrusakten
Adam 216, 248, 344
Agrapha 11, 26, 30, 31, 33, 35, 47, 80,
218; s. a. → ungeschriebene Überlie-
ferung
Agrippa Castor 105
Agrippa I., König 4, 256, 314, 346,
348; s. a. → Agrippaverfolgung
Agrippa II., König 334, 346 f., 348
Agrippaverfolgung 255 f.
Ägypter, anonymer 346
Ägypterevangelium 30, 33
Ägypterevangelium, gnostisches (NHC
III,2/IV,2) 110, 111
Akten des Petrus und der Zwölf Apostel
(NHC VI,1) 194
Albinus, Prokurator 348
Alexandrien 32
– Gemeindebibliotheken 81
– Katechetenschule 27 f., 235
– kirchliche Metropole ab dem Ende
des 2. Jahrhunderts 231, 235 f.
– Museion 67, 88
– Vierevangelienammlung 29
– Zentrum christlicher Philologie/
philologische Textrezension des
Neuen Testaments 48, 56
Alkinoos, »Didaskalikos« 88
Allegorie 27, 44, 217, 231
Aloger 20, 39, 84
Altersbeweis 37
Altes Testament 26, 268
– »Bücher/Schriften des Alten
Bundes« 60, 116, 212, 216, 229,
267 f.; s. a. → Bund; vgl. → Neues
Testament
– »Mose und die Profeten« 119
– »Profetische Schriften« 6, 36, 51,
60, 69, 230, 267
Altlateiner
– Bibelhandschriften 86, 160, 303,
307, 324, 335
– Evangelienübersetzung 49, 57–
59, 99, 159, 185
– Übersetzung des Diatessarons 47
Amosbuch 201, 212
Ämter Christi 44
Ämter, kirchliche 69, 70, 219; s. a.
→ Bischofsamt, → Diakon, → Epi-
skopat, → Lektor, → Presbyter
Amulette 55, 93
Analphabetismus (in den christlichen
Gemeinden) 52 f., 230
Ananias, Hoherpriester 345
Anaxagoras von Klazomenai 89
Andreas, Apostel 108, 148, 318
Andreasevangelium 108
Anicet, Bischof von Rom 70, 71, 121,
189
Anonymität → Titellosigkeit
Antichrist (-erwartung, -motiv) 141,
142, 296, 325, 326, 327, 330, 331
Antidoketismus, johanneischer 247
Antievangelium, jüdisches 341; s. a.
→ Polemik, antijesuanische

- Antijudaismus, frühchristlicher;
s. a. → Antisemitismus
– Barnabasbrief 114, 181, 224, 226, 331
– Matthäusevangelium 133, 137
– Petrusevangelium 23, 343
- »Antilegomena« 98
- Antimontanisten 18, 39, 116, 188, 235
- Antiochien 33, 53f., 108, 120, 184, 200, 202, 212
– Heimat des Lukas? 74
– Petrus in ~ 152, 256
– Ursprung der Bezeichnung »Christen« 251
– Zwischenfall/Streit in ~ 174, 256, 258, 259–261
- Antipas (Herodes Antipas) 314
– Titel »Tetrarch« 120, 194, 313, 345
– volkstümlicher Königstitel 17, 23, 178, 194, 313, 314
- Antisemitismus/Antijudaismus; s. a.
→ Antijudaismus, frühchristlicher
– Antike 180, 211
– Protestantismus 62, 63, 181
- Antithesen der Bergpredigt 133, 266, 269, 337
- Antoninus Pius, Kaiser 71, 198, 207, 348
- Apelles 107, 235
- Apokalypse (als Buchtitel) 110, 181
- Apokalypse des Elias → Eliasapokalypse
- Apokalypse des Johannes → Johannesapokalypse
- Apokalypse des Paulus → Paulusapokalypse
- Apokalypse des Petrus → Petrusapokalypse
- Apokalypse des Sophonias → Sophoniasapokalypse
- Apokryphen, alttestamentliche (LXX) 55, 68, 98, 176, 216, 218, 231; s. a. → Pseudepigraphen
- Apokryphen, neutestamentliche 80, 227; s. a. Apostelakten, apokryphe, → Evangelien, apokryphe, → Pseudepigraphen
- Apollinaris von Hierapolis 3, 8, 15, 38, 235
- Apollonios, Antimontanist 188
- Apollonios von Tyana 8
- Apomnemonemata
– Gattung 7
– ~ der Apostel → Apostelerinnerungen
– »Erinnerungen an Stilpon und Zenon« 7
– Kallisthenes, »Erinnerungen« (oder Apophthegmata?) 7
– Krates, »Erinnerungen an Zenon« 7
– Moiragenes, »Erinnerungen an Apollonios von Tyana« 8
– Xenophon, »Erinnerungen an Sokrates« 7
- Apostelakten, apokryphe 59, 101, 144, 321; s. a. → Akten des Petrus und der Zwölf Apostel, → Petrusakten
- Apostelerinnerungen 6, 34–36, 60, 69f., 208, 209, 223, 230, 234, 267f.; s. a. → Petruserinnerungen, → ἀπομνημονεύματα τῶν ἀποστόλων
– von Apostelschülern verschriftlicht 34f., 79, 82
- Apostelgeschichte 13f., 52, 173f.; s. a. → Lukanisches Doppelwerk, → Lukas
– Entstehungszeit 61, 232, 322, 323
– Titel 61; vielleicht von Theophilus 178
– »Wir-Erzählungen« 62, 195, 284, 323, 324
– mit Begleitbrief an Theophilus gesandt 176
– »westlicher« Text 56, 74
– Rezeption 25f. (syrische Didaskalie), 61 (Marcion), 66 (Irenäus), 111 (Epistula Apostolorum)
- Apostelkonzil 25, 96, 173, 180, 252, 256, 258, 260
- Apostellehre → Didaskalie
- Apostelschüler 34f., 72, 78f., 82f., 116, 123f., 139, 171, 191, 229, 232, 289, 322; s. a. → Clemens Romanus, → Glaukias, → Lukas, → Markus, → Theodas
- Apostolische Konstitutionen 23, 70, 77, 98
- Aquila → Prisca und Aquila

- Aquila von Sinope, Übersetzer des Alten Testaments 90, 159
- aramäischer Urmatthäus → Urmatthäus
- Aramaismen im Markusevangelium 126, 130, 143, 285, 292
- Aristeasbrief 176, 267
- Aristides, Apologet 107, 109, 115, 140, 175, 228, 230
- Aristion, »Jünger des Herrn« 74, 106, 122, 123
- Aristoteles 89
- Arrian, Flavius 7
- Ascensio Isaiae 53, 226
- Athenagoras (Apologet) 36f., 340
- Atticus, Ti. Claudius A. Herodes, Prokonsul 143
- Auferstehung der Toten 250, 265
- Auferstehungsberichte/-erzählungen 44, 127, 171, 277, 344
- Auferstehungserscheinungen 24, 46, 124, 148, 169, 183, 245, 248, 255, 272, 291
- Auferstehungsleugner 23
- Auferstehungswunder 296
- Auferstehungszeugen 247, 257
- Augenzeugenschaft 122, 157, 240; s. a. → Autopsie, → ἀυτόπτης, → ἐπόπτης
- apostolische ~ 6, 22, 37, 83, 88, 194, 238ff., 244f., 248, 282, 345
- Hochschätzung bei Historikern 122, 239, 241; s. a. → Autopsie
- Lukas als Augenzeuge 179, 323, 345
- ~ und Wunder 155f., 157f.
- Augustin 43f., 124, 183
- »De consensu evangelistarum« 18, 43, 76, 78
- Johanneskommentar 8
- Aussendungstradition 127, 298
- Austausch → Gemeindefkontakte
- Autopsie 157, 239; s. a. → Augenzeugenschaft, → ἀυτόπτης, → ἐπόπτης
- Autorität(en) im Urchristentum 140, 145f., 171, 184f., 241–243
- Bardesanes 107, 134
- Bar Kochba 344
- Bar-Kochba-Aufstand 136, 268
- Barnabas, »Apostel« 144, 146, 226, 252, 256, 259
- angeblicher Autor des Barnabasbriefs 214f., 226
- Evangelium nach Barnabas 108, 110
- laut Tertullian Autor des Hebräerbriefes 94
- Barnabasbrief 32, 51f., 98, 138, 181, 199, 214, 216, 223ff., 228, 230, 246, 268, 295, 331
- Antijudaismus 114, 181, 224, 226, 331
- Entstehungsort und -zeit 224, 226
- kennt zumindest das Matthäusevangelium 224
- von Eusebius zu den Antilegomena gerechnet 98
- Barnabasevangelium 108, 110
- Bartholomäusevangelium 108
- Basilides von Alexandrien 5, 20, 41, 104, 105f., 115, 120, 177, 228, 240, 290, 322
- Ἐξηγητικά (»24 Bücher über das Evangelium«) 104f., 121, 122
- εὐαγγέλιον κατὰ Βασιλίδην 105–107
- Basilidesschüler/-schule 5, 17, 31, 106
- Bathseba 344
- Beelzebul/Beelzebulanklage 285, 297f., 344
- Begräbnis Jesu 23, 246, 311
- Berenike, Schwester Agrippas II. 346
- Bergpredigt 6, 22, 37, 112f., 132f., 139f., 219, 270f., 275, 278, 287, 293f., 296, 347, 348; s. a. → Antithesen der Bergpredigt, → Feldrede
- Beruf Jesu 341f.
- Bibelzitate → Schriftzitate
- Bibliotheken, christliche 80, 226; s. a. → Bibliotheken, öffentliche, → Caesarea, → Gemeindebibliotheken, → Schriftlektüre, private
- Clemens Romanus 216
- Clemens Alexandrinus 201
- Irenäus von Lyon 201
- Justin 68
- Papias von Hierapolis 121
- Tertullian 68
- Theophilus von Antiochien 201

- Bibliotheken, öffentliche 140; s. a.
 → Bibliotheken, christliche, → Gemeindebibliotheken, → Privatbibliotheken
 – das Museion in Alexandrien 67, 88, 89
 Bibliothekskataloge/-verzeichnisse
 – antike 67
 – frühchristliche 20, 67, 69, 77
 Bildungsniveau (in den christlichen Gemeinden) 52f., 104, 116
 Biographien, antike 3, 11, 157f., 170, 205, 262; s. a. → »Jesusbiographie, kerygmatische«
 Bischofsamt 69, 71, 233;
 s. a. → Episkopat
 Bischofsbriefe 96
 – gottesdienstliche Verlesung 98, 208, 215
 Bischofsliste, römische 66, 70f.
 Blastus 233
 Bodmer-Papyri 92, 93, 307
 Briefanfänge/-titel und -schlüsse 54, 88, 94f., 226
 Briefboten → Gemeindeboten
brutum factum 150; s. a. → Positivismus, → »reine Fakten«
 Buchanfänge 160
 Bücherkonfiskation/-vernichtung 83, 209, 210f.
 Bücherschrank
 – antiker 199
 – jüdischer 101; s. a. → Tora-schrein
 – kirchlicher 60, 77, 87, 197ff., 208, 222, 229, 231f., 236, 273; Cirta 199f.; Rom 85, 207, 209, 211, 214, 218, 219, 222, 231ff., 273
 Buchhandel 88, 205
 Buchtitel, antike 88, 89; s. a. → Evangelientitel, → Septuaginta: Titel der biblischen Bücher
 Bund
 – alter: Bundesschlüsse mit Noah, Abraham und Mose 18
 – alter und neuer 17, 116, 268
 – neuer 114, 116, 165, 249, 264, 265
 Bundeslade 199
 Bürgerkrieg, römischer 142, 162, 211, 327, 330
 Bußlehre des Hermas 215f.
 Byzantinischer Text 48
 Caesarea, Bibliothek 84, 175, 235
 Canon Muratori 19, 20, 34, 68, 72, 76, 94f., 216
 – Entstehungszeit 19f.
 Cassianus, Johannes 75
 Cassianus, Julius 29, 46
causa poenae 310
 Celsus 41f., 102, 140, 158, 248, 249, 254, 341–343, 344
 Chester-Beatty-Papyrus I 79, 92, 207
 Chiliasmus 25, 124, 138
chrestiani 251
 Chrestos (Sklavenname) 251
 Christenprozesse 348
 Christenverfolgung 133, 143, 272; s. a.
 → Agrippaverfolgung, → Bücherkonfiskation, → Diokletianische Verfolgung, → Neronische Verfolgung, → διώκειν
 – Antiochien 119, 143
 – Bar Kochba als Verfolger der Judenchristen 344
 – Bithynien und Pontus 119, 143
 – Kleinasien 73, 322f.
 – Lyon und Vienna 15, 70, 73, 184
 – Paulus als Verfolger der Gemeinde 166, 167, 245, 252, 255
 – sadduzäische ~ 345
 »Christusidee« 244, 254
 Chronologie Jesu (Synoptiker vs. Johannes) 39, 85; s. a. → Widersprüche in den Evangelien
 – Alter Jesu bei öffentlichem Auftreten 17
 – einjährige Wirksamkeit Jesu vs. mehrjährige 16, 17, 84, 105, 106, 124
 – Todestag Jesu 44, 71, 124
 – Stunde der Kreuzigung 44
 – Auferstehungserscheinungen 46, 124
 Cicero, M. Tullius 160, 204, 205
 Cirta, Gemeinde 199f., 210
 Claudius, Kaiser 17, 66, 67, 132

- Clemens Alexandrinus 20, 25ff., 40, 52, 72f., 74, 75, 81f., 84, 103, 105, 116, 125, 134, 187, 234, 236f.
 – als »Presbyter« 28
 – »Eclogae propheticæ« (ἐκ τῶν προφητῶν ἐκλογαί) 52
 – »Excerpta ex Theodoto« 104
 – »Über das Pascha« 25
 – Bibliothek 201
 – Evangelienzitate 26f.
 – ~ und das Johannesevangelium 81, 139
 – ~ und das Markusevangelium 73, 75, 126
 – ~ die Vierevangelien-samm-lung 26, 29f., 33
 – Presbytertradition über die Reihen-folge der vier Evangelien 28, 72
 – Verwendung apokrypher Traditionen 25ff., 30, 32f., 192, 237
- Clemens Romanus 54, 68, 98, 211, 214, 215ff., 233, 259
 – Apostelschüler 98
 – Außenvertreter der römischen Gemeinde 71, 215
 – alttestamentliche Bibliothek 216
- Clemensbrief, Erster 32, 51f., 66, 67f., 85, 98, 112f., 146, 183, 189, 199f., 201, 208f., 214, 233, 340, 348
 – Entstehungszeit 67, 220, 322
 – gottesdienstliche Verlesung 98, 208
 – Septuaginta-Zitate 199, 209, 216, 217, 222
 – setzt synoptische Tradition voraus 220f.
 – setzt Paulusbriefe voraus 217, 218
- Clemensbrief, Zweiter 51, 53, 113, 117, 118, 199, 209, 227ff., 230, 295, 322
 – Schriftzitateinleitungen 117f.
- Codex (im Christentum) 54, 91f., 97, 201ff., 284; s. a. → Einzelcodex, → Papyrus-Codices, → Pergament-Codex, → Sammelcodex, → Vier-Evangelien-Codex
 – alttestamentlicher ~ 201–203
 – ~ vs. Rolle 55, 91f., 202f., 205, 275
- Codex (nichtchristlich) 91, 205f.
- Codex Alexandrinus 76, 98
 Codex Amiatinus 200
 Codex Bezae (D) 49, 56, 77, 303
 Codex Cheltenhamensis 82
 Codex Claromontanus 78
 Codex Fuldensis 47
 Codex Jung (NHC I,3; XII,2) 40
 Codex Monacensis 77
 Codex Sangallensis 82
 Codex Sinaiticus (ℵ) 76, 83, 87f., 178, 226
 Codex Syri Ephraemi Rescriptus 76
 Codex Vaticanus (B) 57, 76, 83, 87f., 91, 224
 Colosseum (Bauinschrift) 331
 Cornelius, Bischof von Rom 69
 Cornelius, Centurio 173, 259, 260
 Corpus Hippatricorum Graecorum 239, 284
 Corpus Johanneum 182, 236
 – Edition 61, 100, 125, 182, 215
 – Rezeption 37, 234
 Corpus Paulinum → Paulusbriefsamm-lung
- Damaskus 145; s. a. → Paulus:
 Damaskuserlebnis
 – Gemeinde 53, 245
- Danielbuch 86, 199f., 201, 209, 212, 216, 325, 326, 328, 331
 – subscriptio der Minuskel 88 90
- Daphne (Apollotempel), Inschrift 331
- David 5, 216, 252, 264, 344
 – als Psalmendichter 52, 90, 212f.
- Davidsohnschaft Jesu 252, 297, 305, 319
- Decretum Gelasianum 40, 76, 108
- Deuterocesaja 5, 258, 265
- Deuteromarkus 56, 282f., 301, 302, 320, 351; s. a. → »Markus-Rezension, vormatthäisch-vorlukanische«; vgl. → Protomarkus
- Diakon/Diakonin 26, 69, 70f.
- Dialog (als Buchtitel) 110, 181
diapente 46f.
- Diatessaron 20, 36, 44, 45ff., 49, 57, 59f., 102, 134, 184, 205, 234;
 s. a. → Tatian
 – gottesdienstliche Verlesung 46
 – lateinische Übersetzung 47

- Didache 53, 80, 117, 119f., 132, 188,
 227, 229, 339, 340
 Didaskalie, syrische 25f., 32, 33, 52f.,
 187
 Didymus der Blinde 289
 Diodorus Siculus 88, 160, 328
 Diognetbrief 37, 175, 182
 Diokletian-Edikt 199, 211
 Diokletianische Verfolgung 83, 209,
 210f.
 Dionysius von Alexandrien 84, 138
 Dionysius von Korinth 66, 98, 189,
 215, 217, 259
 Doketen/Doketismus 17, 22, 62, 254
 Domitian, Kaiser 125, 126, 133, 143,
 177, 306, 322f., 344, 348
 Domitilla, Nichte Domitians 177, 218
 Doppel-/Mehrfachtitel 88, 89; s. a.
 → Titelvarianten, → Titelvielfalt
 Doppelüberlieferung (Markus und
 Logientradition) 286, 213, 270,
 313, 319; s. a. → Dubletten
 Drusilla, Tochter Agrippas I. 346
 Dubletten im Evangelienstoff 279, 286,
 293, 297, 300, 301, 313, 348;
 s. a. → Doppelüberlieferung
 Dura Europos 47

 Ebionärevangeliem 47, 109, 134, 289,
 322
 Ebioniten 17, 282; s. a. → Ebionäer-
 evangeliem
 Egerton-Papyrus 2 111, 112, 291
 Ein-Evangeliem-Codex → Einzelcodex
 Einheit, urchristliche 183, 256f.,
 269ff.; vgl. auch → Pluralismus
 Einzelcodex (Ein-Evangeliem-Codex)
 77, 83, 87, 91, 93, 208; s. a. → Mehr-
 evangeliem-Codex, → Sammelcodex,
 → Vier-Evangeliem-Codex
 Eldad und Modad 218
 Eleutherus, Bischof von Rom 70, 235
 Elia 49, 107, 262–264
 – Nothelfer 264
 Elia-redivivus-Erwartung 262–264
 Eliasapokalypse 32
 Enkratismus/Enkratiten 20, 29f., 45f.,
 110, 234
 Entrückung 264
 Epheserbrief 94, 182f., 193, 204
 – inscriptio und subscriptio 182
 – als Rundschreiben 215
 – »Laodicenerbrief« laut
 Marcion 182
 Ephesus 35, 54, 82, 185, 200, 212, 236,
 268, 332; s. a. → Johannes von
 Ephesus, → Johannesschule
 Ephraem 46
 Epiktet 7
 Epiphaniastag 91
 Epiphanius von Salamis 39, 40, 84, 108,
 111, 134, 135, 161, 187, 289, 342
 Episkopat, monarchischer 71, 99, 113,
 116, 118, 120f., 189, 194, 227, 231,
 339
 – Ignatius 119, 120, 339
 – Jerusalem 121, 339
 – Korinth 339
 – Philippi 113, 339
 – Rom 71, 189, 231
 – Syrien und Kleinasien 120, 339
 Epistula ad Rheginum 107
 Epistula Apostolorum 53, 111, 112,
 178, 181, 183, 322
 Erfüllungszitate, mathäische 283, 305,
 316
 Erhöhung zur Rechten Gottes 113, 153,
 159, 166, 169, 229, 251, 253f., 340
 »Erinnerungen« → Apomnemoneumata,
 → Apostelerinnerungen, → Petrus-
 erinnerungen, → ἀπομνημονεύματα
 τῶν ἀποστόλων
 Esra 200
 Esra-/Nehemiabuch 51
 Estherbuch 68, 200, 201, 216, 218
 – griechische Fassung 200
 – Septuaginta-Esther-Rolle,
 jüdische 92, 201
 Euaristus, Schreiber des Martyriums
 Polykarps 184
 Eucharistie/-feier 197f., 199, 202, 207,
 256, 266f.
 Eusebius von Caesarea 17, 21f., 29, 44,
 69f., 76, 84, 98, 120, 121, 122, 124,
 130, 134, 135, 138, 175, 183, 187
 Evangelien, apokryphe 21, 23, 83, 97,
 107ff., 135, 170, 192, 236f., 274;
 s. a. → Andreas-, → Barnabas-,
 → Bartholomäus-, → Ebionäer-,
 → Hebräer-, → Nazaräer-, → Petrus-,

- Philippusevangelium, → Protevan-
gelium des Jakobus, → Thomas-
evangelium etc.
- Fragmente unbekannter ~ 30, 80,
138; s. a. → Agrapha, → Unbe-
kanntes Berliner Evangelium
- gnostische/gnostisierende ~ 39,
42f., 108, 110
- judenchristliche ~ 134, 135, 137,
192, 291
- Evangelien, kanonische; s. a. → Johan-
nesevangelium, → Lukasevangelium,
→ Markusevangelium, → Matthäus-
evangelium
- Gattung → »Jesusbiographie,
kerygmatische«
- Adressaten: die ganze Kirche 140,
171, 190
- umgehende Verbreitung in allen
größeren Gemeinden 139, 169f.,
185, 191f., 215
- Textüberlieferung 36, 48ff., 59,
95, 182, 275, 302
- Evangelienharmonie 12, 45, 102f.,
112, 118; s. a. → *diapente*
- Begriff 43
- 2. Clemensbrief 118
- Justin 36, 45, 47, 106, 118, 234
- Tatian 36, 47, 59f.; s. a. → Dia-
tessaron
- Andreas Osiander 43
- Evangelienkommentare, altkirch-
liche 103ff.
- Evangelienkommentar (?) des
Basilides 104ff., 122
- Evangelienkommentar (?) des Theo-
philus von Antiochien 22, 102
- Johanneskommentar Augustins 8
- Johanneskommentar Heracleons
36, 104, 234
- Johanneskommentar des Origenes
21, 104
- Johannesprolog-Kommentar des
Ptolemäus Gnosticus 104, 234
- Markuskommentar des Hieronymus
(und des Pseudo-Hieronymus) 73
- Matthäuskommentar des
Origenes 44, 249
- Matthäuskommentar des
Hieronymus 102
- Evangelienkritik 38ff.; s. a. → Wider-
sprüche in den Evangelien
- Evangelienlesung, gottesdienst-
liche 22f., 87, 114, 164, 190f.
- ~ und die Notwendigkeit eines
Buchtitels 69, 87, 95, 274
- bei Justin 36, 60, 69, 94, 208f.,
266ff.
- syrische Didaskalie 26
- Evangelienpapyri
- nachkonstantinische 78
- vorkonstantinische 29, 36, 54f.,
57–59, 75, 79f., 82f., 85, 88, 93,
125, 139, 202, 208, 222
- Evangelienprologe
- älteste 20, 72, 73, 76, 94, 144,
161
- altlateinische 86
- antimarcionitische 72, 74, 189
- monarchianische 75, 189
- Evangelientitel/-überschriften 29, 54,
87ff., 99f., 108ff., 168f., 211, 274
- ~ und Bibliothekserfordernisse
86–88
- ~ und gottesdienstliche Lesung
169f.
- ~ und Vier-Evangelien-Codex
96f.
- Urheber und Alter 86, 88, 90f.,
211
- Kurzform 91
- Autorangabe κατά mit Akkusa-
tiv 3, 87, 88, 93, 100f., 105–107,
109, 111, 181, 274
- Markus 89f., 96f., 169f.
- Lukas 174ff., 211
- Matthäus 139, 171
- Johannes 182
- Evangelienzitate 36ff.
- freie Zitierweise 36, 50, 118, 219,
228, 229; s. a. → Zitationsformeln
- 2. Clemensbrief 117, 227
- Barnabasbrief 224f.
- Justin 6, 36, 59
- Clemens Alexandrinus 26f., 28
- Evangelistensymbole 18, 77f.
- Evangelium
- Begriff 5, 258; s. a. → εὐαγγέ-
λιον
- bei Paulus 2f., 255

- in (markinisch-)petrinischer Tradition 162, 173, 258, 260, 266
- bei Lukas 1, 96, 170, 172–174, 261
- bei Matthäus 1, 96, 170
- fehlt im Corpus Johanneum 1, 96, 170, 182
- Gattungsbezeichnung 6, 110
- singularischer vs. pluralischer Gebrauch 3f., 8, 16, 26, 32, 34, 37f., 65, 105, 223, 267
- Evangelium »nach den Ebioniten«
 - Ebionäerevangelium
- Evangelium der Eva 108, 111
- Evangelium »nach den Hebräern«
 - Hebräerevangelium
- »Evangelium des jüngeren Jakobus« 108; s. a. → Protevangelium des Jakobus
- »Evangelium des Judas« 40, 107f.
 - koptisches 40
- Evangelium der/nach Maria (Magdalena) 80, 108, 111
- Evangelium »nach den Nazarenern«
 - Nazaräerevangelium
- Evangelium Veritatis (NHC I,3) 40, 110, 111; s. a. → »Evangelium der Wahrheit«
- Evangelium, »viergestaltiges« 15f., 18f.; s. a. → εὐαγγέλιον τετρα-μορφον
- »Evangelium der Vollkommenheit« 111
- »Evangelium der Wahrheit« (»veritatis Evangelium«) 21, 39, 40, 111; s. a.
 - Evangelium Veritatis
- evocatio 329
- Exodusbuch 2, 199, 201, 262, 263
 - christliche Codices 92, 201f.
 - Titel 136
 - Verlesung im christlichen Gottesdienst 136, 198
- Exoduserzählung 262, 263, 266
- Ezechielbuch 199f., 201, 213

- Faustus, Manichäer 43
- Favorinus von Arelate 8, 89
- Feldrede 37, 112, 219, 239, 278, 287, 294
- Felix, Antonius (Prokurator) 177, 345–347, 348
- Festus, Porcius (Prokurator) 177, 345–347, 348
- Fisci Iudaici calumnia sublata* (Gedenkmünze) 218
- Flavius Clemens, Titus 177, 218
- Florinus, römischer Presbyter 70, 233, 235
- Florus, Historiker 186
- Formeln, kerygmatische 246f.
- Formgeschichte 145, 154, 242f.
- Freerlogion 50
- »Fremdwörter« 26, 339; s. a.
 - Aramaismen, → Latinismen
- Fürbittengebet 198, 267

- Gaius, römischer Presbyter 18, 20, 21, 38f., 84, 103, 138, 234f.
- Galen 89
- Galiläa 280
- Galla-Placidia-Mosaik (Ravenna) 200
- Gallio (Annaeanus), L. Iunius 177, 347
- Gamli'el II., Rabban 337
- Garizim 332
- Gastfreundschaft, urchristliche 186, 187; s. a. → Gemeindekontakte
- Gebet 198, 199, 221, 266, 298; s. a.
 - Fürbittengebet, → Gebetsschrei Jesu, → Sterbegebet, → Vaterunser
- Gebetsschrei Jesu 165, 264
- Geburtsgeschichte; s. a. → Kindheitsgeschichte, → Stammbaum Jesu
 - Lukas 1, 61f., 172, 291, 304f.
 - Matthäus 127, 171, 232, 304f., 340
- Geheimüberlieferung, mündliche 19, 27, 41; s. a. → Sonderoffenbarungen/-lehren, → ungeschriebene Überlieferung
- Gemeindearchive 77, 119, 199f., 212
 - Rom 66, 67, 70f., 77, 112
- Gemeindeaustausch → Gemeindekontakte
- Gemeindebibliotheken 68, 70, 79f., 82, 86–88, 93, 95, 101, 200f., 209, 210f., 214, 226; s. a. → Bibliotheken, christliche, → Bücherschrank, → Privatbibliotheken
 - Alexandrien 81
 - Caesarea 84, 175, 235
 - Ephesus 82

– Nag Hammadi 110
 – Rom 66, 68, 82, 216
 »Gemeindebildung« 191
 Gemeinboten 184, 186; s. a.
 → Gemeindekontakte
 – erste »Ausleger« der überbrachten
 Schriften 186
 »Gemeindebriefe« 184
 Gemeindegemeinschaft 146, 184; siehe
 dagegen → Autorität(en) im
 Urchristentum
 Gemeindekontakte (Gemeinde-
 austausch) 24f., 54, 97, 139, 184,
 185f., 191f., 219, 233, 236; s. a.
 → Gemeinboten, → Reiseverkehr
 Gemeindepredigt, frühchristliche 14,
 53, 113f., 132, 198, 230, 266, 268;
 s. a. → Clemensbrief, Zweiter,
 → Missionspredigt
 »Gemeindegemeinschaft« 146, 150, 269
 Gemeindegemeinschaft 98; s. a. → Bi-
 schofsbriefe, → Märtyrerakten
 Gerechter, leidender 165
 Gesetz, neues 114, 115; s. a. → *καὶ νόμος*
 νόμος
 »Gesetz und Evangelium« 269
 Gesetzgeber, neuer 114, 138;
 s. a. → *καὶ νόμος νομοθέτης*
 Gessius Florus, Präfekt 4
 Gethsemaneszene 49
 Giebener Papyrusfragment 201
 Glaubensformel 116; s. a. → *regula*
fidei, q → *καὶ τῆς ἀληθείας*
 Glaukias 106
 Gnosis
 – Begriff 195, 231
 – vorchristliche/hellenistische 244,
 321
 – »apostolische/kirchliche« 27,
 31f., 37
 – »häretische« 19, 27, 31f., 39–41,
 64, 102f., 107, 195, 230;
 s. a. → Valentinianer
 Gottesdienst → Eucharistie, → Wort-
 gottesdienst
 gottesdienstliche Verlesung → Bischofs-
 briefe, → Diatessaron, → Evange-
 lienlesung, → Märtyrerakten, → Pe-
 trusevangelium, → Schriftlesung

Gottesfürchtige und Sympathisan-
 ten 155, 175, 198, 256, 257f.
 – Cornelius 259
 – Lukas 62, 155, 179, 265, 271, 330
 Gottesknechtslieder 265, 309
 Gottessohn → Sohn Gottes
 Grab, leeres 158, 165, 169, 248, 291
 Grabeswächterlegende 343
 Grapte 215
 »Greuel der Verwüstung« 325, 331
 griechische Sprache 185; s. a.
 → Koinegriechisch
 Hadith-Tradition 11
 Hadrian, Kaiser 104, 120, 121, 140,
 201, 228, 230, 348
 Handauflegung 70
 Hannas II., Hoherpriester 347f.
 Hausgemeinden/Hauskirchen, römi-
 sche 66, 188f., 207, 209f., 212,
 214, 232f.
 – Prisca und Aquila 71, 188, 210
 – Theophilus 197
 – Justin 189
 »Hebräer« (Bezeichnung) 136
 »Hebräer« und »Hellenisten« (in Jerusa-
 lem) 188; s. a. → Hellenisten
 Hebräerbrief 68, 80, 81, 94, 193, 204,
 217, 240, 268
 – als Antilegomenon 98
 – Entstehungszeit 208, 240
 – fehlendes Präskript bzw.
 Anonymität 69, 94f.
 – frühe Aufnahme in die Paulus-
 briefsammlung 69, 94f., 204, 218
 – Spekulationen über den Autor 69,
 94
 – angeblich übersetzt/verfaßt von
 Lukas 94
 – Vorbehalte im Westen 20, 69, 95,
 218
 Hebräerevangelium 22, 30, 109, 134,
 135
 hebräische Sprache 136
 Hegesipp 74, 118, 134, 135, 143f., 151,
 187, 342f.
 Heiden/Heidenchristen (Begriff) 155,
 198, 257
 Heilsgeschichte 14, 18f., 24, 268f.
 Hekataios von Milet 88

Hellenisten

- »Hebräer« und »Hellenisten« 188
- »hellenistische« Gemeinde 243
- Träger/Übersetzer von Jesustradition 151, 279f.
- Verfolgung durch Paulus 252

Heracleon, »Gnostiker« 36, 104, 234

Hermas → Hirt des Hermas

Herodes Agrippa I./II. → Agrippa I./II.

Herodes Antipas → Antipas

Herodes Atticus 143

Herodes der Große 51, 267, 313, 345

Herodianer 334

Herodias, Frau des Antipas 314

Herodot 88

Herrentag 202, 207, 312;

s. a. → Sonntag

Herrenworte 112ff., 145f., 223f., 229, 233

- bei Paulus 114, 250–252
- 1. Clemensbrief 112f., 218ff.
- 2. Clemensbrief 117, 228
- bei Polykarp 113

Herrscherkult → Kaiserkult

Hierokles, Neuplatoniker 42, 43

Hieronymus 22, 73, 75, 81, 102, 105f., 124, 134, 339

Hippiatrica Berolinensia 239, 284

Hippolyt von Rom 5, 30, 31, 39, 40, 71, 102, 105, 106, 116, 144, 227

– Autor des Canon Muratori? 20

Hirt des Hermas 32, 53, 66, 80, 85, 98, 99, 115, 189, 194, 228, 314, 340, 348

- Beliebtheit und Verbreitung 20, 80, 98, 216
- Bußlehre 215f.
- gottesdienstliche Verlesung 208
- Himmelsbrief 54, 215, 231
- Papyrusfragmente 80

Holofernes 216

Homer 28, 205

Homoioarkton 307

Homoioteleuton 159, 161, 307

Hoseabuch 159, 200, 201, 212

Hyginus, Bischof von Rom 230

Hypnemetata 101, 211

- Epiktet 7f.
- Hegesipp 74

Ibn Hišam 11

Ibn Ishaq 11

Ignatius von Antiochien 66, 120, 143, 178, 229, 233, 259, 305, 322, 331, 340

– »Bischof Syriens« 231, 339

– ~ und der monarchische

Episkopat 119, 121, 339

– setzt das Matthäusevangelium voraus 119, 132

– kennt vielleicht das Lukasevangelium 119, 178, 194

– kennt wahrscheinlich das

Johannesevangelium 119, 233

– ~ und der Hebräerbrief 95

Ignatiusbriefe 146, 193, 215, 349

– Entstehungszeit 119

– Römerbrief 187, 189, 231

imitatio Christi 119

incipit 109, 160, 163

inclusio 147, 148, 150, 159, 172

initium (narrandi/sermonis) 159f.

Inkarnation 14, 37, 254

Irenäus von Lyon 15ff., 38–41, 46, 64ff., 70ff., 73, 234ff.

– Abwehr apokrypher Schriften 18, 21, 39ff., 107

– Bekämpfung der Valentinsschule 103f., 189, 233f.

– Bevorzugung des Johannesevangeliums 234

– Bibliothek 201

– ~ und Clemens Alexandrinus 25, 33, 75, 236

– Evangeliennotiz 40, 65ff., 70f., 73f., 76, 82f., 87, 130, 235

– ~ und die kleinasiatische Presbyterüberlieferung 21, 25

– neutestamentlicher »Kanon« 15, 64f., 117, 237

– Rombesuch 70, 235

– Vierzahl der Evangelien 15ff., 24, 103, 236

Irene → Acta der Agape, Irene und Chione

Isidor, Sohn des Basilides 105

Iudaea-capta-Iudaea-delicta-Münzen 331

Jabne, Bet Din/Synode 322, 337f., 341

Jairus 311, 318, 336

Jakob (Patriarch) 265

- Jakob »Panther« (Vater Josephs/Großvater Jesu) 342, 344
- Jakobus der Zebedäide 146, 148
– Hinrichtung 137
- Jakobus, Herrnbruder 146, 151, 187, 193, 252, 256, 261, 271, 339
– Auferstehungszeuge 257
– der Gerechte 31
– Hinrichtung 136, 144, 187, 211, 343, 347
– Gemeindeleitung in Jerusalem 151, 184
– Vorläufer des monarchischen Bischofs 121, 339
- Jakobusapokalypsen (NHC V,3+4) 187
- Jakobusapokryphon (NHC I,2) 187
- Jakobusbrief 88, 99, 187, 193, 194, 270, 298, 314
– Echtheitsfrage 187, 190, 194
– als Rundschreiben 215
- Jamnia, Synode von 341; s. a. → Jabne
- Jeremia 329
- Jeremiabuch 199f., 201f., 212
- Jerusalem, himmlisches 331
- Jesajabuch 86, 199f., 201f., 210, 212f., 226f.
- Jesu letzte Worte → Gebetsschrei Jesu
- Jesus Sirach → Sirachbuch
- Jesusbilder, moderne 10
- »Jesusbiographie, kerygmatische« 9, 90, 116, 152f., 161, 166, 169, 171, 190f., 238, 261
- Jochanan ben Zakkai 326
- Joelbuch 212
- Johannes von Ephesus 38, 65, 74, 139, 188, 211, 332, 349; s. a. → Johannes, der »Presbyter«
– »apostolische« Lehrautorität 139
- Johannes von Gischala 329
- Johannes, der »Jünger des Herrn« 65, 67, 74, 104, 106, 123, 125, 139, 191
- Johannes Lydus 89
- Johannes Markus → Markus
- Johannes, der »Presbyter« (der »Alte«) 191, 211, 235, 271; s. a. → Johannes von Ephesus, → Johannes, der »Jünger des Herrn«
– 2./3. Johannesbrief 125, 188
– Papias 74, 106, 122, 123, 125–127, 130, 136, 213, 288
– Irenäus 120
- Johannes der Täufer; s. a. → Täuferanfrage, → -bericht, → -überlieferung
– Anfang des Evangeliums 127, 145, 158, 161, 182, 245, 285, 291, 295
– »Elia redivivus« 263f.
– Verhaftung/Hinrichtung 17, 313
- Johannes der Zebedäide 31, 49, 74, 85, 146, 148, 149, 179, 180
– Tötung 137
– Identifizierung mit dem Presbyter Johannes 74, 85
– keine Identifizierung mit dem Presbyter Johannes 122, 125
- Johannesapokalypse 13, 84, 138, 182f., 193, 215, 235f., 270, 348
– Autor 34f., 38, 234
– Fälschung des Kerinth? 38, 234
– für die gottesdienstliche Verlesung geschrieben 211
– Papyrusfund 138
– sieben Sendschreiben 215
– Titel 110
– Verdrängung im Osten 138
- Johannesbriefe 88, 193, 215, 234, 333
– gemeinsame Edition mit Johannes-evangelium 61, 125, 215
– 1. Johannesbrief 37, 65, 74, 95, 114, 122, 124; »katholisches« Rundschreiben 188, 215
– 2. Johannesbrief 65, 74, 125f.
– 3. Johannesbrief 99, 125, 187, 188
- Johannesevangelium 182ff.
– Autor: »Apostel« 34f., 36, 104, 234; »Jünger des Herrn« 104; »Presbyter« 182
– Edition 61, 100, 125, 182, 215
– Entstehungsort Ephesus/Kleinasien 74, 92; s. a. → Johannes-schule
– Fälschung des Kerinth? 38, 234
– das »geistliche Evangelium« 28, 75, 81, 139
- Johanneskommentare
– Augustin 8
– Heracleon 36, 104, 234
– Origenes 21, 104
– Ptolemäus Gnosticus (über den Johannesprolog) 104, 234

- Johannesprolog 36f., 45, 104, 161, 234
 Johannesschule in Kleinasien 96, 125, 188, 211, 235
 – ~ und die Herausgabe des Corpus Johanneum 61, 100, 125, 182, 215
 – ~ und die Johannesapokalypse 235
 – ~ und die Vierevangelien-samm-lung 84, 96, 121, 125
 Joseph, Vater Jesu 172, 178, 305, 306, 313, 316, 341f., 343f.
 Joseph von Arimathia 311, 336
 Josephus 4, 135, 176, 179, 200, 217f., 306, 314, 323, 327ff., 332, 345, 346
 – »Antiquitates« 2, 176, 346
 – »Bellum Iudaicum« 135, 326, 331, 346; Titel 89
 Judas, der Galiläer 346
 Judas Iskarioth 108, 148, 308, 338;
 s. a. → Evangelium des Judas
 – Verrat 164, 220f., 338
 Judas Thomas 110; s. a. → Thomas-evangelium
 Judasbrief 1, 49, 88, 93, 98f., 193, 194
 Jüdischer Krieg 133, 162, 181, 189, 211, 306, 326–328, 330–332, 335, 345, 347
 Judithbuch 68, 200, 201, 216, 218
 Julian Apostata 43, 102, 248
 Julius Africanus, »Epistula ad Aristi-dem« 44
 Jüngerbetrug 248, 343
 Jüngerflucht/Flucht der Frauen 50, 158, 166, 169
 »Jüngerunverständnis« 152, 166f., 263, 303
 Jüngerversagen 149, 163, 166, 167, 225
 Jungfrauengeburt 178, 304f., 342
 Jungfräulichkeit Marias (nach der Geburt Jesu) 32
 Justin 5–7, 34ff., 69f.; s. a. → Evange-lien-zitate, → Schriftzitate
 – Bekehrung 34, 268
 – Bibliothek 68
 – Gegner Marcions 6, 34, 70, 223
 – gottesdienstliche Evangelien-lesung 36, 60, 69, 94, 208f., 266ff.
 – gottesdienstliche »Profeten-lesung« 60, 69, 209, 266ff.
 – ~ und die Jungfrauengeburt 305
 – ~ und Paulus 6
 – ~ und apokryphe Traditionen 35f., 47f.
 – ~ und das Johannesevange-lium 36, 45, 68, 234
 – ~ und die Vierevangelien-samm-lung 34ff.; s. a. → Apostel-erinnerungen
 – ~ und das Petrus-evangelium 83
 – ~ und der römische Gottes-dienst 69f., 266f.
 – ~ und die Septuaginta 6, 51, 53f., 59, 90
 – private Evangelienharmonie 36, 45, 47, 106, 118, 234
 Kaiaphas, Hohepriester 347
 Kainiten 40, 108
 Kaiserkult/Herrscherkult 4, 5, 347f.
 Kallist von Rom 187
 Kallisthenes von Olynth 7
 Kanon; s. a. → Vierevangelienkanon
 – Begriff 99, 117
 – ~ und Sammlung 15, 48
 – neutestamentlicher ~ 60, 102
 – Marcions ~ 60, 102
 Kanonslisten/-verzeichnisse 20, 52, 76, 78, 82, 83
 Karpokratianer 104
 »Kataphryger« 20
 Katechetenschule in Alexandrien 27f., 235
 Katechumenat (Taufunterricht) 47, 98, 132, 171, 201, 217
 Kenosis 254
 Kephass 149, 245f., 252, 259
 Kerdon 67, 181, 230
 Kerinth 17, 38, 41, 187, 234
 Kerygma Petri 32, 94, 115, 229
 Kindheitsevangelien 170
 Kindheitsgeschichte
 – Lukas 172, 239, 277, 314
 – Matthäus 171, 172, 277, 344
 Kleinasien
 – Christenverfolgung 73
 – monarchischer Episkopat 120, 339
 – Presbyterüberlieferung 21, 25, 340;
 s. a. → Aristion, → Johannes, der »Presbyter«

- quartodezimanische Christologie 38; s. a. → Osterfeststreit
- Theologie 188, 235; s. a. → Johannesschule
- Traditionen 17, 18, 70, 138
- Vierevangelienammlung 15, 34
- Kohelet 51
- Koinegriechisch 143, 286, 321
- Kolossenerbrief 193, 204
- Königsherrschaft Gottes 263, 348
- Konstantin, Kaiser 83
- Korinth, Gemeinde 212, 217 ff.
 - paulinische Gemeindegründung 245 f., 249
 - Gottesdienst 198, 207
 - Herrenmahl 249 f.
 - Kephas/Petrus-Partei 155, 157, 256, 259
 - I. Clemensbrief 98, 112, 211
 - späte Durchsetzung des monarchischen Episkopats 339
- Korintherbrief, Dritter 49, 93
- Krates, Lehrer Zenons 7
- Kreuzesnachfolge 142 f., 330
- Kreuzesstrafe 246, 310
- Kreuzigung
 - Jesu 23, 159, 165, 246, 254, 264, 298, 301, 306, 309 f., 324, 330; Zeitpunkt 44; s. a. → Gebetschrei Jesu, → λόγος τοῦ σταυροῦ
 - von Christen 142 f., 348
- »Kultuslegende« 153 f., 169
- Latinismen im Markusevangelium 126, 141, 143, 189, 310
- leeres Grab 158, 165, 169, 248, 291
- Lehrvortrag 123, 167, 191
- Leichendiebstahl der Jünger 248, 343
- leidender Gerechter 165
- Lektor 69 f., 86, 210
 - als Gemeindebibliothekar 70
- Lesen, lautes 167, 212; s. a. → Schriftlektüre, private
- »Leser« (als literaturwissenschaftliche Kategorie) 53, 140, 197
- Levi, Sohn des Alphäus (Apostel) 129, 288, 289
- Leviratshe 44
- Lichterscheinung bei der Taufe Jesu 47
- Liebesgebot, doppeltes 114 f., 133, 180, 264, 269
- Lieblingsjünger 74, 85, 106, 125, 148, 163, 215
- Linus, römischer »Bischof« 70
- Literarkritik 57 f., 60, 294
- Livius, Titus 199, 205
- Logienquelle(n)/-sammlungen/-tradition 128 f., 184, 192, 233, 238 f., 274 ff., 283, 288, 290, 320; s. a. → »Q«
 - aramäische ~ des Matthäus (?) 67, 94, 129 ff., 139, 213, 233, 278, 288–290, 349
 - mehrere Versionen von Herrenwortsammlungen 114, 184, 192, 219, 232 f., 274 ff., 283 ff.
 - enthält weitgehend die Jesusüberlieferung der frühen Jerusalemer Gemeinde 282
 - Herkunftsort Jerusalem 280, 282
 - von Markus vorausgesetzt 114, 154 f., 213, 270, 291
- Logoschristologie 37
- Lukanisches Doppelwerk 172–181; s. a. → Apostelgeschichte, → Lukasevangelium
 - Adressaten 175, 197; s. a. → Theophilus
 - Entstehungszeit 61, 172, 176
 - harmonisierende Tendenz 180 f., 241, 261
 - Verbreitung durch Theophilus 178 f., 187 f., 197, 215
 - Widmung 174, 176, 178, 187, 188, 342
- Lukas
 - »der geliebte Arzt« 68, 72, 173, 175, 188, 284, 295, 323, 349
 - aus Antiochien 74
 - Autopsie 179, 323, 345
 - Paulusbegleiter/-schüler 172, 175, 179, 271, 330, 346, 347; bei Justin 34; bei Marcion 62, 68, 103, 109, 178, 322; bei Irenäus 65
 - geographische Kenntnisse Palästinas 345
 - ehemaliger Gottesfürchtiger (»Heidenchrist«) 62, 155, 179, 265, 271, 330

- Liebe zum Tempel und zur Heiligen Stadt 172, 174, 179, 324, 330f., 345
- angeblicher Übersetzer/Verfasser des Hebräerbriefts 94
- Lukasevangelium 172f., 174ff.
 - Adressaten: Theophilus und seine »Hausgemeinschaft« 175, 197
 - Entstehungsort: Achaia 74, 75, 188; Alexandrien 75
 - Entstehungszeit 56, 133, 314, 320ff.
 - Proömium 22, 34, 37, 145, 175–177, 178, 195, 219, 238, 239, 284, 323; s. a. → Lukanisches Doppelwerk: Widmung
 - die πολλοί von Lk 1,1 88, 105, 128, 174, 219, 238, 277, 285, 290, 293
 - Sonderquelle für die Passionsgeschichte 174, 239, 307, 308f., 329; s. a. → Lukas-Sondergut
 - Zusammenfügung von Sondergut und Logientradition vor Einarbeitung des Markusevangeliums 240, 317
 - mit Begleitbrief an Theophilus gesandt 176
 - Titel von Theophilus? 178
 - Verbreitung durch Theophilus → Lukanisches Doppelwerk: Verbreitung
 - Verwendung bei Basilides und Justin 177
- Lukas-Priorität (gegenüber Matthäus) 276, 314, 320ff.
- Lukas-Sondergut 129, 174, 176, 238f., 241, 281, 285, 287, 295, 308, 315, 317, 324, 335, 350, 352
 - in der Passionsgeschichte 174, 239, 307, 308f., 329
- Mahl, eucharistisches 207; s. a. → Eucharistie/-feier
- Makarismus 69
- Mani-Codex, Kölner 205
- Marcion (Verfasser des Polykarp-martyriums) 184
- Marcion von Sinope 59ff., 101–103, 230, 233, 276
 - Ablehnung der Apostelgeschichte 61
 - Ablehnung mündlicher (Geheim-)Tradition 21, 41, 106
 - bezeichnete Epheserbrief als Laodiceenerbrief 182
 - hielt Lukas für Reisebegleiter des Paulus 62, 68, 103, 109, 178, 322
 - sein Apostolikon 41, 60, 101, 223
 - sein Evangelium 20, 31, 39, 41, 49, 59f., 61, 64, 83, 101, 103, 223, 276
 - sein Evangelium und die Urlukas-Hypothese 60, 62, 276
 - von Justin bekämpft 6, 34, 70, 223
 - von Valentin und Ptolemäus Gnosticus kritisiert 36, 104, 106
- Marcioniten 21, 31, 62, 102, 104, 230, 235
- Maria Magdalena 33, 108, 111, 183
 - »Evangelium der/nach Maria« 80, 108, 111
- Maria, Mutter Jesu 31, 178, 252, 305, 341f., 343; s. a. → Jungfrauengeburt, → Jungfräulichkeit
- Markos, Gnostiker 144
- Markus (Name) 144
- Markus, Evangelist (Johannes Markus)
 - Alexandriens legendärer Gemeindegroßvater 81
 - Dolmetscher des Petrus 65, 123, 143, 144, 173; s. a. → Aramaismen, → Latinismen, → Markusevangelium: Sprache
 - κολοβοδάκτυλος 144
 - Lehrautorität 81, 145, 216, 243
 - Paulusbegleiter 144, 173f., 270
 - Petruschüler 28, 34, 81, 126
 - Rom-/Italienaufenthalt 189f.
- Markusevangelium 141ff.
 - Entstehungsort: Ägypten 81; Rom bzw. Italien 73, 125f., 141, 143, 163, 189
 - Entstehungszeit 56, 141, 326; nach dem Tode des Petrus und des Paulus 65, 73; zu Lebzeiten des Petrus 75
 - Titel 159ff., 169
 - Sprache 143f., 168, 286, 321; s. a. → Aramaismen, → Latinismen

- Petrusdarstellung 146f.
- für die *lectio sollemnis* im Gottesdienst bestimmt 69, 167, 211f.
- Verbreitung durch Abschriften von Rom aus 169, 211, 215f., 232
- Legitimation durch Petrus 75
- Bedeutungsverlust in der Alten Kirche 73
- Markusevangelium, Geheimes 33, 81, 138
- Markuskommentare, altkirchliche 73
- Markus-Priorität 133, 275, 282f., 300, 321
- »Markus-Rezension, vormatthäisch-vorlukanische« 56, 282f., 302–304, 320; s. a. → Deuteromarkus
- Markusschlüsse, sekundäre 50, 96, 109, 177f., 229, 339
- Martial 176, 203, 205, 207
 - zweite Ausgabe der »Epigrammata« 205
- Martin von Tours 157
- Märtyrer von Scili → scilitanische Märtyrer
- Märtyrerakten 98; s. a. → Acta der Agape, Irene und Chione, → Martyrium Arethae, → Martyrium Polykarps, → scilitanische Märtyrer
 - gottesdienstliche Verlesung 98, 208, 215
- Martyrium Arethae 249
- Martyrium Polykarps 118, 184
- Matthäus (Name) 131
- Matthäus, Apostel
 - angeblicher Autor des ersten Evangeliums 67, 129, 139, 170f., 288f.
 - vielleicht Sammler einer aramäischen Logienquelle 94, 129f., 139, 213, 233, 278, 288–290, 349
- Matthäus, Evangelist
 - judenchristlicher, rabbinisch gebildeter Schriftgelehrter 132, 139, 330, 333, 345
 - erstmalige Erwähnung durch Apollinaris von Hierapolis 38
- Matthäusevangelium
 - Entstehungsort: südsyrisch-palästinischer Raum 120, 133, 139, 170, 188
 - Entstehungszeit 56, 132f., 314, 320ff.
 - Frage einer hebräischen Urfassung → Urmatthäus
 - setzt das Lukasevangelium voraus 56, 127f., 172, 274ff.
 - Titel und Verbreitung 131, 139, 170, 289
 - Petrusdarstellung 150, 170f.
 - aus dem Gottesdienst stammend (»liturgische Erprobung«) 139
 - für die *lectio sollemnis* im Gottesdienst bestimmt 167
 - mittelalterliche hebräische Übersetzung 137
- Matthäus-Priorität 321
- Matthäus-Sondergut 127, 129, 133, 170, 281, 285, 295, 317, 335, 350, 351f.
- Matthias, Apostel 31, 106, 289
 - »Evangelium nach Matthias« 107
 - »Traditionen/Überlieferungen des Matthias« 30f., 192
- Mehrevangelien-Codex 83; s. a.
 - Einzelcodex, → Sammelcodex, → Vier-Evangelien-Codex
- Melito von Sardes 15, 38, 42, 51, 64, 116, 146, 175, 235, 268
 - Brief an Onesimus 60, 116, 136, 267
 - »Eklogai« 51
 - der Eunuch 106
 - Passahomilie 38, 93, 114, 136, 198
- Memorabilien → Apomnemonemata
- Messiasgeheimnis 154, 303; s. a.
 - Persongeheimnis Jesu
- Miltiades (kleinasiatischer christlicher Schriftsteller) 235
- »Minor Agreements« 56, 127, 128, 276, 282f., 286, 295, 301ff., 325, 335, 351
- Missionsbefehl/Sendungsbefehl 140, 225, 344; s. a. → Taufbefehl
- Missionspredigt
 - urchristliche 114, 155
 - vorpaulinische 247
 - petrinische 250, 258–260; in der Apostelgeschichte 154, 173, 250

- paulinische 2, 146, 155, 245–247, 250–255, 258; in der Apostelgeschichte 173, 250
- Missionsreisen
 - paulinische 144, 252, 256, 258
 - petrinische 66, 256
- Mohammed/Mohammed-
 - Biographie 11, 45, 151, 242
- Moiragenes 8
- Mommensches Kanonsverzeichnis 82
- Monarchianer 235
- Montanismus/Montanisten 39, 53, 96, 118, 321; s. a. → Antimontanisten
- Mose 17, 18, 90, 107, 133, 138, 212, 216, 262f., 265, 337
 - Exodusgeschehen 262ff.
 - »Lehrstuhl Moses« 336
 - Moselegende, jüdische 264
 - Tod 264
 - Tora/Pentateuch 69, 90, 119, 200, 212, 213, 218, 226, 265, 269
- Mose-Elia-Typologie im
 - Markusevangelium 262
- Moselied 263
- Mose-redivivus-Erwartung 262
- Mosetypologie
 - Markusevangelium 263
 - Paulus 265
- Mündlichkeit/Schriftlichkeit 21, 115, 168, 216ff., 282; s. a. → »oral history«, → Presbyterüberlieferung, → Reliterarisierung, → Reoralisierung
 - Berufung auf mündliche Tradition 121, 104, 106, 219, 229, 290, 295; s. a. → Geheimüberlieferung
 - anfängliche Hochschätzung der Mündlichkeit 122, 136f.; s. a. → Papias
 - wechselseitige Beeinflussung mündlicher und schriftlicher Tradition 48, 50, 119, 304
 - allmähliche Verdrängung der Mündlichkeit durch Schriftlichkeit 6, 122; s. a. → Marcion
- Münzen
 - *Fisci Iudaici calumnia sublata* (Gedenkmünze) 218
 - *Iudaea capta/Iudaea-delicta*-Münzen 331
 - »Jerusalem ist heilig« (*jršlm qdwhšh*) 331
- Muratorisches Fragment 19; s. a. → Canon Muratori
- Museion (in Alexandrien) 67, 88
- Naassener 30
- »Nächsterwartung« 162, 169, 284; s. a. → Naherwartung
- Nag Hammadi 33, 40, 99, 107, 110, 181
- Naherwartung 202, 306, 329; s. a. → »Nächsterwartung«
- Narrenrede 258
- Nathanael, Jünger 131
- Nazara 315f., 342; s. a. → Nazareth
- Nazaräerevangelium 109, 134
- Nazareth 4, 314, 315f.
- Nehemiabuch 51
- Nero 141f., 177, 325, 348
- Neronische Verfolgung 66, 73, 141f., 162, 189, 209–211, 240, 256, 259, 330, 348
- Nero-redivivus-Erwartung 141, 142, 325, 326
- Nerva, Kaiser 218
- Neues Testament
 - Begriff 116, 117, 268; s. a. → Altes Testament, vgl. → Bund
 - »Bücher/Schriften des Neuen Bundes« 21, 60, 117
- Nicephorus, »Stichometrie« 76
- Nikolaos, Hellenist 8
- Nikolaos von Damaskus 199
- Noah 18
- nomina sacra* 54, 97, 159, 161, 201f., 203, 206, 275
- Notizbuch (Vorform des Codex) 204–206, 284
- Oden (LXX) 93
- Oden Salomos 134
- Opfer für den Kaiser, Einstellung der 347
- Ophiten 104
- »oral history« 241; s. a. → Reliterarisierung, → Reoralisierung
- Ordination (im Rabbinat) 337, 338f.

- Origenes 27, 29, 40, 43f., 71, 76, 79,
 94, 102, 104–106, 134, 135, 138, 158,
 183, 230, 235, 248, 332, 342
 – »Contra Celsum« 41
 – Johanneskommentar 21, 104
 – Matthäuskommentar 249, 314
- Osiander, Andreas 43
- Osterfeststreit zwischen Rom und
 Kleinasien 71, 91, 97, 106, 235
- Ovid 205
- Oxyrhynchos 79f., 140
 – Textfunde 55, 79f., 98, 192, 201,
 236f.
- Pamphilus von Caesarea 235
- Pantaenus 27, 28, 72, 94, 134
- Panthera (angeblicher Stiefvater
 Jesu) 342
- Papias von Hierapolis 74, 94, 97, 99,
 106, 120ff., 235; s. a. → Aristion,
 → Johannes, der »Presbyter«
 – Bibliothek 121
 – Chiliasmus 25, 67, 124, 138
 – Datierung 104, 120, 121
 – Eusebs abwertendes Urteil 138
 – λογίων κυριακῶν ἐξήγησις 105,
 120, 121
 – Widmung 174, 176
 – ~ und das 4. Evangelium 124f.
 – ~ und das Hebräerevangelium 134
 – ~ und die Vierevangelien-samm-
 lung 15
 – ~ und die mündliche Tradi-
 tion 115, 122, 192, 225, 228, 240
- Papiasnotizen 66f., 74, 120ff.
 – Markusnotiz 1, 8, 34, 76, 79, 83,
 123–126, 130, 143, 144, 151
 – Matthäusnotiz 127ff., 135, 140f.,
 213, 278, 288–290, 299, 351
 – Johannesnotiz? 84
- Papyri, neutestamentliche
- P² 55
 P⁴ 55, 77, 79, 100, 208
 P⁵ 55
 P⁴⁵ 55, 57, 73, 77, 79, 92, 93, 206,
 207f.
 P⁴⁶ 57, 95, 182
 P⁵² 55
 P⁵³ 93
 P⁵⁹ 142
- P^{64–67} 77
 P⁶⁴ 54f., 79, 100, 208
 P⁶⁶ 54f., 57, 77, 206
 P⁶⁷ 55, 79, 208
 P⁷⁰ 55, 314
 P⁷² 49, 88, 93
 P⁷⁵ 55, 57, 76, 77, 85, 92, 93, 208,
 307
 P⁷⁷ 54f., 206
 P⁸⁴ 79
 P⁸⁸ 79
 P⁹⁵ 55
 P^{101–104} 55
 P¹⁰¹ 55
 P¹⁰³ 55
 P¹⁰⁴ 55, 79
 P¹⁰⁵ 55
 P^{106–109} 55
 P¹⁰⁶ 55, 77
 P¹⁰⁹ 142
 P¹⁰⁹ 55, 142
 P¹¹¹ 55
 P¹¹⁹ 138
- Papyrus-Codices 55, 205; s. a. → Per-
 gament: Codex
- Paradosis, apostolische 27, 41, 104
- Paraklet/-sprüche/-verheißung 21, 39,
 340
- Paralleleinflüsse, harmonisierende 48–
 50, 119, 304, 307, 314
- Paränese 114, 117, 145f.; s. a.
 → Gesetz, neues, → Herrenworte
- Parteien, jüdische 334, 345
- Parusie 114f., 127, 161f., 166, 250f.,
 255, 295, 328f.
- Parusierede 285, 329
- passio iusti 165
- Passionsgeschichte 255, 285
 – chronologische Differenzen
 zwischen Synoptikern und
 Johannes 44, 71, 124; s. a.
 → Widersprüche in den Evangelien
 – lukianische Sonderquelle 174,
 239, 307, 308f., 329
 – Markus 150, 152, 155, 165, 214,
 241, 270
 – »Minor Agreements« 301ff., 306,
 310
 – Paulus 249, 255
 – Petrus 255ff.

- Pastoralbriefe 1, 25, 64, 85, 94, 193f., 195, 314
- Autor kennt das lukanische Werk 144, 194, 270
 - (relativ späte) Entstehungszeit 204, 230
 - nicht ursprünglicher Bestandteil der Paulusbriefsammlung 204
 - als Rundschreiben 215
- Paulus; s. a. → Paulusbriefsammlung
- Arabienaufenthalt 245
 - Damaskuserlebnis 3, 245, 248, 252
 - ~ und Jesusüberlieferung 250–252
 - Martyrium 65–67, 73, 85, 256, 259, 338, 348
 - Missionspredigt 2, 146, 155, 245–247, 250–255, 258; in der Apostelgeschichte 173, 250
 - Prozeß in Jerusalem/Caesarea 164, 345, 346, 347f.
 - Spanienreise 20, 164, 185f., 348
 - Verfolger der Gemeinde 166, 167, 245, 252, 255
- Paulusapokalypse 144
- Paulusbriefsammlung (Corpus Paulinum) 67, 113, 194, 217
- Aufnahme des Hebräerbriefs 69, 94f., 204, 218
 - Herausgabe gegen 100 n. Chr. 67, 95, 99
 - ~ und 1. Petrusbrief 67, 338
 - ~ und 2. Petrusbrief 194, 227, 229
 - ~ und Pastoralbriefe 204
 - ~ und Codexform 203f.
- Paulusbriefsammlung, marcionitische 41, 60
- Paulus-Pseudepigraphen 94
- Pella, Flucht nach 189, 326
- Pergament 202, 203f.
- ~ vs. Papyrus 205
 - Codex 78, 83, 203, 204f., 207
 - Rolle 47
 - Notizbücher, -hefte 204–206, 284, 291
- Perikopeneinteilung 267
- Persongeheimnis Jesu 154
- Peschitta 75, 76
- Petrus
- Evangeliums begriff 173f., 255ff.; s. a. → Markusevangelium
 - Heidenmissionar/Missionsreisen 66, 155, 173, 256, 260
 - Judenmissionar 155, 257
 - Martyrium 65–67, 73, 85, 142, 256, 259, 338, 348
 - Missionspredigt 250, 258–260
 - Namensform/Benennung 149, 252; s. a. → Kephass
 - Protovision des Auferstandenen 308
 - Romaufenthalte 66, 67, 256
 - Sprachkenntnisse 123, 130, 144
- Petrusakten 94, 142, 225, 229
- Actus Vercellenses 164, 225
- Petrusapokalypse 32, 94, 194, 229
- Petrusbriefe 49, 93, 108, 193; als Rundschreiben 215
- 1. Petrusbrief 67, 85, 94, 122, 146, 154, 173, 215, 250, 259, 340, 348; Titel 88; Entstehungsort und -zeit 67, 126, 338; Rezeption 25 (syr. Didaskalie), 113 (Polykarp), 122 (Papias)
 - 2. Petrusbrief 1, 88, 94, 99, 194, 227f.; Entstehungsort und -zeit 65, 67
- Petruserinnerungen 8, 35, 83; s. a. → Apostelerinnerungen
- Petrusevangelium 22–25, 26, 80, 81, 83, 94, 98, 138, 192, 237, 323
- Antijudaismus 23, 343
 - doketische Tendenz 23
 - gottesdienstliche Lesung 22f.
 - Icherzählung 157, 194, 229
 - in der syrischen Didaskalie verwendet 25f.
 - Pseudepigraphon 23, 200
 - setzt die vier kanonischen Evangelien voraus 23, 312
 - ahmt ihre Titel nach 107
- Petrus-Pseudepigraphen 94, 228, 229
- Pharisäer 297f., 325, 333, 334f.
- »Hohepriester und ~« 335
 - »~ und Herodianer« 334
 - »~ und Sadduzäer« 296, 334
 - »Schriftgelehrte und ~« 316, 329, 333f., 336

- Paulus als ~ 133, 252
- Phileas, Apologie des 49
- Philemonbrief 188
- Philipperhymnus 254, 255
- Philippi, Gemeinde 113, 339
- Philippus 107, 111, 170, 183
 - Evangelist 146, 299
 - Jünger = Evangelist 106, 125
 - Jünger 125
- Philippus Sidetes 121, 137, 228
- Philippusevangelium 107, 111, 170, 183
- Philo von Alexandrien 55, 90, 176, 179, 198, 218
- Philostratos 88
- Pilatus, Pontius 17, 23, 120, 178, 194, 306, 311, 332
- Pistis Sophia 40
- Pius, Bischof von Rom (Bruder des Hermas) 20
- Platon 7, 30, 89, 240f.
- Plautius, A. 177
- Plinius d. J. 53, 119, 143, 160, 349
- Plotin 89
- Pluralismus, frühchristlicher 187f., 193f., 233f., 272; s. a. → Einheit, urchristliche
- Plutarch von Chaironeia 88
- Polemik, anijesuanische 341
 - Jesus als »Betrüger« und »Verführer« 343
 - Jesus als Magier 344
- Polemik, jüdisch-christliche 341
- Polykarp von Smyrna 15, 38, 70, 95, 98, 106, 120, 146, 178, 214, 228, 235, 290, 295
 - Autor des Diognetbriefes? 37
 - Martyrium 73; s. a. → Martyrium
- Polykarps
 - Philipperbrief 113, 193, 195, 215; Briefteilung 113; Entstehungszeit 113
 - Rombesuch unter Anicet 70, 71
- Polykrates von Ephesus 38f., 74, 106, 125, 235
- Pomponia Graecina 177
- Porphyrius 42, 43, 89, 102, 248
- Positivismus 150, 191, 243f.
- Präexistenz Christi 166, 253, 271
- Presbyter (Amt) 28, 69, 71, 113, 215, 227, 231, 233, 339
- Presbyterüberlieferung; s. a. → Papias
 - kleinasiatische 21, 25, 340
 - bei Clemens Alexandrinus 28, 72, 75
- Presbyterverfassung 118, 227, 231, 339; s. a. → Episkopat, monarchischer, → Presbyter (Amt)
- Priene-Inschrift 4
- Prisca und Aquila, Hausgemeinde in Rom 71, 188, 210
- Privatbibliotheken 80, 226; s. a. → Bibliotheken, christliche, → Bibliotheken, öffentliche, → Gemeindebibliotheken, → Schriftlektüre, private
 - Martial 205
- Profetenlesung → Schriftlesung, gottesdienstliche: Altes Testament
- Protevangeliem des Jakobus 49, 108, 305
- Protolukas/Urlukas 60, 62, 276
- Protomarkus/Urmakrus 56, 282f., 301, 302, 304, 320; vgl. → Deuteromarkus, → »Markus-Rezension, vormatthäisch-vorlukanische«
- Prozeß Jesu 155, 194, 306
- Psalmenbuch 5, 51, 165, 172, 190, 199f., 201f., 213, 210, 218, 226, 258
 - Psalmen Davids 52, 212
- Pseudepigraphen
 - Begriff 23, 200
 - alttestamentliche 32, 89, 200
 - neutestamentliche 26, 32, 89, 94, 229; s. a. → Paulus-Pseudepigraphen, → Petrus-Pseudepigraphen
- Pseudepigraphie 23, 88, 94f., 97, 109, 200, 214, 226, 229
 - im Neuen Testament 1, 126, 130, 214f., 290, 338
- Pseudoclementinen 98, 187, 219, 229
- Pseudo-Hieronymus, »Commentarius in Evangelium secundum Marcum« (PL 30, 589–644) 73
- Ptolemäus Gnosticus 36, 106
 - Brief an Flora 36, 74, 104, 125, 231, 234
 - Kommentar zum Johannesprolog 37, 104
- Ptolemäus II. Philadelphos 51, 90, 267

- »Q« 10, 127, 129, 213, 274 ff.; s. a.
 → Logienquelle(n)
 – Q als angeblich selbständiges Evangelium 127, 141, 280, 295
 – Q^{Lk} / Q^{Mt} 128 f., 279, 281, 283 f., 291, 292
 – Einheitlichkeit? 277 f., 281, 283 f., 287, 288, 300
 – »Gemeinde(n) von Q« 184, 280, 281 f.
- Quadratus, Apologet 121, 175, 228
 Quartodezimaner 38
quaternatio 19
 Quintilian 176
 Qumran-Texte 5, 33, 52, 172
- Rabbi 338, 339
 Rabbuni 338
 Rahab 344
 Rechtfertigung des Sünders/Gottlosen 10, 166, 167, 241, 270
redivivus → Elia-, → Mose-, → Nero-redivivus-Erwartung
regula fidei 39, 194; s. a. → Glaubensformel
 Reichtum 179
 Reihenfolge der alttestamentlichen Bücher 86 f., 200
 Reihenfolge der Evangelien 71 ff., 82 ff.
 – historische ([Mt], Mk, Lk, Joh) 65, 71 ff., 76–78, 82, 86, 94, 99 f., 235 f.
 – Presbytertradition bei Clemens Alexandrinus (Mt, Lk, Mk, Joh) 28, 72
 – westliche (Mt, Joh, Lk, Mk) 18, 77 f., 82, 86, 92, 207, 236
 – sonstige 82
 »reine Fakten« 244; s. a. → *brutum factum*, → Positivismus
 Reiseverkehr, christlicher 92, 96, 184, 186 f.
 – Romreisen 85, 92, 187, 210, 234
 Reliterarisierung 50
 Reoralisierung 50, 119
 Reginusbrief 107
 Rhodon, Schüler Tatians 235
 Rhossos, Gemeinde in 22, 24, 26, 33, 98, 103, 192
 Rolle 55, 91 f., 202 f., 205, 275; s. a.
 → Torarolle; vgl. → Codex
- Römerbrief (des Paulus) 20, 71, 145, 210, 217, 246, 250, 252
 Rufin von Aquileia 45
 Rundschreiben 215
 Rusticus, Lehrer Epiktets 7
 Ruth 344
- Sadduzäer 265, 296, 334, 345
 Salome (Ägypterevangelium) 30
 Salomo 90, 200, 344
 Samaritikon 201
 Sammelberichte 213
 Sammelcodex 49, 79, 85 f., 92 f.; s. a.
 → Einzelcodex, → Mehrevangelien-Codex, → Vier-Evangelien-Codex
 Sapientia Salomonis 68, 98, 165, 201, 218
 Saturninus, Proconsul 209
 »Säulen« 146, 256, 271
 Schreiber, christliche 39, 49, 54, 57, 83, 86, 109, 119, 171, 181, 184, 207, 212, 215, 231, 236, 275, 307; s. a.
 → Skriptorien
 Schreibegebräuche/-gewohnheiten, christliche 54, 59, 206, 207, 208
 Schreiberversehen 307
 Schriftauslegung, gottesdienstliche 136, 198, 268
 Schriftbeweis 110, 251, 253
 »Schriftgelehrte und Pharisäer« (Formel) 333, 334; s. a. → Pharisäer
 Schriftlektüre, private 52, 107
 Schriftlesung, gottesdienstliche 22 f., 197 ff.; s. a. → Toralesung
 – ~ vs. private Schriftlektüre 52, 107
 – Altes Testament: bei Justin 60, 69, 209, 266 ff.; bei Melito 136, 198; in der syrischen Didaskalie 26
 – Evangelien → Evangelienlesung
 Schriftlichkeit → Mündlichkeit
 Schriftrolle → Rolle, → Torarolle
 Schriftzitate, alttestamentliche; vgl. auch → Evangelienzitate, → Zitationsformeln
 – Paulus 51
 – matthäische Erfüllungszitate 283, 305, 316

- 1. Clemensbrief 199, 209, 216, 217, 222
- Justin 6, 51, 54, 59
- Irenäus 51
- Clemens Alexandrinus 28, 51
- scilitanische Märtyrer 59, 99, 199, 209
- scriptio continua* 69, 212
- »Selbstbewußtsein« Jesu 243; s. a.
 - Persongeheimnis Jesu
- Seligpreisungen 266; s. a. → Makarismus
- Š'ma' Jisrā'el* 265
- Sendschreiben der
 - Johannesapokalypse 215
- »Sendungsanspruch« Jesu 243
- Septuaginta 1, 51, 112, 136
 - Apokypfen 55, 98, 231
 - Auszüge 204
 - Einteilung und Ordnung 1, 77, 86
 - gottesdienstliche Lesung 136, 199, 210
 - Handschriften: christliche 54, 90f., 200f., 202f.; jüdische 206
 - Nachahmung der Sprache durch Lukas 324
 - Papyri, christliche 202
 - Rolle, jüdische 92
 - Text: christlicher 54, 90; jüdischer 54
 - Textformen 53f.
 - Titel der biblischen Bücher 69, 86f., 136
 - Zitate: 1. Clemensbrief 199, 209, 216, 217, 222; Justin 6, 51, 54, 59; s. a. → Textverfälschungen
- Serapion von Antiochien 22ff., 33, 98, 200, 236
- Sergius Paulus 177, 347
- Severus Alexander, Kaiser 44
- Siebzig (Zweiundsiebzig)
 - erweiterter Jüngerkreis 31
 - Übersetzer der Septuaginta 51, 90, 267
- Sikarier 346
- Silas/Silvanus 143, 146, 253
- Simeon, Sohn des Klopas 143
- Simon »der Eiferer«, Apostel 345
- Simon/Shim'ôn (Name, Häufigkeit) 149
- Simonianer 181, 230
- Sirachbuch 68, 98, 175, 200, 201, 203, 218
- »Sirat Muhammad« von Ibn Hišam 11
- Skriptorien, frühchristliche 54, 59, 207f., 231, 275; s. a. → Schreiber, → Schreibegebräuche
- Skriptorien
 - heidnische 54, 206
 - jüdische 202
 - frühchristliche (Rom) 54, 207, 215
- Sohn Gottes 9, 14, 90, 150, 154, 161, 165f., 225, 245, 247, 253ff., 261, 265, 268, 270f., 296, 304, 305, 309
- Sokrates 7, 240
- Sonderlehren, gnostische 83
- Sonderoffenbarungen/-lehren, gnostische 31f., 83
- Sonntag; s. a. → Herrentag
 - Bezeichnung 207
 - Tag des Gottesdienstes 36, 69, 197, 207, 266
- Sophoniasapokalypse 32
- Soter, Bischof von Rom 189
- Speisungsgeschichten 263
- Stammbaum Jesu 46
 - Lukas 44, 344, 345
 - Matthäus 29, 44, 131, 171, 232, 344, 345
 - Widersprüche 44
- Statistik des neutestamentlichen Wortschatzes 1, 13, 145, 148, 171f., 212, 216, 279, 285, 300
- Stattus, P. P. 160, 176
- Staurogramm 206
- Stephanas, Haus des 188
- Sterbegebet Jesu/des jüdischen
 - Frommen 264, 310
- Stilpon, Philosoph 7
- Sukzession der Bischöfe in Rom 118; s. a. → Bischofsliste
- Sulpicius Severus 157
- superstitio* 53, 177
- Symeon Stylites 157
- Symmachus, Übersetzer des Alten Testaments 90, 167
- Sympathisanten → Gottesfürchtige und Sympathisanten
- Synagoge(n) 86, 136, 251, 257f., 297, 316

- Synagoge(ninstitut) 54, 87, 155, 198, 202, 209f., 251, 269, 332, 341
 Synagogengottesdienst 91, 198, 202f., 206f., 218, 266
 Synagogeninschrift (Thessalonich), samaritanische 201
 Synagogenvorsteher 311
 Synoden, kirchliche 96
- Tacitus 142, 160, 177, 211, 251, 329
 Tatian 6, 20, 29, 34f., 36, 45ff., 99, 101, 102f., 234, 235
 – »Diatessaron« (Evangelienharmonie) 20, 36, 44, 45ff., 49, 57, 59f., 102, 134, 184, 205, 234
 – »Oratio ad Graecos« (»Gegen die Griechen«) 6, 36, 45, 46
 Taufbefehl 131, 226, 340; s. a.
 → Missionsbefehl
 Taufe Jesu 6, 47, 62, 158, 168, 295
 Täuferanfrage 295, 299
 Täuferbericht 299
 »Täuferquelle« 299
 Täuferüberlieferung 127, 239, 295
 Taufformel, dreigliedrige (»trinitarische«) 140, 339f.
 Taufformel, eingliedrige 140, 340
 Taufsymboll, römisches 194
 Tempel, Jerusalemer
 – Tempelreinigung 43, 168
 – Tempelsteuer 150, 170
 – Tempelvorhang 159, 165
 – Tempelzerstörung 141, 172, 208, 240, 324, 326, 328f., 332
 – Bedeutung für Lukas 172, 174, 179, 324, 330f.
 Tertius (Schreiber des Römerbriefs) 54
 Tertullian 25–27, 35, 42, 55, 61, 64, 68, 70f., 77, 79, 82, 94, 116, 142, 178, 201, 230, 233, 236f., 341, 342f.
 testimonia (ἑκλογαί)/Testimoniensammlungen/-texte 51, 52, 216, 221
 Textkritik 21, 48, 57f., 283, 350
 Textvarianten 48f., 56f., 142, 282, 283, 303; s. a. → Titelvarianten, → Übersetzungsvarianten
 Textverfälschungen 31, 42, 49, 51, 53, 57, 113
 Textverwilderung 57
 Thamar 344
 Themison, Montanist 188
 Theodas (angeblicher Paulusschüler) 106
 Theodoret von Kyrrhos 45f., 139, 157
 Theodotion, Übersetzer des AT 90
 Theodos, Schuster (Monarchianer in Rom) 235
 Theodos von Alexandrien 104
 Theophilus (Lk 1,3) 168, 174–180, 211, 222, 291, 303, 330, 342
 – Deckname? 74f., 177
 – gab vielleicht dem Evangelium und der Apostelgeschichte den Titel 178, 211
 – kannte vermutlich das Markusevangelium 175, 178, 211
 – repräsentiert höhere Stände/ Bildungsschicht 74f., 175, 176f., 179, 222, 330
 – veranlaßte wohl die Verbreitung des lukanischen Doppelwerks in der Kirche 178, 187f., 211, 215
 – Vorwissen über Petrus und die römische Gemeinde 180, 222
 Theophilus von Antiochien 8, 22, 24, 37f., 102, 146, 201, 239, 268
 – Autor eines Evangelienkommentars/einer Evangelienharmonie? 22, 102
 Thessalonicherbrief, Erster 250
 Thessalonicherbrief, Zweiter 94, 204
 Theudas, Auführer 346
 Thomas, Apostel 125, 183; s. a.
 → Judas Thomas
 Thomasevangelium 59, 80, 110f., 127, 138, 170, 233, 279, 284, 290f., 323, 353
 – Titel 107, 110f., 233
 – subscriptio 110f.
 Tiberius, Kaiser 4
 Timotheus 146, 204
 Timotheusbrief, Zweiter 204; s. a.
 → Pastoralbriefe
 – Autor kennt die Apostelgeschichte 144, 270
 Titellosigkeit
 – titellose Schriften 87, 88, 89, 95, 181, 214
 – führt zu Doppel- und Mehrfachtiteln 88

- Titelvarianten 88, 96, 109, 274f.; s. a.
 → Doppel-/Mehrfachtitel, → Text-
 varianten, → Übersetzungsvarianten
 Titelviefalt 99, 108, 274; s. a.
 → Doppel-/Mehrfachtitel
 »Titelzwang« 95, 97, 181, 274
titulus (bei der Kreuzigung Jesu) 309
 Titus, Kaiser 331, 346, 348
 Tobitbuch 98, 218
 Todestag Jesu 44, 71, 124
 Toledot Jeschu 343
 Tora
 – Moses/Gottes 69, 226, 262, 264f.,
 269
 – Übersetzung ins Griechische 51,
 90, 267, 299
 – ~ des Messias 138, 266
 Toralesung, gottesdienstliche 69, 267
 Torarolle 206
 Toraschrein 77, 86, 199, 200
traditores 210
 Trajan, Kaiser 53, 100, 119, 124, 125,
 132, 143, 344, 348f.
 Tübinger Schule 14, 155, 239, 270,
 321, 347
 Turiner Grabtuch 33

 Übersetzungsvarianten 129, 291f.; s. a.
 → Textvarianten, → Titelvarianten
 »Unbekanntes Berliner Evangelium« 24
 ungeschriebene Überlieferung (ἄγραφος
 παράδοσις) 27, 134, 137; s. a.
 → Agrapha, → Geheimüberlieferung,
 → Mündlichkeit/Schriftlichkeit
 Urevangelium, aramäisches 130,
 134ff., 185; s. a. → Urmatthäus
 Urlukas → Protolukas
 Urmarkus → Protomarkus
 »Urmatthäus, hebräischer« (aramäischer)
 65f., 84, 126ff., 132, 135f., 141, 276,
 321

 Valentinianer/Valentinschule 16f., 19–
 22, 27, 29, 35, 36, 37, 38f., 41, 43,
 45f., 46, 104, 105f., 125, 235, 321;
 s. a. → Florinus, → Heracleon,
 → Ptolemäus Gnosticus
 Valentinus 35–37, 41, 70, 106f., 115,
 228, 230, 233f., 240, 272
variae lectiones minores 87f.

 Vaterunser 49, 93, 119, 139, 140, 221,
 271, 294, 298
vaticinium ex eventu 2
verba ipsissima Jesu 244
 Verbalinspiration 43
 Vergil 205
veritas historiae 44
 Verklärung Jesu/Verklärungsgeschichte
 107, 154, 225, 226, 228, 263, 296,
 312
 Verleugnung/-serzählung 149, 150,
 225, 307f.
 Versuchungsgeschichte 127, 154,
 160f., 168, 263, 295f., 297, 299, 331
 Vespasian, Kaiser 4, 348
 Vetus Latina → Allateiner
 Victor, Bischof von Capua 46f.
 Victor, Bischof von Rom 38, 70f., 74,
 97, 106, 187, 234f.
 Vier-Evangelien-Codex 16, 18, 76–78,
 83, 85, 87, 90f., 96f., 101, 201, 202,
 204, 208; s. a. → Mehrevangelien-
 Codex, → Sammelcodex, vgl. → Ein-
 zelcodex
 Vierevangelienkanon 22, 48, 66, 95,
 97, 102
 Vierevangelienammlung 15ff., 26ff.,
 33ff., 50, 60, 71ff., 81, 95ff., 99,
 116, 121, 125, 164, 197ff., 231, 236;
 s. a. → Vier-Evangelien-Codex,
 → Vierevangelienkanon, → Vierzahl
 – ~ und Gottesdienst 15, 25, 26, 29,
 33, 95ff.
 Vierevangelientheorie 8
 »viergestaltiges« Evangelium 15f.,
 18f.; s. a. → εὐαγγέλιον
 τετράμορφον, → τετρακτύς
 »Vierheit, heilige« 19, 22; s. a.
 → Vierzahl, → τετράς, → τετρα-
 κτύς
 Vierzahl (der Evangelien) 15ff., 34,
 103, 134; s. a. → »viergestaltiges«
 Evangelium, → εὐαγγέλιον τετρά-
 μορφον
viva vox 41, 118, 164; s. a. → φωνή
 ζῶσα καὶ μένουσα
 Vorleser, gottesdienstlicher 69f., 212,
 267; s. a. → ἀναγνώστης (*lector*)
 Vorsokratiker 28, 88, 89
 Vorsteher, gottesdienstlicher 267

- Wehen, endzeitliche 327
 Weihnachtsfest 91
 »Western non-interpolations« 49
 westlicher Text 56, 59, 74, 303; s. a.
 → Codex Bezae
 Widersprüche in den Evangelien 15f.,
 29, 38 ff., 42, 44, 59, 183, 249
 – abweichende Stammbäume 44
 – bezüglich der Chronologie Jesu
 zwischen den Synoptikern und
 Johannes 16, 17, 39, 44, 84, 85,
 105, 106, 124
 – bezüglich der Auferstehungs-
 erscheinungen 46, 124
 Widmung
 – in der Antike 176, 239
 – lukanisches Doppelwerk 174,
 176, 178, 187, 188, 342
 – im frühen Christentum 174, 176
 Wir-Erzählungen der Apostelge-
 schichte 62, 195, 284, 323, 324
 »Worte und Taten« 1, 116, 123
 Wortgottesdienst, christlicher 69f., 98,
 113f., 197f., 199, 202, 207, 267f.;
 vgl. → Synagogengottesdienst
 Wunder 224, 240
 – Ambivalenz 248
 – Sachkritik 155ff.
 – Wunder und Augenzeugen-
 schaft 155f., 157f.
 Wundergeschichten, neutestamentliche
 154–158, 190f., 248, 262, 295, 316
 – Markus 154f., 214, 263
 – Matthäus 170, 297
 Wundertäter 262, 341; s. a. → θεῖος
 ἄνθρωπος
 Xenophon von Athen 1, 7, 8
 Zacharias, Priester 174, 330
 Zeitgeschichtsschreibung 346
 Zenon von Kition 7
 Zion 332
 Zitationsformeln 7, 32, 51, 105, 113,
 116–118, 216, 217, 218, 223f., 227;
 s. a. → γεγραμμένος, → γέγραπ-
 ται, → εὐαγγέλιον: ἐν τῷ εὐαγγε-
 λίῳ, → εἶπεν ὁ κύριος, → λέγει ὁ
 κύριος/ὁ θεός 118
 Zweiquellentheorie (Vierquellen-
 theorie) 281
 Zwölf Apostel/Zwölferkreis 42, 62, 82,
 122, 129, 148, 154, 167, 171, 177,
 214, 219, 224f., 245f., 252f., 261,
 271, 298f.
 – Pseudepigrapha 108, 194

Hebräische, aramäische und syrische Wörter

- 'wngljwn 26
 b^ešōrā' (tābā') 182, 258, 260
 b^ešōrāh (tōbāh) 5
 biššar 5, 258, 260
 kēphā' 149
 Nošrīm 328
 Rabbi 338, 339
 Rabbuni 338
 ribbōn šāl olām 338
 sbrt' 26
 w^ehinneh 167
 z^ebûl 285

Griechische Wörter

- αἴρεσις 334
 ἀκωλύτως 164, 348
 ἀναγινώσκειν 136, 212, 215, 267
 ἀναγνώστης (lector) 69, 70; s. a.
 → Vorleser, gottesdienstlicher
 ἀναλαμβάνειν 23, 164
 ἀνατάσσεισθαι 34, 174, 239, 284
 ἀπομνημονεύειν 7f., 123, 178
 ἀπομνημονεύματα 5–7; s. a. → Apo-
 mnemoneumata
 ἀπομνημονεύματα τῶν ἀποστό-
 λων 6f., 239, 267; s. a. → Apomne-
 moneumata, → Apostelerinnerungen
 ἀπομνημονεύματα Καλλισθένους 7

- ἀπομνημονεύματα Σωκράτους 7
 ἀποστολή 256
 ἀπόστολος 5, 32, 74, 214, 219
 ἀρχαία 119
 ἀρχή 84, 159, 160f., 163, 239–241, 327, 329
 ἀρχή τοῦ εὐαγγελίου 2, 89, 112, 159–161, 216, 274
 ἀρχισυνάγωγος 311, 336
 ἀσυμφωνία (der vier Evangelien) 44
 αὐτόπτης 1, 239
 βδέλυγμα (τῆς ἐρμηώσεως) 325f.
 Βεελζεβούλ 285, 298
 βιαιθάνατος 249
 γεγραμμένος 32, 218, 309
 γέγραπται 7, 29, 69, 161, 218, 223, 224
 γνωστικοί 103, 195
 γραμματεὺς 333f., 335f., 337
 ἡ γραφή 28, 51, 84, 213, 218, 221, 223, 227, 316; s. a. → εὐαγγελικὴ γραφή
 αἱ γραφαί 51, 194, 218, 227, 246
 διὰ τεσσάρων (εὐαγγέλιον) 45
 διαδοχή 104
 διαθήκη: καινὴ 116f., 268
 διαθήκη: παλαιά 60, 116, 268
 διαλέγεσθαι 253
 διάλεκτος 65, 126, 130, 134
 διαμνημονεύειν 7f.
 διαστρέφω 220, 319
 διδάσκαλε 335, 339
 διδάσκειν 112–114, 118, 132, 168, 176, 220
 διήγημα 6
 διήγησις 6, 84, 101, 174, 175, 284
 διόρθωσις 48
 διώκειν 348
 δύναμις 21, 23, 240, 267
 οἱ ἑβδομήκοντα 90; s. a. → Siebzig
 εἶπεν ὁ κύριος 118
 ἑκατοντάρχης/ἑκατόνταρχος 310
 ἐκκλησία 65, 210, 339
 ἐκλεκτός 55, 220f., 224
 ἐκλογαί 51, 52
 ἐλέγχειν 64
 ἐν Χριστῷ 114, 253
 Ἔξοδος (Buch) 136
 ἔξοδος (»Tod«) 65
 ἐπίσκοπος 189, 339
 ἐπιστάτης 339
 ἐπιφώσκειν 312
 ἐπόπτης 194, 239
 ἔρημος 329
 ἐρμηνεύειν 126, 130
 ἐρμηνευτής 123, 130
 εὐαγγελία 4, 5
 εὐαγγελίζεσθαι 5, 21, 172, 174, 176, 258, 260, 266
 εὐαγγελικὴ γραφή 107, 109, 140, 230
 εὐαγγελικοὶ νόμοι 139
 εὐαγγέλιον 2–6, 9, 26, 96, 109, 112ff., 117, 118f., 158, 161, 163f., 169, 185, 227, 229, 232, 258, 283
 – entspricht *b'sōrāh* (*tōbāh*)/*b'sōrā'* (*tābā'*) 5, 182, 258, 260
 – ἐν τῷ εὐαγγελίῳ (γέγραπται/λέγει) 7, 29, 32, 107, 117
 – ~ Ἰησοῦ Χριστοῦ 89, 161, 187, 211, 216; s. a. → ἀρχὴ τοῦ εὐαγγελίου
 – ~ Ἰησοῦ Χριστοῦ υἱοῦ θεοῦ 4, 159, 166
 – ~ κατὰ 3, 29, 87, 88, 91, 93, 100, 105–107, 109, 111, 139, 164, 169f., 176, 178, 181, 187, 211, 216, 274
 – ~ πνευματικόν 28, 139
 – ~ τετράμορφον 18, 19, 101; s. a. → »viergestaltiges« Evangelium
 – ~ τῆς βασιλείας 9, 162, 163, 170
 – ~ τῆς χάριτος τοῦ θεοῦ 173
 – ~ τοῦ θεοῦ 2, 9, 161, 165, 173
 εὐαγγελιστῆς 71, 116
 (καὶ) εὐθύς 167
 ἐφάπαξ 247
 θεῖος ἄνθρωπος 156
 θεμέλιος 252
 θεμελιοῦν 65
 θεοφορεῖν 28, 29
 ἱστορία 44
 καὶ ἰδοὺ 167, 335
 καινὴ διαθήκη 116f., 268
 καινὸς νομοθέτης 139
 καινὸς νόμος 114, 139
 τὰ κανονιζόμενα ... βιβλία 99
 κανὼν 99
 κανὼν τῆς ἀληθείας 39; s. a. → *regula fidei*

- κατά (bei Zitaten, Behauptungen, Übersetzungen) 89, 90
 – κατά τοὺς Ἑβδομήκοντα 90
 κατά (mit Verfasserangabe) 87, 88, 93, 100f., 105–107, 109, 111, 181, 274
 κατά σάρκα 253, 255
 κεντυρίων 310
 Κηφᾶς 149, 246
 κιβώτιον 200
 κλαίειν 306, 307, 308
 κολοβοδάκτυλος 144
 κράζειν 310
 κυριακός 121, 123, 207
 λαός 267, 306, 337, 343f.
 λέγει ὁ θεός 118
 λέγει ὁ κύριος 118
 λόγια κυρίου/κυριακά 105, 113, 129, 159
 λόγος/λόγοι κυρίου 112ff., 115, 159, 220
 λόγος τοῦ σταυροῦ 246
 λόγοι σοφῶν 284
 μαμωνᾶς 285
 μαθητεύειν 311
 μαθητῆς 65, 74, 123, 147f., 150, 220, 312, 337, 343
 μένειν 122, 197
 μνημονεύειν 1, 112f., 123, 220
 Ναζαρά 314–316, 342
 Ναζαράτ/Ναζαράθ 314
 Ναζαρέτ/Ναζαρέθ 314, 316
 Ναζωραῖος 315f.
 νομικός 334, 335f.
 ὄχλος/ὄχλοι 296, 306, 318, 337, 343
 παλαιὰ διαθήκη 60, 116, 268
 παράδοσις 27, 31, 134, 137
 παρακολουθεῖν 34, 83, 123
 παρασκευή 312
 πέτρα 149, 252
 Πέτρος 149
 πιστεύειν 134, 161, 173, 176, 220, 245, 260, 263
 πίστις 15, 51, 164, 195, 260
 πνεῦμα 28
 πνευματικός 28, 102, 139
 πνευματοφόρος 29, 37
 πολλοί 88, 105, 128, 174, 219, 238, 277, 285, 290, 293
 πράξεις (τῶν) ἀποστόλων 61, 178
 πρεσβύτερος 71, 74, 123, 189
 πρὸς τὰς χρείας 123
 προσευχή 198
 προφητεία 175
 πυγίσκοι 200
 σταυρός 207, 247, 254; s. a. → λόγος τοῦ σταυροῦ
 σταυροῦν 207, 246f.
 συμφωνία 29, 32
 τάξις 28, 123
 τετρ(α)άρχης 194, 313
 τετρακτύς 19, 22; s. a. → τετράς; vgl. → Vierheit, → Vierzahl
 τετράς 19; s. a. → τετρακτύς; vgl. → Vierheit, → Vierzahl
 ὑπομνήματα 7, 101, 211
 ὑπομνηματισμός 89
 ὑπόμνησις 229
 ὑπομονή 330
 φωνεῖν 310
 φωνὴ ζωσα καὶ μένουσα 122, 137
 Χριστιανός 251f.
 Χριστιανός 211
 Χριστός/χριστός 251
 ψευδεπίγραφα 23
 ὤφθη 107, 240, 24

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe

- Adna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Bd. II/119*.
- Adna, Jostein* (Hrsg.): The Formation of the Early Church. 2005. *Bd. 183*.
- und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Bd. 127*.
- Alexeev, Anatoly A., Christos Karakolis* und *Ulrich Luz* (Hrsg.): Einheit der Kirche im Neuen Testament. Dritte europäische orthodox-westliche Exegetenkonferenz in Sankt Petersburg, 24.–31. August 2005. 2008. *Band 218*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Bd. 134*.
- Allen, David M.*: Deuteronomy and Exhortation in Hebrews. 2008. *Bd. II/238*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Bd. II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Bd. II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Bd. II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Bd. II/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Bd. II/132*.
- Atridge, Harold W.*: siehe *Zangenberg, Jürgen*.
- Aune, David E.*: Apocalypticism, Prophecy and Magic in Early Christianity. 2006. *Bd. 199*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Tauferzählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Bd. 139*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung – Resurrection. 2001. *Bd. 135*.
- *Bund und Tora*. 1996. *Bd. 92*.
- Baarlink, Heinrich*: Verkündigtes Heil. 2004. *Bd. 168*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Bd. 59*.
- Bachmann, Michael* (Hrsg.): Lutherische und Neue Paulusperspektive. 2005. *Bd. 182*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Bd. II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Bd. II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Bd. II/143*.
- Balch, David L.*: Roman Domestic Art and Early House Churches. 2008. *Bd. 228*.
- Baldwin, Matthew C.*: Whose Acts of Peter? 2005. *Bd. II/196*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Bd. II/95*.
- The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment. 2003. *Bd. 155*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. Bd. I 1986. *Bd. 37*.
– Bd. II 1997. *Bd. 91*.
- Barton, Stephen C.*: siehe *Stuckenbruck, Loren T*.
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Bd. II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Bd. 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Bd. II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Bd. II/20*.
- Becker, Eve-Marie*: Das Markus-Evangelium im Rahmen antiker Historiographie. 2006. *Bd. 194*.
- Becker, Eve-Marie* und *Peter Pilhofer* (Hrsg.): Biographie und Persönlichkeit des Paulus. 2005. *Bd. 187*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum. 2002. *Bd. II/144*.
- Becker, Michael* und *Markus Öhler* (Hrsg.): Apokalyptik als Herausforderung neutestamentlicher Theologie. 2006. *Bd. II/214*.
- Bell, Richard H.*: Deliver Us from Evil. 2007. *Bd. 216*.
- The Irrevocable Call of God. 2005. *Bd. 184*.
- No One Seeks for God. 1998. *Bd. 106*.
- Provoked to Jealousy. 1994. *Bd. II/63*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Bd. II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Bd. 121*.
- Bernett, Monika*: Der Kaiserkult in Judäa unter den Herodiern und Römern. 2007. *Bd. 203*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Bd. 42*.
- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Bd. 52*.

- Beyschlag, Karlmann*: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Bd. 16*.
- Bieringer, Reimund*: siehe *Koester, Craig*.
- Bittner, Wolfgang J.*: Jesu Zeichen im Johannes-evangelium. 1987. *Bd. II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: Tauta Egeneto. 1987. *Bd. 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Bd. II/40*.
- Blanton IV, Thomas R.*: Constructing a New Covenant. 2007. *Bd. II/233*.
- Bock, Darrell L.*: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Bd. II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Bd. II/36*.
- Bøe, Sverre*: Gog and Magog. 2001. *Bd. II/135*.
- Böhlig, Alexander*: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Bd. 47* – Teil 2 1989. *Bd. 48*.
- Böhm, Martina*: Samaritaner und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Bd. II/111*.
- Bötttrich, Christfried*: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Bd. II/50*.
- / *Herzer, Jens* (Hrsg.): Josephus und das Neue Testament. 2007. *Bd. 209*.
- Bolyki, János*: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Bd. II/96*.
- Bosman, Philip*: Conscience in Philo and Paul. 2003. *Bd. II/166*.
- Bovon, François*: Studies in Early Christianity. 2003. *Bd. 161*.
- Brändl, Martin*: Der Agon bei Paulus. 2006. *Bd. II/222*.
- Breytenbach, Cilliers*: siehe *Frey, Jörg*.
- Brocke, Christoph vom*: Thessaloniker – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Bd. II/125*.
- Brunson, Andrew*: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Bd. II/158*.
- Büchli, Jörg*: Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Bd. II/27*.
- Bühner, Jan A.*: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Bd. II/2*.
- Burchard, Christoph*: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Bd. 8*.
- Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Bd. 107*.
- Burnett, Richard*: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Bd. II/145*.
- Byron, John*: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Bd. II/162*.
- Byrskog, Samuel*: Story as History – History as Story. 2000. *Bd. 123*.
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Bd. 33*.
- Capes, David B.*: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Bd. II/47*.
- Caragounis, Chrys C.*: The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Bd. 167*.
- The Son of Man. 1986. *Bd. 38*.
- siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Carleton Paget, James*: The Epistle of Barnabas. 1994. *Bd. II/64*.
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism. *Bd. 1: The Complexities of Second Temple Judaism*. 2001. *Bd. II/140*.
- Bd. 2: The Paradoxes of Paul*. 2004. *Bd. II/181*.
- Chae, Young Sam*: Jesus as the Eschatological Davidic Shepherd. 2006. *Bd. II/216*.
- Chapman, David W.*: Ancient Jewish and Christian Perceptions of Crucifixion. 2008. *Bd. II/244*.
- Chester, Andrew*: Messiah and Exaltation. 2007. *Bd. 207*.
- Chibici-Reveanu, Nicole*: Die Herrlichkeit des Verherrlichten. 2007. *Bd. II/231*.
- Ciampa, Roy E.*: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Bd. II/102*.
- Classen, Carl Joachim*: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Bd. 128*.
- Colpe, Carsten*: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Bd. 154*.
- Crump, David*: Jesus the Intercessor. 1992. *Bd. II/49*.
- Dahl, Nils Alstrup*: Studies in Ephesians. 2000. *Bd. 131*.
- Daise, Michael A.*: Feasts in John. 2007. *Bd. II/229*.
- Deines, Roland*: Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Bd. 177*.
- Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Bd. II/52*.
- Die Pharisäer. 1997. *Bd. 101*.
- Deines, Roland und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Bd. 172*.
- Dennis, John A.*: Jesus' Death and the Gathering of True Israel. 2006. *Bd. 217*.
- Detwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Bd. 151*.
- Dickson, John P.*: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Bd. II/159*.
- Dietzfelbinger, Christian*: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Bd. 95*.
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Bd. 174*.
- Dobbeler, Axel von*: Glaube als Teilhabe. 1987. *Bd. II/22*.

- Dryden, J. de Waal*: Theology and Ethics in 1 Peter. 2006. *Bd. II/209*.
- Dübbers, Michael*: Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Bd. II/191*.
- Dunn, James D.G.*: The New Perspective on Paul. 2005. *Bd. 185*.
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Bd. 66*.
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Bd. 89*.
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Bd. 130*.
- Ebel, Eva*: Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Bd. II/178*.
- Ebertz, Michael N.*: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Bd. 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim*: Der Begriff Synecdesis bei Paulus. 1983. *Bd. II/10*.
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Bd. 86*.
- Ego, Beate*: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Bd. II/34*.
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Bd. 118*.
- und *Helmut Merkel* (Hrsg.): Religiöses Lernen in der biblischen, frühjüdischen und frühchristlichen Überlieferung. 2005. *Bd. 180*.
- Eisen, Ute E.*: siehe *Paulsen, Henning*.
- Elledge, C.D.*: Life after Death in Early Judaism. 2006. *Bd. II/208*.
- Ellis, E. Earle*: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Bd. 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Bd. 54*.
- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Bd. 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Bd. II/62*.
- Ensor, Peter W.*: Jesus and His 'Works'. 1996. *Bd. II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Bd. II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Bd. II/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Bd. II/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Bd. II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Bd. 64*.
- Feldmeier, Reinhard und Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Bd. 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Bd. II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Bd. 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Bd. II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Bd. 36*.
- Foster, Paul*: Community, Law and Mission in Matthew's Gospel. *Bd. II/177*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Bd. II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. *Bd. 1* 1995. *Bd. II/79* – *Bd. 2* 1997. *Bd. II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Bd. II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. *Bd. I.* 1997. *Bd. 96*. – *Bd. II.* 1998. *Bd. 110*.
- *Bd. III.* 2000. *Bd. 117*.
- Frey, Jörg und Cilliers Breytenbach* (Hrsg.): Aufgabe und Durchführung einer Theologie des Neuen Testaments. 2007. *Bd. 205*.
- und *Udo Schnelle* (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Bd. 175*.
- und *Jens Schröter* (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Bd. 181*.
- , *Jan G. van der Watt, und Ruben Zimmermann* (Hrsg.): Imagery in the Gospel of John. 2006. *Bd. 200*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Bd. 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C.C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Bd. 76*.
- Gäbel, Georg*: Die Kulttheologie des Hebräerbriefes. 2006. *Bd. II/212*.
- Gäckle, Volker*: Die Starken und die Schwachen in Korinth und in Rom. 2005. *Bd. 200*.
- Garlington, Don B.*: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Bd. II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Bd. 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Bd. II/3*.
- Gemünden, Petra von* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Bd. II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Bd. II/160*.
- Gordley, Matthew E.*: The Colossian Hymn in Context. 2007. *Bd. II/228*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Bd. II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Bd. 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Bd. 137*.
- Grappe, Christian* (Hrsg.): Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes. 2004. *Bd. 169*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. Bd. II/33.
- Gregg, Brian Han*: The Historical Jesus and the Final Judgment Sayings in Q. 2005. Bd. II/207.
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. Bd. II/169.
- Grindheim, Sigurd*: The Crux of Election. 2005. Bd. II/202.
- Gundry, Robert H.*: The Old is Better. 2005. Bd. 178.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. Bd. II/37.
- Häußer, Detlef*: Christusbekenntnis und Jesusüberlieferung bei Paulus. 2006. Bd. 210.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. Bd. II/19.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. Bd. 81.
- Hahn, Ferdinand*: Studien zum Neuen Testament.
Bd. I: Grundsatzfragen, Jesusforschung, Evangelien. 2006. Bd. 191.
Bd. II: Bekenntnisbildung und Theologie in urchristlicher Zeit. 2006. Bd. 192.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. Bd. 147.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. Bd. II/120.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. Bd. II/109.
- Hardin, Justin K.*: Galatians and the Imperial Cult? 2007. Bd. II/237.
- Harrison; James R.*: Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. Bd. II/172.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. Bd. 102.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. Bd. II/134.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. Bd. II/53.
– Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. Bd. 120.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. Bd. II/56.
– Der Segen im Neuen Testament. 2002. Bd. 150.
– siehe *Feldmeier, Reinhard*.
– siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. Bd. II/9.
- Heliso, Desta*: Pistis and the Righteous One. 2007. Vol. II/235.
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. Bd. 49.
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969, ³1988. Bd. 10.
– Die johanneische Frage. 1993. Bd. 67.
– Judaica et Hellenistica. Kleine Schriften I. 1996. Bd. 90.
– Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. Bd. 109.
– Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. Bd. 141.
– Studien zur Christologie. Kleine Schriften IV. 2006. Bd. 201.
– und *Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. Bd. 108.
– Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. Bd. 138.
– Die vier Evangelien und das eine Evangelium von Jesus Christus. 2008. Bd. 224.
- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. Bd. 58.
– und *Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. Bd. 73.
– und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. Bd. 55.
– Die Septuaginta. 1994. Bd. 72.
- , *Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. Bd. 129.
- Hentschel, Anni*: Diakonia im Neuen Testament. 2007. Bd. 226.
- Hernández Jr., Juan*: Scribal Habits and Theological Influence in the Apocalypse. 2006. Bd. II/218.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. Bd. II/41.
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. Bd. 103.
– siehe *Böttrich, Christfried*.
- Hill, Charles E.*: From the Lost Teaching of Polycarp. 2005. Bd. 186.
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. Bd. II/84.
- Hoffmann, Matthias Reinhard*: The Destroyer and the Lamb. 2005. Bd. II/203.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. Bd. 11.
– Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. Bd. 14.
– Der Christushymnus Philipper 2,6–11. 1976, ²1991. Bd. 17.
– Paulusstudien. 1989, ²1994. Bd. 51.
– Neutestamentliche Studien. 2000. Bd. 132.
– Paulusstudien II. 2002. Bd. 143.
– Exegetische Studien. 2008. Bd. 223.
– und *Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. Bd. 88.
- Holmberg, Bengt* (Hrsg.): Exploring Early Christian Identity. 2008. Bd. 226.

- und *Mikael Winnige* (Hrsg.): *Identity Formation in the New Testament*. 2008. Bd. 227.
- Holtz, Traugott*: *Geschichte und Theologie des Urchristentums*. 1991. Bd. 57.
- Hommel, Hildebrecht*: *Sebasmata*. Bd. 1 1983. Bd. 31 – Bd. 2 1984. Bd. 32.
- Horbury, William*: *Herodian Judaism and New Testament Study*. 2006. Bd. 193.
- Horst, Pieter W. van der*: *Jews and Christians in Their Graeco-Roman Context*. 2006. Bd. 196.
- Hvalvik, Reidar*: *The Struggle for Scripture and Covenant*. 1996. Bd. II/82.
- Jauhainen, Marko*: *The Use of Zechariah in Revelation*. 2005. Bd. II/199.
- Jensen, Morten H.*: *Herod Antipas in Galilee*. 2006. Bd. II/215.
- Johns, Loren L.*: *The Lamb Christology of the Apocalypse of John*. 2003. Bd. II/167.
- Jossa, Giorgio*: *Jews or Christians?* 2006. Bd. 202.
- Joubert, Stephan*: *Paul as Benefactor*. 2000. Bd. II/124.
- Judge, E. A.*: *The First Christians in the Roman World*. 2008. Bd. 229.
- Jungbauer, Harry*: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. Bd. II/146.
- Kähler, Christoph*: *Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie*. 1995. Bd. 78.
- Kamлах, Ehrhard*: *Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament*. 1964. Bd. 7.
- Kammler, Hans-Christian*: *Christologie und Eschatologie*. 2000. Bd. 126.
- *Kreuz und Weisheit*. 2003. Bd. 159.
- siehe *Hofius, Otfried*.
- Karakolis, Christos*: siehe *Alexeev, Anatoly A. Karrer, Martin und Wolfgang Kraus* (Hrsg.): *Die Septuaginta – Texte, Kontexte, Lebenswelten*. 2008. Band 219.
- Kelhoffer, James A.*: *The Diet of John the Baptist*. 2005. Bd. 176.
- *Miracle and Mission*. 1999. Bd. II/112.
- Kelley, Nicole*: *Knowledge and Religious Authority in the Pseudo-Clementines*. 2006. Bd. II/213.
- Kieffer, René und Jan Bergman* (Hrsg.): *La Main de Dieu / Die Hand Gottes*. 1997. Bd. 94.
- Kierspel, Lars*: *The Jews and the World in the Fourth Gospel*. 2006. Bd. 220.
- Kim, Seyoon*: *The Origin of Paul's Gospel*. 1981, ²1984. Bd. II/4.
- *Paul and the New Perspective*. 2002. Bd. 140.
- *“The ‘Son of Man’” as the Son of God*. 1983. Bd. 30.
- Klauck, Hans-Josef*: *Religion und Gesellschaft im frühen Christentum*. 2003. Bd. 152.
- Klein, Hans*: siehe *Dunn, James D.G. Kleinknecht, Karl Th.*: *Der leidende Gerechtfertigte*. 1984, ²1988. Bd. II/13.
- Klinghardt, Matthias*: *Gesetz und Volk Gottes*. 1988. Bd. II/32.
- Kloppenborg, John S.*: *The Tenants in the Vineyard*. 2006. Bd. 195.
- Koch, Michael*: *Drachenkampf und Sonnenfrau*. 2004. Bd. II/184.
- Koch, Stefan*: *Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum*. 2004. Bd. II/174.
- Köhler, Wolf-Dietrich*: *Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus*. 1987. Bd. II/24.
- Köhn, Andreas*: *Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer*. 2004. Bd. II/180.
- Koester, Craig und Reimund Bieringer* (Hrsg.): *The Resurrection of Jesus in the Gospel of John*. 2008. Bd. 222.
- Konradt, Matthias*: *Israel, Kirche und die Völker im Matthäusevangelium*. 2007. Bd. 215.
- Kooten, George H. van*: *Cosmic Christology in Paul and the Pauline School*. 2003. Bd. II/171.
- Korn, Manfred*: *Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit*. 1993. Bd. II/51.
- Koskenniemi, Erkki*: *Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese*. 1994. Bd. II/61.
- *The Old Testament Miracle-Workers in Early Judaism*. 2005. Bd. II/206.
- Kraus, Thomas J.*: *Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes*. 2001. Bd. II/136.
- Kraus, Wolfgang*: *Das Volk Gottes*. 1996. Bd. 85.
- siehe *Karrer, Martin*.
- siehe *Walter, Nikolaus*.
- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): *Frühjudentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie*. 2003. Bd. 162.
- Kreplin, Matthias*: *Das Selbstverständnis Jesu*. 2001. Bd. II/141.
- Kuhn, Karl G.*: *Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim*. 1950. Bd. 1.
- Kvalbein, Hans*: siehe *Adna, Jostein*.
- Kwon, Yon-Gyong*: *Eschatology in Galatians*. 2004. Bd. II/183.
- Laansma, Jon*: *I Will Give You Rest*. 1997. Bd. II/98.
- Labahn, Michael*: *Offenbarung in Zeichen und Wort*. 2000. Bd. II/117.
- Lamberts-Petry, Doris*: siehe *Tomson, Peter J. Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate*.
- Lampe, Peter*: *Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten*. 1987, ²1989. Bd. II/18.
- Landmesser, Christof*: *Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft*. 1999. Bd. 113.

- Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Bd. 133.*
- Lau, Andrew:* Manifest in Flesh. 1996. *Bd. II/86.*
- Lawrence, Louise:* An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Bd. II/165.*
- Lee, Aquila H.I.:* From Messiah to Preexistent Son. 2005. *Bd. II/192.*
- Lee, Pilchan:* The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Bd. II/129.*
- Lichtenberger, Hermann:* Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Bd. 164.*
- siehe *Avemarie, Friedrich.*
- Lierman, John:* The New Testament Moses. 2004. *Bd. II/173.*
- (Hrsg.): Challenging Perspectives on the Gospel of John. 2006. *Bd. II/219.*
- Lieu, Samuel N.C.:* Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. ²1992. *Bd. 63.*
- Lindgård, Fredrik:* Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Bd. II/189.*
- Loader, William R.G.:* Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Bd. II/97.*
- Löhr, Gebhard:* Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Bd. 97.*
- Löhr, Hermut:* Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Bd. 160.*
- siehe *Hengel, Martin.*
- Löhr, Winrich Alfried:* Basilides und seine Schule. 1995. *Bd. 83.*
- Luomanen, Petri:* Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Bd. II/101.*
- Luz, Ulrich:* siehe *Alexeev, Anatoly A.*
- : siehe *Dunn, James D.G.*
- Mackay, Ian D.:* John's Relationship with Mark. 2004. *Bd. II/182.*
- Mackie, Scott D.:* Eschatology and Exhortation in the Epistle to the Hebrews. 2006. *Bd. II/223.*
- Maier, Gerhard:* Mensch und freier Wille. 1971. *Bd. 12.*
- Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Bd. 25.*
- Markschies, Christoph:* Valentinus Gnosticus? 1992. *Bd. 65.*
- Marshall, Peter:* Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Bd. II/23.*
- Martin, Dale B.:* siehe *Zangenberg, Jürgen.*
- Mayer, Annemarie:* Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Bd. II/150.*
- Mayordomo, Moisés:* Argumentiert Paulus logisch? 2005. *Bd. 188.*
- McDonough, Sean M.:* YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Bd. II/107.*
- McDowell, Markus:* Prayers of Jewish Women. 2006. *Bd. II/211.*
- McGlynn, Moyna:* Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Bd. II/139.*
- Meade, David G.:* Pseudonymity and Canon. 1986. *Bd. 39.*
- Meadors, Edward P.:* Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Bd. II/72.*
- Meißner, Stefan:* Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Bd. II/87.*
- Mell, Ulrich:* Die „anderen“ Winzer. 1994. *Bd. 77.*
- siehe *Sänger, Dieter.*
- Mengel, Berthold:* Studien zum Philipperbrief. 1982. *Bd. II/8.*
- Merkel, Helmut:* Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Bd. 13.*
- siehe *Ego, Beate.*
- Merklein, Helmut:* Studien zu Jesus und Paulus. *Bd. 1* 1987. *Bd. 43.* – *Bd. 2* 1998. *Bd. 105.*
- Metzendorf, Christina:* Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Bd. II/168.*
- Metzler, Karin:* Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Bd. II/44.*
- Metzner, Rainer:* Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Bd. II/74.*
- Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium. 2000. *Bd. 122.*
- Mihoc, Văsilie:* siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi:* Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Bd. II/163.*
- Mittmann, Siegfried:* siehe *Hengel, Martin.*
- Mittmann-Richert, Ulrike:* Magnifikat und Benediktus. 1996. *Bd. II/90.*
- Miura, Yuzuru:* David in Luke-Acts. 2007. *Bd. II/232.*
- Mournet, Terence C.:* Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Bd. II/195.*
- Mußner, Franz:* Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Bd. 111.*
- Mutschler, Bernhard:* Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. 2005. *Bd. 189.*
- Nguyen, V. Henry T.:* Christian Identity in Corinth. 2008. *Bd. II/243.*
- Niebuhr, Karl-Wilhelm:* Gesetz und Paränese. 1987. *Bd. II/28.*
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Bd. 62.*
- siehe *Deines, Roland*
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.:* "Until it is Fullfilled". 2000. *Bd. II/126.*
- Nissen, Andreas:* Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Bd. 15.*
- Noack, Christian:* Gottesbewußtsein. 2000. *Bd. II/116.*

- Noormann, Rolf: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Bd. II/66.*
- Novakovic, Lidija: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Bd. II/170.*
- Obermann, Andreas: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Bd. II/83.*
- Öhler, Markus: Barnabas. 2003. *Bd. 156.*
– siehe Becker, Michael.
- Okure, Teresa: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Bd. II/31.*
- Onuki, Takashi: Heil und Erlösung. 2004. *Bd. 165.*
- Oropeza, B. J.: Paul and Apostasy. 2000. *Bd. II/115.*
- Ostmeyer, Karl-Heinrich: Kommunikation mit Gott und Christus. 2006. *Bd. 197.*
– Taufe und Typos. 2000. *Bd. II/118.*
- Paulsen, Henning: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Bd. 99.*
- Pao, David W.: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Bd. II/130.*
- Park, Eung Chun: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Bd. II/81.*
- Park, Joseph S.: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Bd. II/121.*
- Pate, C. Marvin: The Reverse of the Curse. 2000. *Bd. II/114.*
- Pearce, Sarah J.K.: The Land of the Body. 2007. *Bd. 208.*
- Peres, Imre: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Bd. 157.*
- Philip, Finny: The Origins of Pauline Pneumatology. 2005. *Bd. II/194.*
- Philonenko, Marc (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Bd. 69.*
- Pilhofer, Peter: Presbyteron Kreiton. 1990. *Bd. II/39.*
– Philippi. *Bd. 1* 1995. *Bd. 87.* – *Bd. 2* 2000. *Bd. 119.*
– Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Bd. 145.*
– siehe Becker, Eve-Marie.
– siehe Ego, Beate.
- Pitre, Brant: Jesus, the Tribulation, and the End of the Exile. 2005. *Bd. II/204.*
- Plümacher, Eckhard: Geschichte und Geschichten. 2004. *Bd. 170.*
- Pöhlmann, Wolfgang: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Bd. 68.*
- Pokorný, Petr und Josef B. Souček: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Bd. 100.*
- Pokorný, Petr und Jan Roskovec (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Bd. 153.*
- Popkes, Enno Edzard: Das Menschenbild des Thomasevangeliums. 2007. *Bd. 206.*
- Die Theologie der Liebe Gottes in den johanneischen Schriften. 2005. *Bd. II/197.*
- Porter, Stanley E.: The Paul of Acts. 1999. *Bd. 115.*
- Prieur, Alexander: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Bd. II/89.*
- Probst, Hermann: Paulus und der Brief. 1991. *Bd. II/45.*
- Räsänen, Heikki: Paul and the Law. 1983, ²1987. *Bd. 29.*
- Rehkopf, Friedrich: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Bd. 5.*
- Rein, Matthias: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Bd. II/73.*
- Reinmuth, Eckart: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Bd. 74.*
- Reiser, Marius: Bibelkritik und Auslegung der Heiligen Schrift. 2007. *Bd. 217.*
– Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. *Bd. II/11.*
- Marius Reiser / Rhodes, James N.: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomistic Tradition. 2004. *Bd. II/188.*
- Richards, E. Randolph: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Bd. II/42.*
- Riesner, Rainer: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. *Bd. II/7.*
– Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Bd. 71.*
- Rissi, Mathias: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Bd. 41.*
- Röhser, Günter: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Bd. II/25.*
- Roskovec, Jan: siehe Pokorný, Petr.
- Rose, Christian: Theologie als Erzählung im Markusevangelium. 2007. *Bd. II/236.*
– Die Wolke der Zeugen. 1994. *Bd. II/60.*
- Rothschild, Clare K.: Baptist Traditions and Q. 2005. *Bd. 190.*
– Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Bd. II/175.*
- Rüegger, Hans-Ulrich: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Bd. II/155.*
- Rüger, Hans Peter: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Bd. 53.*
- Sänger, Dieter: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Bd. II/5.*
– Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Bd. 75.*
– siehe Burchard, Christoph.
– und Ulrich Mell (Hrsg.): Paulus und Johannes. 2006. *Bd. 198.*
- Salier, Willis Hedley: The Rhetorical Impact of the Se-meia in the Gospel of John. 2004. *Bd. II/186.*
- Salzmann, Jorg Christian: Lehren und Ermahnungen. 1994. *Bd. II/59.*
- Sandnes, Karl Olav: Paul – One of the Prophets? 1991. *Bd. II/43.*

- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Bd. II/29*.
- Schäfer, Ruth*: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Bd. II/179*.
- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Bd. II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Bd. II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Bd. II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Bd. 24*.
- Schließer, Benjamin*: Abraham's Faith in Romans 4. 2007. *Band II/224*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Bd. II/16*.
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schröter, Jens*: Von Jesus zum Neuen Testament. 2007. *Band 204*.
- siehe *Frey, Jörg*.
- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Bd. II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Bd. 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Bd. 148*.
- Scott, Ian W.*: Implicit Epistemology in the Letters of Paul. 2005. *Bd. II/205*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Bd. II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Bd. 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Bd. II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Bd. 20* – Teil II 1992. *Bd. 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Bd. 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Bd. 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Bd. 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Bd. 23*.
- Smit, Peter-Ben*: Fellowship and Food in the Kingdom. 2008. *Bd. II/234*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Bd. 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Bd. 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Bd. II/58*.
- Sorensen, Eric*: Possession and Exorcism in the New Testament and Early Christianity. 2002. *Band II/157*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Southall, David J.*: Rediscovering Righteousness in Romans. 2008. *Bd. 240*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Bd. II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Bd. II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. *Bd. I*: 1989. *Bd. 50*.
- *Bd. II*: 1999. *Bd. 116*.
- *Bd. III*: 2007. *Bd. 213*.
- Sprinkle, Preston*: Law and Life. 2008. *Bd. II/241*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Bd. II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Bd. II/108*.
- Sterck-Degeldred, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Bd. II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Bd. II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Bd. II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Bd. 163*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Bd. 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Bd. 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Bd. II/70*.
- , *Stephen C. Barton und Benjamin G. Wold* (Hrsg.): Memory in the Bible and Antiquity. 2007. *Vol. 212*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Bd. 28*.
- *Biblische Theologie und Evangelium*. 2002. *Bd. 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Bd. II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Bd. II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Bd. II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, 1989. *Bd. 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Bd. 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Bd. 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Bd. 82*.
- Thuren, Lauri*: Derhethorizing Paul. 2000. *Bd. 124*.
- Thyen, Hartwig*: Studien zum Corpus Iohanneum. 2007. *Bd. 214*.
- Tibbs, Clint*: Religious Experience of the Pneuma. 2007. *Bd. II/230*.
- Toit, David S. du*: Theios Anthropos. 1997. *Bd. II/91*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hrsg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Bd. 158*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Tolmie, D. Francois:* Persuading the Galatians. 2005. *Bd. II/190.*
- Trebilco, Paul:* The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Bd. 166.*
- Treloar, Geoffrey R.:* Lightfoot the Historian. 1998. *Bd. II/103.*
- Tsuji, Manabu:* Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Bd. II/93*
- Twelftree, Graham H.:* Jesus the Exorcist. 1993. *Bd. II/54.*
- Ulrichs, Karl Friedrich:* Christusglaube. 2007. *Bd. II/227.*
- Urban, Christina:* Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Bd. II/137.*
- Vahrenhorst, Martin:* Kultische Sprache in den Paulusbriefen. 2008. *Bd. 230.*
- Vegge, Ivar:* 2 Corinthians – a Letter about Reconciliation. 2008. *Bd. II/239.*
- Visotzky, Burton L.:* Fathers of the World. 1995. *Bd. 80.*
- Vollenweider, Samuel:* Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Bd. 144.*
- Vos, Johan S.:* Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Bd. 149.*
- Wagener, Ulrike:* Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Bd. II/65.*
- Wahlen, Clinton:* Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Bd. II/185.*
- Walker, Donald D.:* Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Bd. II/152.*
- Walter, Nikolaus:* Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Bd. 98.*
- Wander, Bernd:* Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Bd. 104.*
- Waters, Guy:* The End of Deuteronomy in the Epistles of Paul. 2006. *Bd. 221.*
- Watt, Jan G. van der:* siehe *Frey, Jörg.*
- Watts, Rikki:* Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Bd. II/88.*
- Wedderburn, A.J.M.:* Baptism and Resurrection. 1987. *Bd. 44.*
- Wegner, Uwe:* Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Bd. II/14.*
- Weissenrieder, Annette:* Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Bd. II/164.*
- , *Friederike Wendt und Petra von Gemünden* (Hrsg.): Picturing the New Testament. 2005. *Bd. II/193.*
- Welck, Christian:* Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Bd. II/69.*
- Wendt, Friederike* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette.*
- Wiarda, Timothy:* Peter in the Gospels. 2000. *Bd. II/127.*
- Wifstrand, Albert:* Epochs and Styles. 2005. *Bd. 179.*
- Wilk, Florian:* siehe *Walter, Nikolaus.*
- Williams, Catrin H.:* I am He. 2000. *Bd. II/113.*
- Winnings, Mikael:* siehe *Holmberg, Bengt.*
- Wilson, Todd A.:* The Curse of the Law and the Crisis in Galatia. 2007. *Bd. II/225.*
- Wilson, Walter T.:* Love without Pretense. 1991. *Bd. II/46.*
- Wischmeyer, Oda:* Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Bd. 173.*
- Wisdom, Jeffrey:* Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Bd. II/133.*
- Wold, Benjamin G.:* Women, Men, and Angels. 2005. *Bd. II/2001.*
- siehe *Stuckenbruck, Loren T.*
- Wright, Archie T.:* The Origin of Evil Spirits. 2005. *Bd. II/198.*
- Wucherpfeffnig, Ansgar:* Heracleon Philologus. 2002. *Bd. 142.*
- Yeung, Maureen:* Faith in Jesus and Paul. 2002. *Bd. II/147.*
- Zangenberg, Jürgen, Harold W. Attridge und Dale B. Martin* (Hrsg.): Religion, Ethnicity and Identity in Ancient Galilee. 2007. *Bd. 210.*
- Zimmermann, Alfred E.:* Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. *Bd. II/12.*
- Zimmermann, Johannes:* Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Bd. II/104.*
- Zimmermann, Ruben:* Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Bd. 171.*
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Bd. II/122.*
- siehe *Frey, Jörg.*
- Zumstein, Jean:* siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.:* Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Bd. II/187.*

